



Gabelbrücken / HL-Adapter



Teilegutachten

Nachtrag 10 / Stand: 12.01.21



Achtung!

Wichtiger Hinweis



Für die Eintragung des Rohrlenkers in
Verbindung mit einem Superbikeumbau
benötigen Sie nur das Teilegutachten mit
der Aufschrift *Gabelbrücken / HL-Adapter*.

Darin sind auf der Seite 2 die
verschiedenen Lenkervarianten aufgeführt.

Bitte machen Sie den Sachverständigen bei
der Eintragung darauf aufmerksam.



Achtung!

Wichtiger Hinweis



Teilegutachten

TGA-Art 9

Nr. 13-TAAS-0695/E10/SRA

über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßem Ein- oder Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

für den Änderungsumfang : Hochlenkerumbau Kraftrad
vom Typ : ABM SB
des Herstellers : **ABM Fahrzeugtechnik GmbH**
Krummholzstraße 5
79206 Breisach
Deutschland

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden! Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage dieses Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Einhaltung von Auflagen und Hinweisen

Die unter III. und IV. aufgeführten Auflagen und Hinweise sind dabei zu beachten.

Mitführen von Dokumenten

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung uber die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

Prüfstelle,
Inspektionsstelle,
Technischer Dienst
(BMVIT, KBA, NSAI)

Geschäftsführung:
Ing. Mag. Christian
Rötzer

Sitz:
Deutschstraße 10
1230 Wien/Österreich

**weitere
Geschäftsstellen:**
www.tuv.at/standorte

Firmenbuchgericht/
-nummer:
Wien / FN 288473 a

I. Verwendungsbereich

Hersteller / Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-/EG-BE-Nr.
Husqvarna Vitpilen 401	HQV401	e1*168/2013*00064*
Husqvarna Vitpilen 701	HQV701	e1*168/2013*00066*
BMW HP 4	K10	e1*2002/24*0421*..
BMW K 1200 RS	K12	e1*2002/24*0196*..
Honda CBR 600 F / FS	PC35	e4*92/61*0101*
Honda CBR 1000 RR	SC77	e4*168/2013*00054*
Honda GL 1800 Goldwing	SC79	e4*168/2013*00075*
Honda VFR 800 F	RC79	e4*3054*
Honda VFR 800 F	RC93	e4*168/2013*00042*
Kawasaki Ninja H2 SX / SE / SE+	ZXT02A	e4*168/2013*00073*
Kawasaki ZZR 1100	ZXT10D	G203
Kawasaki ZZR 1400	ZXT40E	e4*2002/24*2810*
Kawasaki ZZR 1400	ZXT40H	e4*168/2013*00003*
Kawasaki Z 1000 SX	ZXT00G	e1*2002/24*0486*
Kawasaki Z 1000 SX	ZXT00L	e1*2002/24*0611*
Kawasaki Z 1000 SX	ZXT00W	e4*168/2013*00034*
Kawasaki Ninja 1000 SX	ZXT02K	e4*168/2013*00116*
Kawasaki ZX-10 R / RR	ZXT00S	e4*168/2013*00006*
Kawasaki ZX-10 R / RR / SE	ZXT02C	e4*168/2013*00077*
Kawasaki ZX-10 R / RR / SE	ZXT02E	e4*168/2013*00091
Kawasaki ZX-10 R	ZXT00J	e4*2548*
Suzuki GSX 750 F	GR78A	F025
Suzuki GSX 750 F	AK	K222
Suzuki GSX 750 F	AK	e4*0171*
Suzuki GSX 750 F	AK	e4*0854
Suzuki GSX-R 1000	WDM0	e4*168/2013*00052*
Suzuki GSX 1100 F	GV72C	E671
Suzuki GSX 1300 R Hayabusa	WVCK	e4*1618*
Suzuki GSX 1300 R Hayabusa	WEJ0	e6*168/2013*00077*
Triumph Thruxton	DE01	e11*168/2013*00212*
Triumph Thruxton	DE01A	e9*168/2013*11258*
Triumph Thruxton R	DE01	e11*168/2013*00212*
Triumph Thruxton R	DE01A	e9*168/2013*11258*
Triumph Sprint GT	215ND	e11*0984*
Yamaha YZF-R1	RN22	e13*2002/24*0325*..
Yamaha FJR 1300	RP23	e13*0574*..
Yamaha FJR 1300	RP28	e13*168/2013*00001*

Weitere erforderliche Angaben oder Einschränkungen zum Verwendungsbereich an Fahrzeugen:

Hinweise:

- siehe Anlage 1

II. Beschreibung des Änderungsumfanges / der Teile

Der serienmäßige Lenker und die serienmäßige Gabelbrücke wird durch die Gabelbrücke und den Lenker mit Klemmung, Typ ABM SB ersetzt.

II.1 Gabelbrücke

Typ	: ABM SB
Ausführungen	: siehe Anlage 1
Kennzeichnungen	: ABM Ausführungsbezeichnung
Art der Kennzeichnung	ABM : eingelegte Plakette Ausführungsbezeichnung : eingraviert
Ort der Kennzeichnungen	: siehe Zeichnung, Anlage 3

Technische Daten

Hauptabmessungen [mm]	: siehe Anlage 3
Werkstoff	: Aluminiumlegierung
Befestigung	: Schraubverbindungen

II.2 Lenker

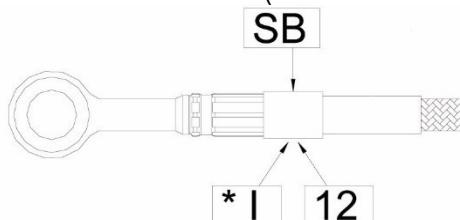
Typ	: ABM RL
Ausführungen	: 0229, 0230, 0239, 0310, 0330, 0410, 0420, 0429, 0439, 0440, 0084, LN 44 HD
Kennzeichnungen	: ABM + Ausführung bzw. LN 44 HD
Art der Kennzeichnung	: Lasergravur
Ort der Kennzeichnungen	: Mittig

Technische Daten

Hauptabmessungen [mm]	: siehe Anlage 4
Werkstoff	: Aluminiumlegierung, Stahl
Befestigung	: Schraubverbindungen

II.3 Bremsleitung

Typ	: ABM
Kennzeichnungen	: SB + dritter Buchstabe (firmeninterne Kennung)



*1 Stern + Herstellungsjahr, z. B. I = 2003
12 Herstellungsmonat, z. B. 12 = Dezember

Art der Kennzeichnung	: eingraviert
Ort der Kennzeichnungen	: auf dem Knickschutz

Technische Daten

Abmessungen

Werkstoff

Außendurchmesser Bremsschlauch	: 6,4 mm	
Innendurchmesser Bremsschlauch	: 3,5 mm	PTFE
Umflechtung	: -	Edelstahldraht
Ummantelung (wahlweise)	: -	Kunststoffschlauch
Anschlußfittings	: -	AL-Legierung eloxiert
Preßhülse	: -	Edelstahl

III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

Hinsichtlich der Kombinierbarkeit mit anderen möglichen Umrüstmaßnahmen gibt es folgende Einschränkungen:

- Es bestehen keine Bedenken gegen die Verwendung anderer geprüfter Austauschbremsleitungen mit ABE oder Teilegutachten, wenn die entsprechenden Auflagen und Hinweise eingehalten sind.
- Der Umbau wurde in Verbindung mit den ABM Lenkern Typ ABM RL geprüft. Bei Fahrzeugen die mit anderen Lenkern ausgestattet sind (mit separatem Teilegutachten) ist eine gesonderte Begutachtung des Anbaus (§38StVZO) erforderlich.

IV. Hinweise und Auflagen

Auflagen und Hinweise für den Hersteller

- Dieses Teilegutachten ist interessierten Parteien zur Verfügung zu stellen. Bei Verkleinerung ist auf die Lesbarkeit zu achten.
- Mit der Beigabe des Teilegutachtens bescheinigt der Hersteller die Übereinstimmung von Prüfmuster und Handelsware.
- Eine Montageanleitung ist zur Verfügung zu stellen.

Auflagen und Hinweise für den Anbau

- Die Auflagen und Hinweise in Anlage 1 sind zu beachten.
- Alle Leitungen und Bowdenzüge müssen so verlegt sein, dass sie bei allen Lenk- und Einfederungsbewegungen und Ausfederungsbewegungen knick- und spannungsfrei sind sowie ausreichender Abstand zu Scheuerstellen vorhanden ist. Die Bremsschläuche dürfen einen Biegeradius von 40 mm nicht unterschreiten. Bei vollem Lenkeinschlag, bei laufendem Motor, nach beiden Seiten darf sich die Motordrehzahl nicht ändern.
- Es ist auf eine funktionsgerechte Lage aller am Lenker befindlichen Bedienteile, auch bei vollem Lenkeinschlag zu achten. Der HBZ und der Vorratsbehälter müssen sich in funktionsgerechter Arbeitslage befinden.
- Es ist auf die Freigängigkeit des Lenkers, seiner Anbauteile und ausreichenden Lenkeinschlag nach jeder Seite zu achten. Der Lenker muss sich leicht von Lenkanschlag zu Lenkanschlag bewegen lassen. Das Lenkkopflager muss gemäß Herstellerangabe eingestellt sein.
- Nach der Montage ist eine Funktionskontrolle der Bremse, Kupplung, Gasgriff, Beleuchtung und Hupe durchzuführen.
- Die vom Hersteller zur Verfügung gestellten Montageanleitungen sind zu beachten.

Auflagen und Hinweise für die Änderungsabnahme

- Der fachgerechte Anbau ist zu kontrollieren.
- Dabei sind die Hinweise und Auflagen für den Anbau zu beachten.

Auflagen und Hinweise für den Fahrzeughalter

- Die unter Punkt 0 auf Seite 1 dieses Teilegutachtens aufgeführten Hinweise sind zu beachten.
- Die Auflagen und Hinweise für den Anbau sind zu beachten.
- Die Montage muss Sach-, Fach- und Normgerecht durchgeführt werden. Eine Montage durch eine Zweirad-/ KFZ Werkstatt wird dringend empfohlen

Berichtigung der Fahrzeugpapiere

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich, aber zurückgestellt. Sie ist der zuständigen Zulassungsbehörde bei deren nächster Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch den Fahrzeughalter zu melden. Folgendes Beispiel für die Eintragung wird vorgeschlagen:

Feld	Eintragung
22	MIT LENKERUMBAU DES HERSTELLERS ABM FAHRZEUGTECHNIK GMBH, KENNZ. GABELBRÜCKE: SIEHE ANLAGE 1; KENNZ. LENKER: ABM RL + AUSFÜHRUNG: 0229, 0230, 0239, 0310, 0330, 0410, 0420, 0429, 0439, 0440 ODER 0084 ODER LN 44 HD; KENNZ. BREMSLEITUNG: ABM SB..****

V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

Der Lenkerumbau wurde gemäß §38 StVZO, Richtlinie für die Prüfung von Sonderlenkern für Krad, Kleinkrad und FmH. BMV/StV 13 / 36.25.10-07 vom 22.8.1978, VkBl S 366 sowie dem VdTÜV Merkblatt 763 für die Prüfung von Sonderlenkern für zwei- und dreirädrige Kraftfahrzeuge, Stand 01.2011, geprüft. Er entspricht den Forderungen dieser Richtlinien und den Bestimmungen der StVZO.

• Betriebsfestigkeit Lenker

Die Betriebsfestigkeit der Lenker mitsamt Klemmung wurde durch Festigkeitsprüfungen gemäß § 38 StVZO und dem VdTÜV Merkblatt für die Prüfung von Sonderlenkern für zwei- und dreirädrige Kraftfahrzeuge, Stand 01.2011, nachgewiesen.

• Betriebsfestigkeit Gabelbrücke

Die Betriebsfestigkeit der Gabelbrücken wurde durch Betriebsfestigkeitsprüfungen nachgewiesen.

• Bremsleitung

Die Austauschbremsleitungen wurden nach der FMVSS 106 (Federal Motor Vehicle Safety Standard) der National Highway Traffic Safety Administration, DOT - §571. 106 in der Grundfassung geprüft (ABE 61124).

• Fahrverhalten und Bremsverhalten im leeren und beladenen Zustand

Bei Fahrdynamikprüfungen bis zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit konnten keine negativen Auswirkungen auf das Fahr-, Lenk- und Bremsverhalten an den Prüffahrzeugen festgestellt werden. Die Dosierbarkeit der Bremsen ist gewährleistet. Die Prüffahrzeuge blieben bei allen Bremsprüfungen stabil. Die Forderungen der Ratsrichtlinie 93/14/EWG in der Fassung 2006/27/EG werden erfüllt. Fahrzeuge die nach VO (EU) 168/2013 genehmigt sind genügen den Anforderungen der VO (EU) 3/2014 Anhang III, ECE-R78.

• Anforderungen an die Steuerfähigkeit, Kurvenfahr-Eigenschaften und Wendefähigkeit

Die Anforderungen der VO (EU) 3/2014 (Anhang XIV) werden erfüllt.

• Anbau

Der Anbau ist dauerhaft und sicher, wenn die mitzuliefernde Montageanleitung beachtet wird. Die Gefahr oder Schrewe von Verletzungen wird durch den Anbau nicht vergrößert.

- **Lichttechnische Einrichtungen / Sicht auf Instrumente und Kontrollleuchten**

Die vorgeschriebenen lichttechnischen Einrichtungen werden durch den Anbau der Bauteile in ihrer Wirkung nicht beeinträchtigt. Die Sicht auf die vorgeschriebenen Instrumente- u. Kontrollleuchten wird nicht beeinträchtigt.

- **Bedienteile und Anbauteile am Lenker**

Die Funktion der Bedienteile und die Funktionsgerechte Arbeitslage der am Lenker befindlichen Bauteile wird nicht beeinträchtigt. Hauptbremszylinder und Vorratsbehälter liegen in funktionsgerechter Arbeitslage.

- **Äußere Gestaltung**

Die Vorschriften der § 30 und 30c StVZO und 97/24/EG Kapitel 3 sowie die Richtlinie über die Beschaffenheit und Anbringung der äußeren Fahrzeugteile sind erfüllt. Fahrzeuge die nach VO (EU) 168/2013 genehmigt sind genügen hinsichtlich der vorstehenden Außenkanten den Anforderungen der VO (EU) 44/2014 Anhang VIII.

- **Lenkeinschlag, Anforderungen hinsichtlich der Sicherungen gegen unbefugte Benutzung**

Ausreichende Freiräume der Lenker zu anderen Fahrzeugteilen sind gewährleistet. Die Sicherung gegen unbefugte Benutzung wird nicht beeinträchtigt. Die Anforderungen der VO (EU) 44/2014 (Anhang VI) werden erfüllt.

- **Ablesbarkeit der Fahrzeugidentnummer**

Durch den Anbau des Sonderlenkers wird die Ablesbarkeit der Fahrgestellnummer nicht beeinträchtigt.

- **Sichtfeld durch Rückspiegel**

Die Forderungen der Richtlinie 97/24/EG Kapitel 4 Anhang III und ECE R 81 werden erfüllt.

Die umgerüsteten Fahrzeuge entsprechen den Forderungen der Richtlinien und der StVZO.

VI. Anlagen

Anlage 1: Verwendungsbereich

Anlage 1.1: Auflagen/Hinweise zum Verwendungsbereich

Anlage 2: Fotoblatt

Anlage 3: Zeichnungen Gabelbrücken, Adapter

Anlage 4: Zeichnungen Lenker

VII. Schlussbescheinigung

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise/Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.

Der Hersteller (Firma ABM Fahrzeugtechnik GmbH) hat den Nachweis (Verifizierung Reg.-Nr.: 20110 021516, Zertifizierungsstelle der TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO, unterhält.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen an den Fahrzeugteilen oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung der Teile beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Teilegutachten umfasst die Seiten 1 bis 7 und die unter VI. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt.

Die Prüfergebnisse und Feststellungen beziehen sich nur auf die gegenständlichen Prüfobjekte.

Filderstadt, 12.01.2021

TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH

Der Prüfer
Test Engineer

Rainer SCHARFY



Verwendungsbereich, Auflagen /Hinweise

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	EG-BE-Nr.	Gabelbrücke Kennzeichnung	Lenker Kennzeichnung	Auflagen/Hinweise
Husqvarna Vitpilen 401	HQV401	e1*168/2013*000064*	HUV4R	ABM + Ausführung siehe Punkt II.2 im TGA	_3,13,14,15,16
Husqvarna Vitpilen 701	HQV701	e1*168/2013*000066*	HUV7R		_9,13,14,15,16

Verwendungsbereich, Auflagen /Hinweise

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	EG-BE-Nr.	Gabelbrücke Kennzeichnung	Lenker Kennzeichnung	Auflagen/Hinweise
Kawasaki Ninja H2 SX / SE / SE+	ZXT02A	e4*168/2013*00073*	Z1J		_2,3,13,14,15,16
Kawasaki ZZR 1100	ZXT10D	G203	Z11P		_2,9,14,15,16
Kawasaki ZZR 1400	ZXT40E	e4*2002/24*2810*	ZZ1K		_2,4,7,13,14,15,16
Kawasaki ZZR 1400	ZXT40H	e4*168/2013*00003*	ZZ1K		_2,4,7,13,14,15,16
Kawasaki Z 1000 SX	ZXT00G	e1*2002/24*0486*	Z1J		_13,14,15,16
Kawasaki Z 1000 SX	ZXT00L	e1*2002/24*0611*	Z1J		_13,14,15,16
Kawasaki Z 1000 SX	ZXT00W	e4*168/2013*00034*	Z1J		_13,14,15,16
Kawasaki Ninja 1000 SX	ZXT02K	e4*168/2013*00116*	Z1J		_13,14,15,16
Kawasaki ZX-10 R	ZXT00J	e4*2548*	ZX1J		_2,3,6,9,14,15,16
Kawasaki ZX-10 R / RR	ZXT00S	e4*168/2013*00006*			
Kawasaki ZX-10 R / RR / SE	ZXT02C	e4*168/2013*00077*	ZX1P		_2,3,4,6,7,9,10,12,13,14,15,16
Kawasaki ZX-10 R / RR / SE	ZXT02E	e4*168/2013*00091			

Verwendungsbereich, Auflagen, Hinweise

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	EG-BE-Nr.	Gabelbrücke Kennzeichnung	Lenker Kennzeichnung	Auflagen/Hinweise
Yamaha YZF-R1	RN22	e13*0325*	YZF1H		<u>2,4,5,7,6,9,12,13,14,15,16</u>
Yamaha FJR 1300	RP04	e13*0045* ..	FJ1A		<u>9,13,14,15,16</u>
Yamaha FJR 1300	RP08	e13*0062* ..	FJ1A		<u>9,13,14,15,16</u>
Yamaha FJR 1300	RP11	e13*0081* ..	FJ1A		<u>9,13,14,15,16</u>
Yamaha FJR 1300	RP13	e13*0041* ..	FJ1A		<u>9,13,14,15,16</u>
Yamaha FJR 1300 A/AS	RP13A	e13*0041* ..	FJ1A	ABM + Ausführung siehe Punkt II.2 im TGA	<u>9,13,14,15,16</u>
Yamaha FJR 1300 A	RP23	e13*0574* ..	FJ1A		<u>9,13,14,15,16</u>
Yamaha FJR 1300 A	RP28	e13*168/2013*00001*	FJ1A		<u>9,13,14,15,16</u>
Yamaha FJR 1300 AE/AS	RP23	e13*0574* ..	FJ1N		<u>9,13,14,15,16</u>
Yamaha FJR 1300 AE/AS	RP28	e13*168/2013*00001*	FJ1N		<u>9,13,14,15,16</u>

Verwendungsbereich, Auflagen, Hinweise

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	EG-BE-Nr.	Gabelbrücke Kennzeichnung	Lenker Kennzeichnung	Auflagen/Hinweise
BMW HP 4	K10	e1*0421*	BM1K	ABM + Ausführung siehe Punkt II.2 im TGA	_2,4,7,9,12,13,14,15,16
BMW K 1200 RS	K12	e1*0196*	BM12V	ABM + Ausführung siehe Punkt II.2 im TGA	_13,14,15,16

Verwendungsbereich, Auflagen, Hinweise

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	EG-BE-Nr.	Gabelbrücke Kennzeichnung	Lenker Kennzeichnung	Auflagen/Hinweise
Suzuki GSX 750 F	GR78A	F025	PD	ABM + Ausführung siehe Punkt II.2 im TGA	_2,13,14,15,16
Suzuki GSX 750 F	AK	K222	PD		_2,13,14,15,16
Suzuki GSX 750 F	AK	e4*0171*	PD		_2,13,14,15,16
Suzuki GSX 750 F	AK	e4*0854	PD		_2,13,14,15,16
Suzuki GSX-R 1000	WDM0	e4*168/2013*00052*	GS1F		_2,3,4,9,11,12,13,14,15,16
Suzuki GSX 1100 F	GV72C	E671	PE		_2,13,14,15,16
Suzuki GSX 1300 R Hayabusa	WVCK	e4*1618*	GS13G		_2,3,6,9,11,13,14,15,16
Suzuki GSX 1300 R Hayabusa	WEJ0	e6*168/2013*00077*	GS13G		_2,3,6,9,11,13,14,15,16

Verwendungsbereich, Auflagen /Hinweise

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	EG-BE-Nr.	Gabelbrücke Kennzeichnung	Lenker Kennzeichnung	Auflagen/Hinweise
Triumph Sprint GT	215ND	e11*0984*	SP1D	ABM + Ausführung siehe Punkt II.2 im TGA	_3,4,9,13,14,15,16
Triumph Thruxton	DE01	e11*168/2013*00212*	TH1P	FEHLING Ausf. LN 44 HD siehe Punkt II. im TGA	_3,9,11,13,14,15,16
Triumph Thruxton	DE01A	e9*168/2013*11258*	TH1P	FEHLING Ausf. LN 44 HD siehe Punkt II. im TGA	_3,9,11,13,14,15,16
Triumph Thruxton R	DE01	e11*168/2013*00212*	TH1RP	ABM + Ausführung siehe Punkt II.2 im TGA	_3,9,11,13,14,15,16
Triumph Thruxton R	DE01A	e9*168/2013*11258*	TH1RP	FEHLING Ausf. LN 44 HD siehe Punkt II. im TGA	_3,9,11,13,14,15,16

Verwendungsbereich, Auflagen /Hinweise

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	EG-BE-Nr.	Gabelbrücke Kennzeichnung	Lenker Kennzeichnung	Auflagen/Hinweise
Honda CBR 600 F / FS	PC35	e4*92/61*0101*	CB6		_2,3,5,6,13,14,15,16
Honda CBR 1000 RR	SC77	e4*168/2013*00054*	CB1Q		_2,3,4,9,11,13,14,15,16
Honda GL 1800 Goldwing (alle Modelle)	SC79	e4*168/2013*00075*	HGL1S	ABM + Ausführung siehe Punkt II.2 im TGA	_13,14,15,16
Honda VFR 800 F	RC79	e4*3054*			
Honda VFR 800 F	RC93	e4*168/2013*00042*	VF8M		_3,11,13,14,15,16

Auflagen /Hinweise zum Verwendungsbereich

Hinweise, Auflagen:

- 1: Es müssen Austausch- Rückspiegel mit Prüfzeichen montiert werden
- 2: Es müssen geprüfte längere Bremsleitungen mit ABE oder Teilegutachten montiert werden
- 3: Es muss ein längerer Kupplungszug bzw. Kupplungsleitung montiert werden
- 4: Die mitgelieferte Befestigung für die Hydraulikvorratsbehälter muss montiert werden
- 5: Die elektrischen Leitungen müssen verlängert werden
- 6: Die serienmäßige Verkleidung und/oder Verkleidungsscheibe muss gemäß Montageanleitung modifiziert werden
- 7: Der Lenkanschlag muss gemäß Montageanleitung begrenzt werden
- 8: Es müssen längere Choke und Gaszüge montiert werden
- 9: Das serienmäßige Zündschloss muss an die neue Gabelbrücke montiert werden
- 10: Die mitgelieferten Halter für die originalen Lenkungsdämpfer sind zu montieren
- 11: Die mitgelieferten Distanzen für die originalen Spiegel müssen montiert werden
- 12: Die mitgelieferten Distanzen zwischen Verkleidungshalter und Verkleidung müssen montiert werden
- 13: Alle Leitungen und Bowdenzüge müssen so verlegt sein, dass sie bei allen Lenk- und Einfederungsbewegungen knick- und spannungsfrei sind sowie ausreichender Abstand zu Scheuerstellen vorhanden ist. Die Bremsschläüche dürfen einen Biegeradius von 40 mm nicht unterschreiten. Bei vollem Lenkeinschlag, bei laufendem Motor, nach beiden Seiten darf sich die Motordrehzahl nicht ändern.
- 14: Es ist auf eine funktionsgerechte Lage aller am Lenker befindlichen Bedienteile, auch bei vollem Lenkeinschlag zu achten. Der HBZ und der Vorratsbehälter müssen sich in funktionsgerechter Arbeitslage befinden.
- 15: Es ist auf die Freigängigkeit des Lenkers, seiner Anbauteile und ausreichenden Lenkeinschlag nach jeder Seite zu achten. Der Lenker muss sich leicht von Lenkanschlag zu Lenkanschlag bewegen lassen. Das Lenkkopflager muss gemäß Herstellerangabe eingestellt sein.
- 16: Nach der Montage ist eine Funktionskontrolle der Bremse, Kupplung, Gasgriff, Beleuchtung und Hupe durchzuführen.

Fotoblatt



Kawasaki ZZR1400



Kawasaki Z1000, Gabelbrücke Z1J



BMW HP4



Yamaha R1



Yamaha FJR1300



Triumph Thruxton



Triumph Thruxton



FJR1300



GSXR 1000





Kawasaki H2 SX



Honda Goldwing



Triumph Sprint GT



Suzuki Hayabusa

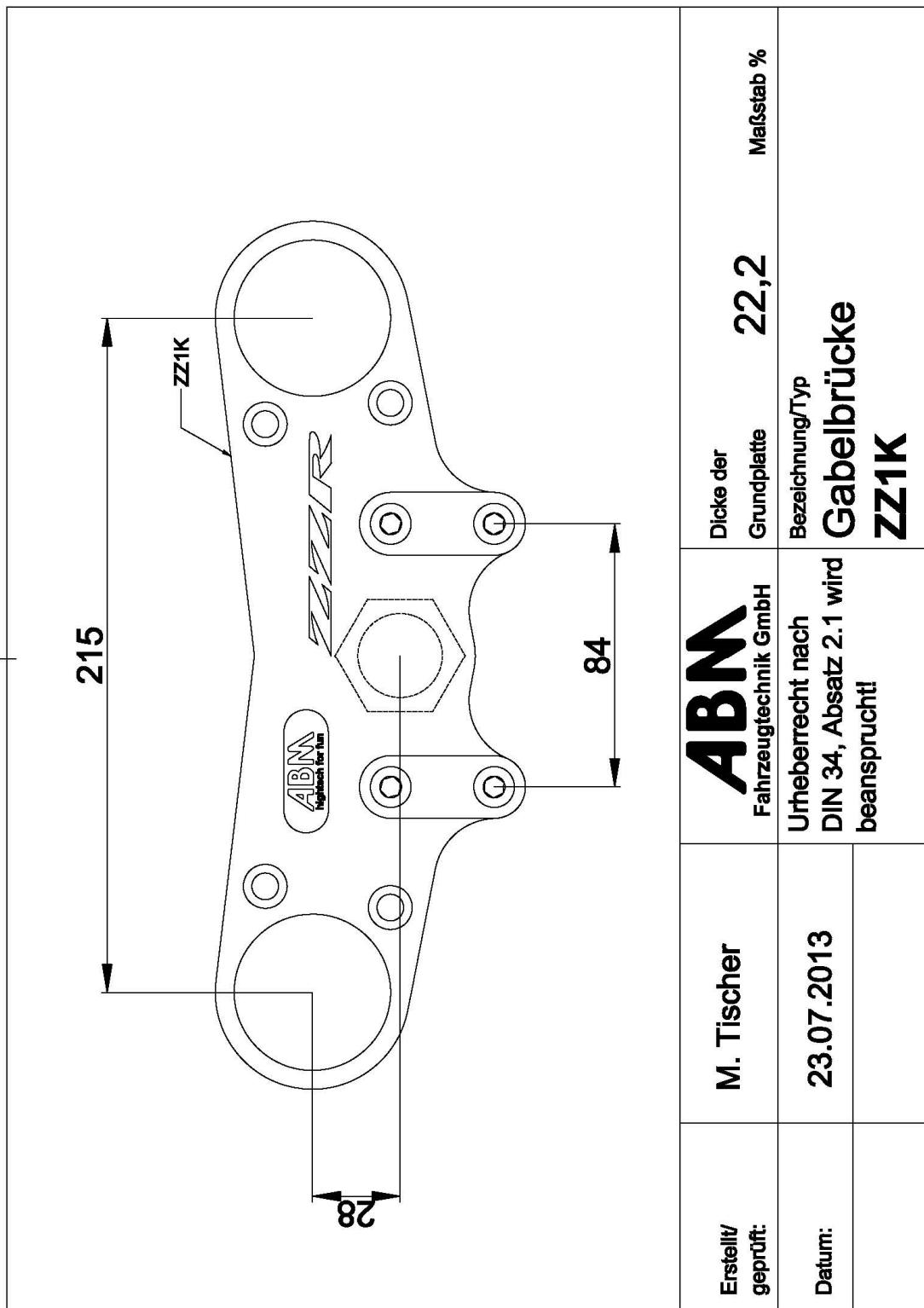


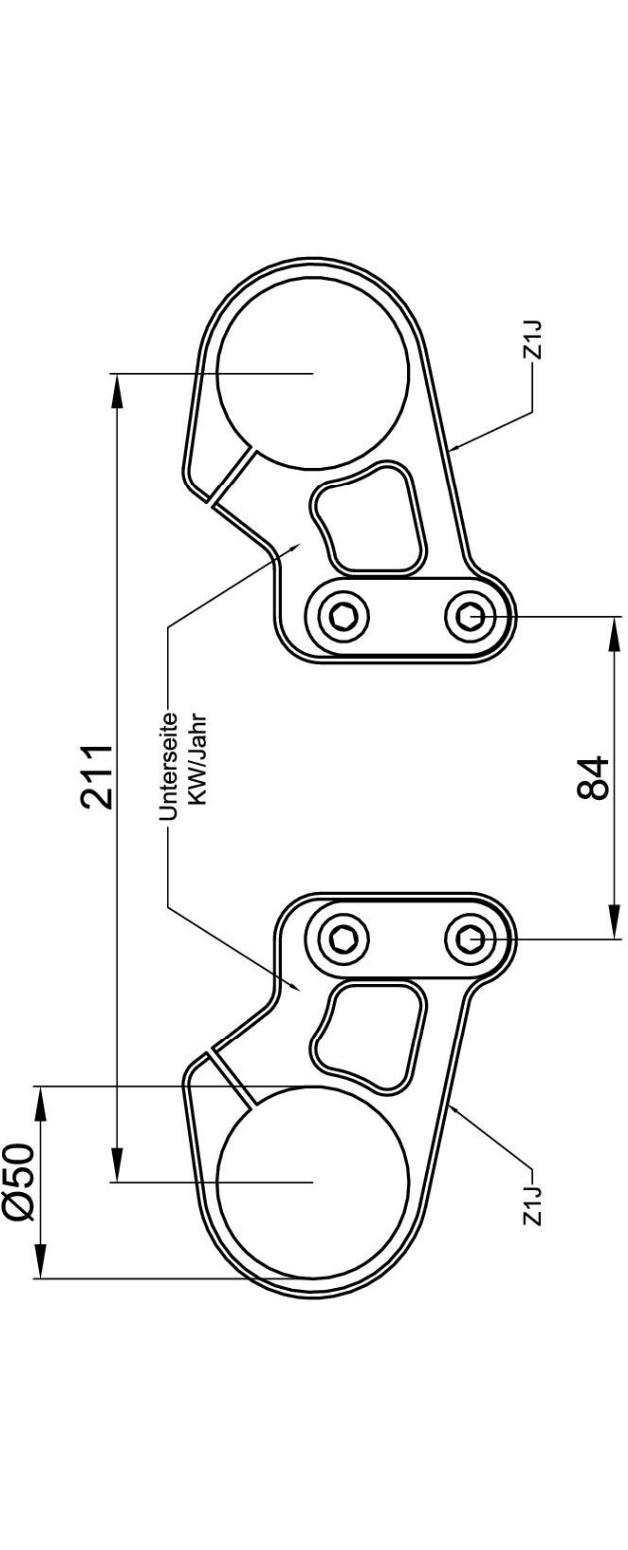
Kawasaki ZX 10 R

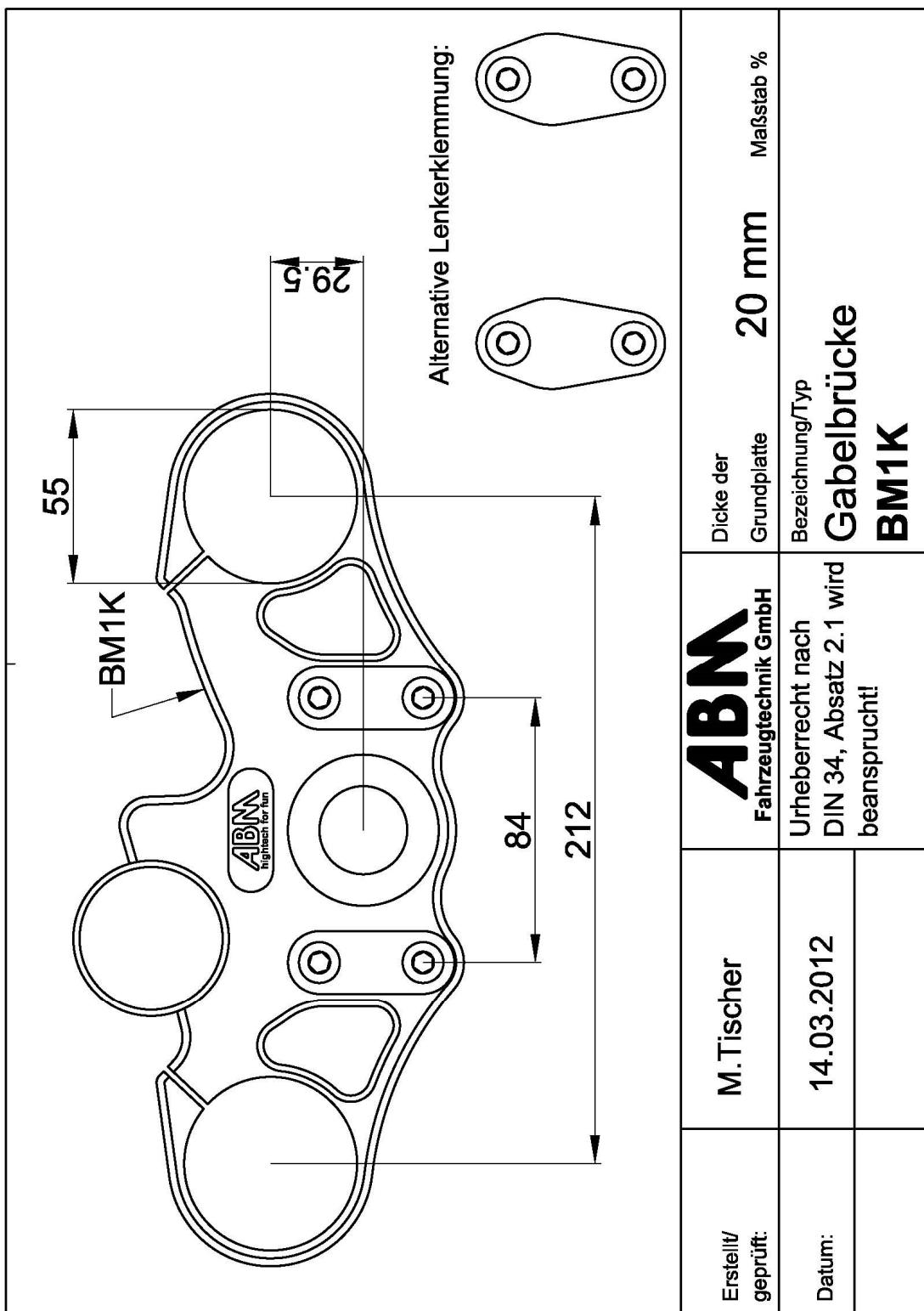


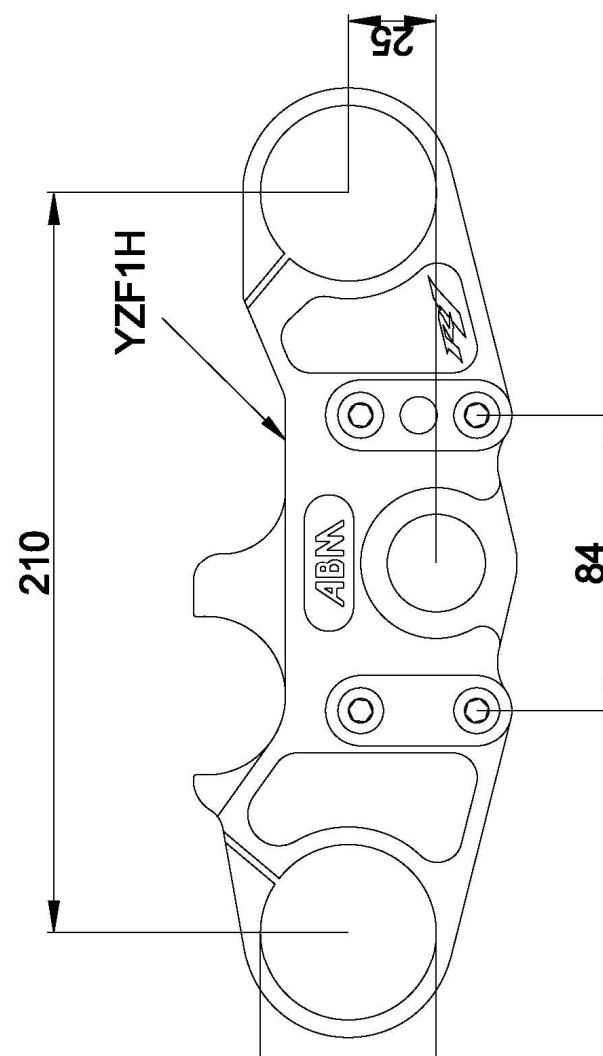
Honda VFR 800

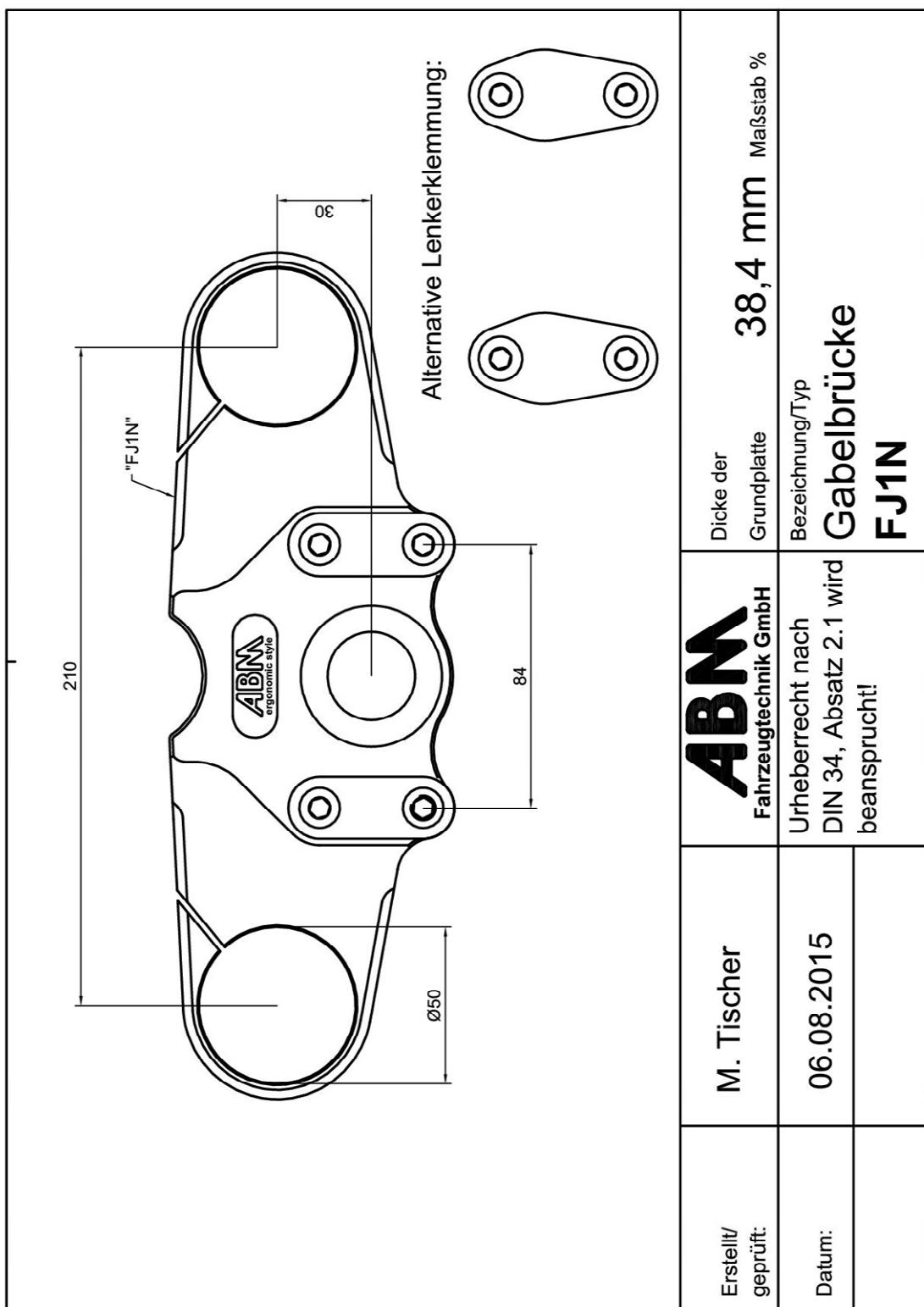
Zeichnungen



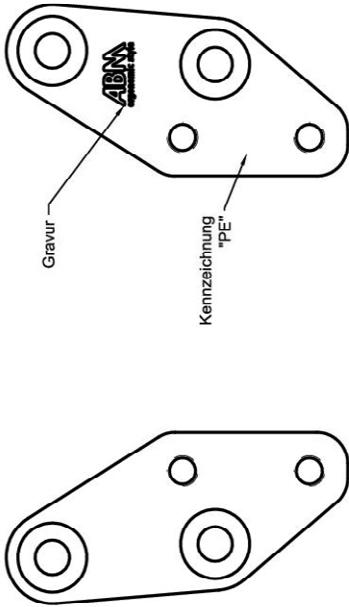
 <p>Technical drawing showing two views of a mechanical part, labeled Z1J. The top view shows a circular base with a central hole and two mounting holes. The side view shows the profile of the part. Dimension Ø50 is given for the base diameter. Dimension 211 is given for the total height. Dimension 84 is given for the side height.</p>	<table border="1"><thead><tr><th>Erstellt/ geprüft:</th><th>M. Fischer</th><th>ABW Fahrzeugtechnik GmbH</th><th>Dicke der Grundplatte</th><th>Maßstab %</th></tr></thead><tbody><tr><td>Datum:</td><td>06.08.2014</td><td>Urheberrecht nach DIN 34, Absatz 2.1 wird beansprucht!</td><td>Aufsatzadapter</td><td>Z1J</td></tr></tbody></table>	Erstellt/ geprüft:	M. Fischer	ABW Fahrzeugtechnik GmbH	Dicke der Grundplatte	Maßstab %	Datum:	06.08.2014	Urheberrecht nach DIN 34, Absatz 2.1 wird beansprucht!	Aufsatzadapter	Z1J
Erstellt/ geprüft:	M. Fischer	ABW Fahrzeugtechnik GmbH	Dicke der Grundplatte	Maßstab %							
Datum:	06.08.2014	Urheberrecht nach DIN 34, Absatz 2.1 wird beansprucht!	Aufsatzadapter	Z1J							

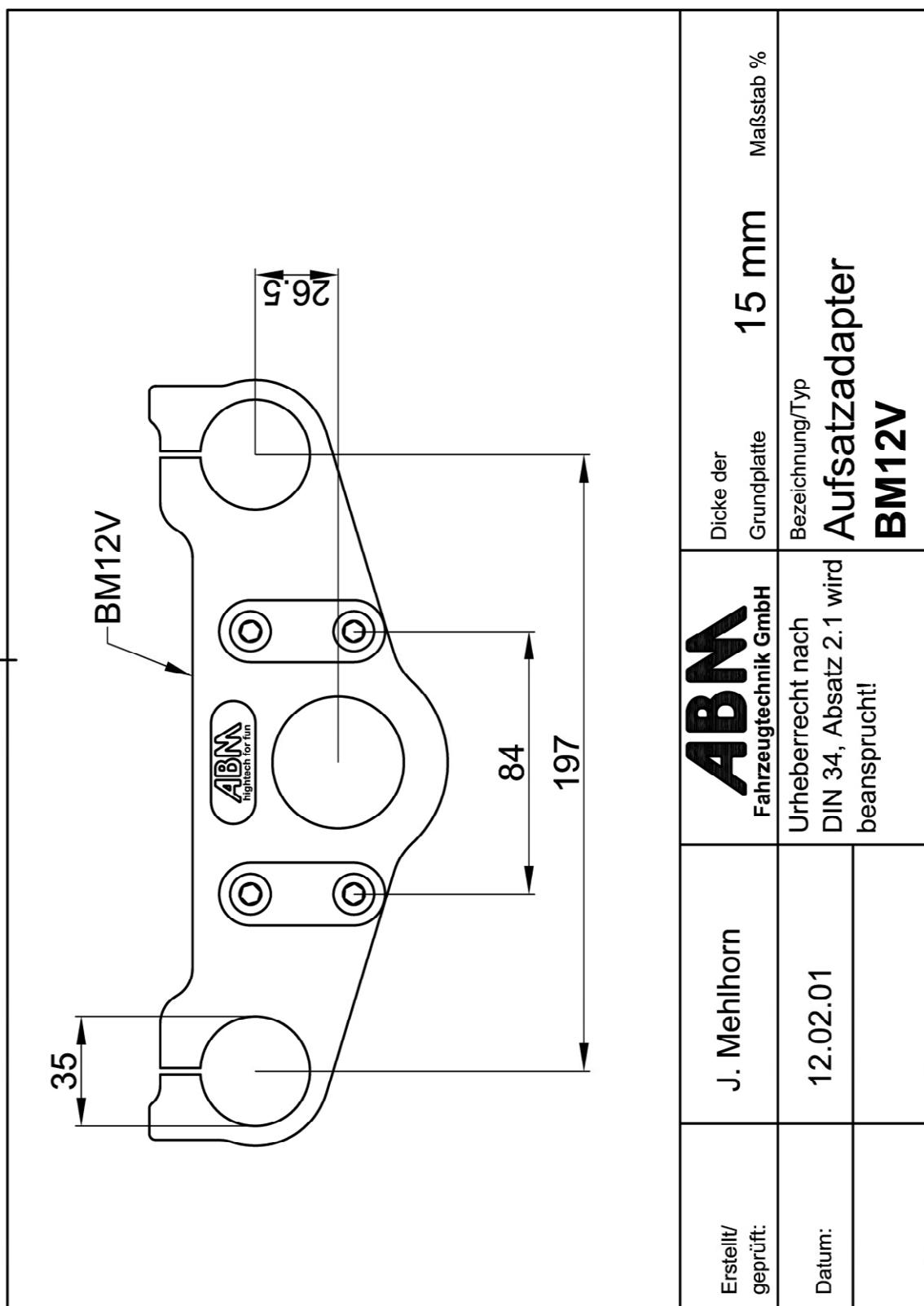


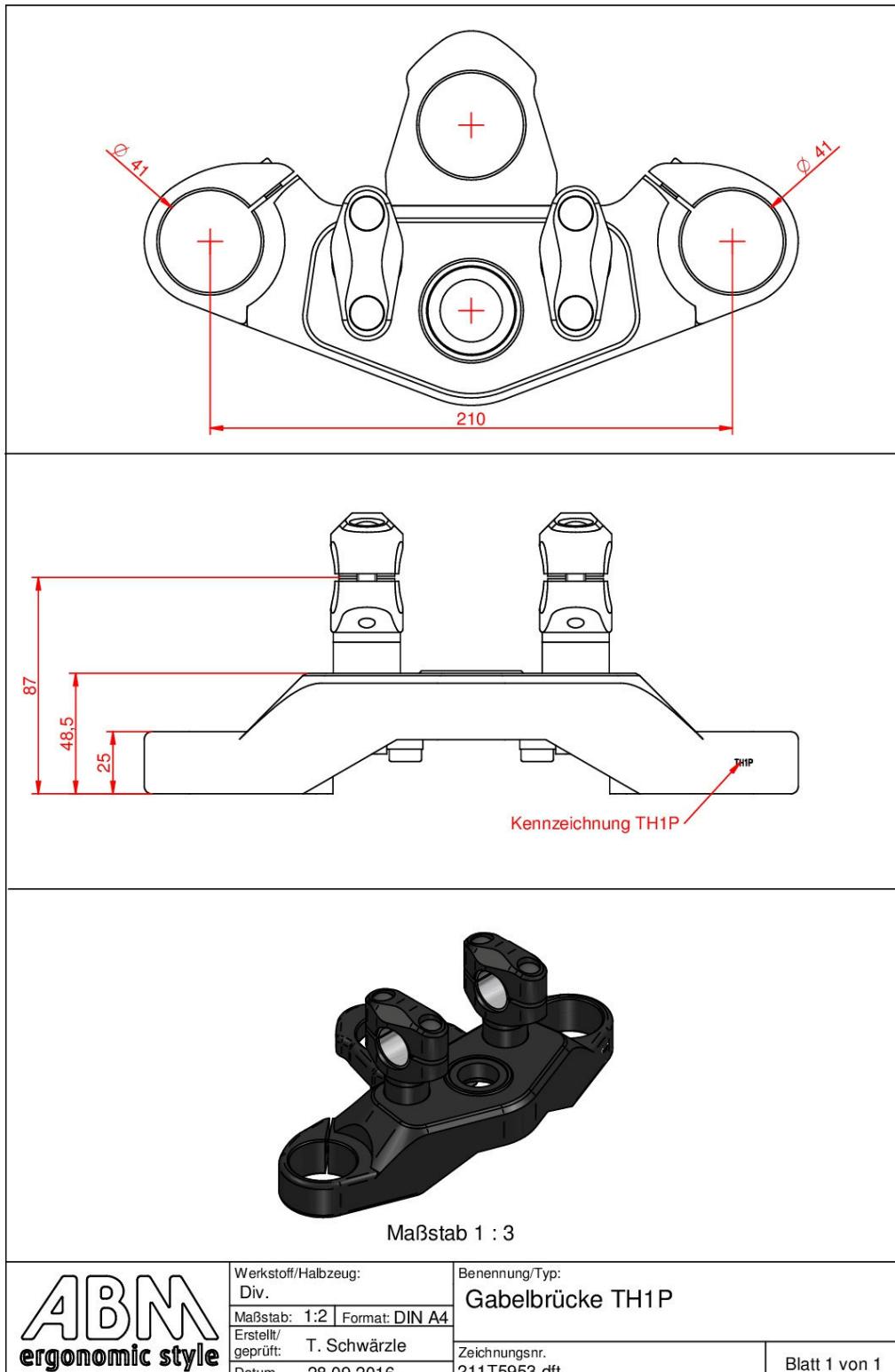
	<table border="1"><tr><td>Erstellt/ geprüft:</td><td>M. Tischer</td><td>ABN Fahrzeugtechnik GmbH</td><td>Dicke der Grundplatte</td><td>20 mm</td><td>Maßstab %</td></tr><tr><td>Datum:</td><td>17.07.09</td><td>Urheberrecht nach DIN 34, Absatz 2.1 wird beansprucht!</td><td>Bezeichnung/Typ</td><td colspan="2" rowspan="2">Gabelbrücke</td></tr><tr><td colspan="6">YZF1H</td></tr></table>	Erstellt/ geprüft:	M. Tischer	ABN Fahrzeugtechnik GmbH	Dicke der Grundplatte	20 mm	Maßstab %	Datum:	17.07.09	Urheberrecht nach DIN 34, Absatz 2.1 wird beansprucht!	Bezeichnung/Typ	Gabelbrücke		YZF1H					
Erstellt/ geprüft:	M. Tischer	ABN Fahrzeugtechnik GmbH	Dicke der Grundplatte	20 mm	Maßstab %														
Datum:	17.07.09	Urheberrecht nach DIN 34, Absatz 2.1 wird beansprucht!	Bezeichnung/Typ	Gabelbrücke															
YZF1H																			

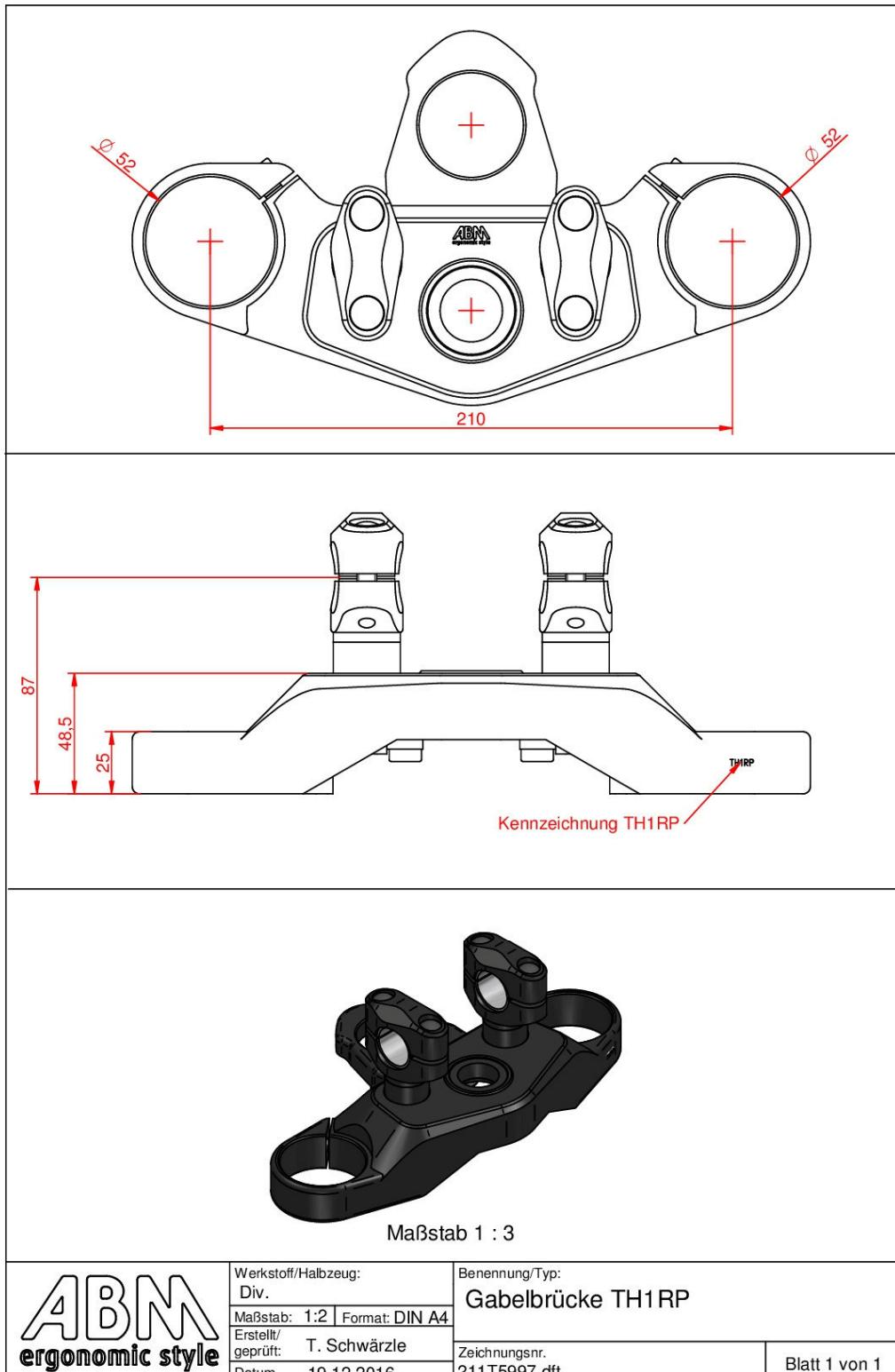


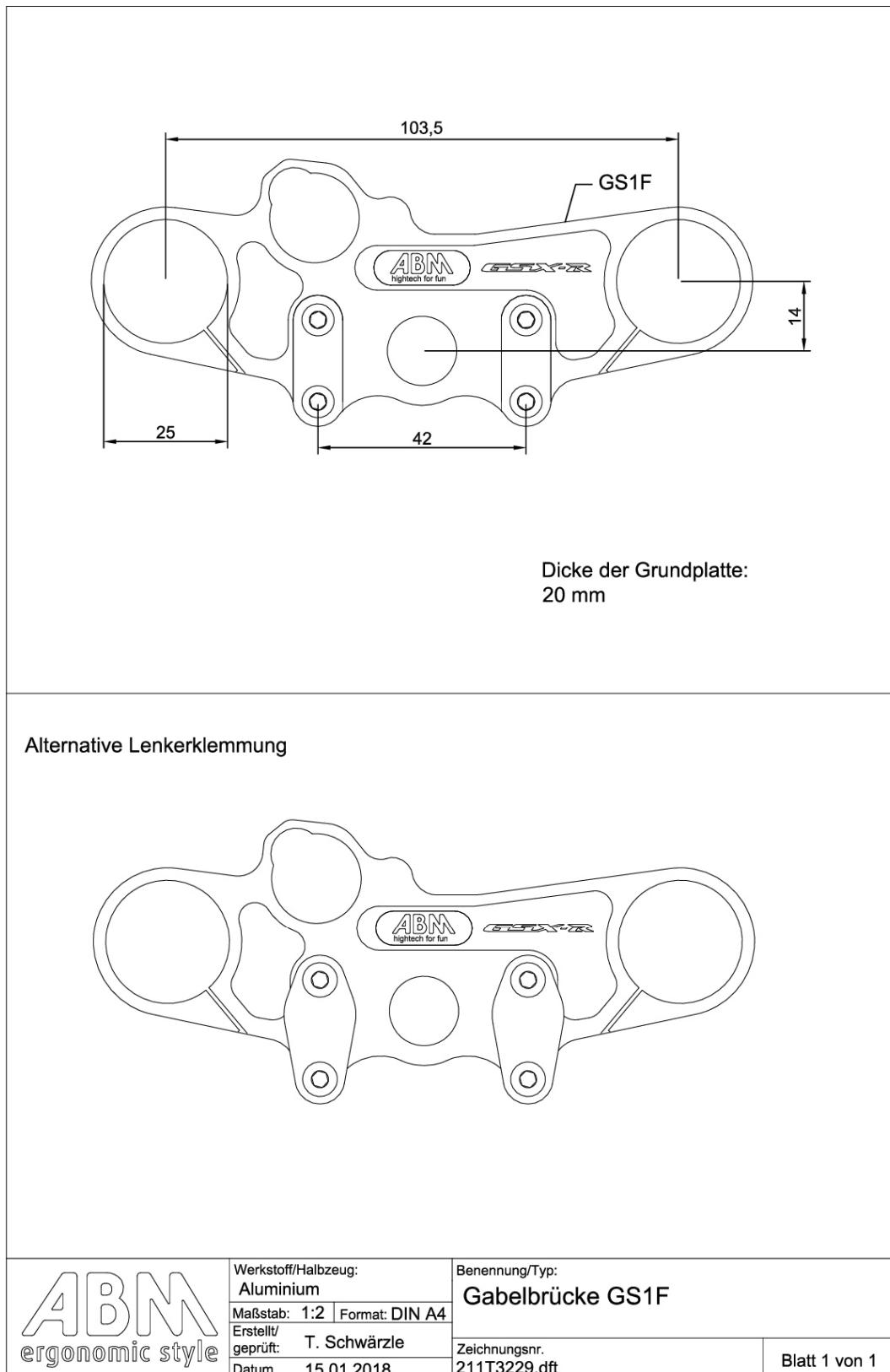
		ABN ergonomic style	Dicke der Grundplatte Bezeichnung/Typ Aufsatzadapter PD	20 mm Maßstab %
Erstellt/ geprüft:	M. Fischer			
Datum:	11.08.2015	Urheberrecht nach DIN 34, Absatz 2.1 wird beansprucht!		

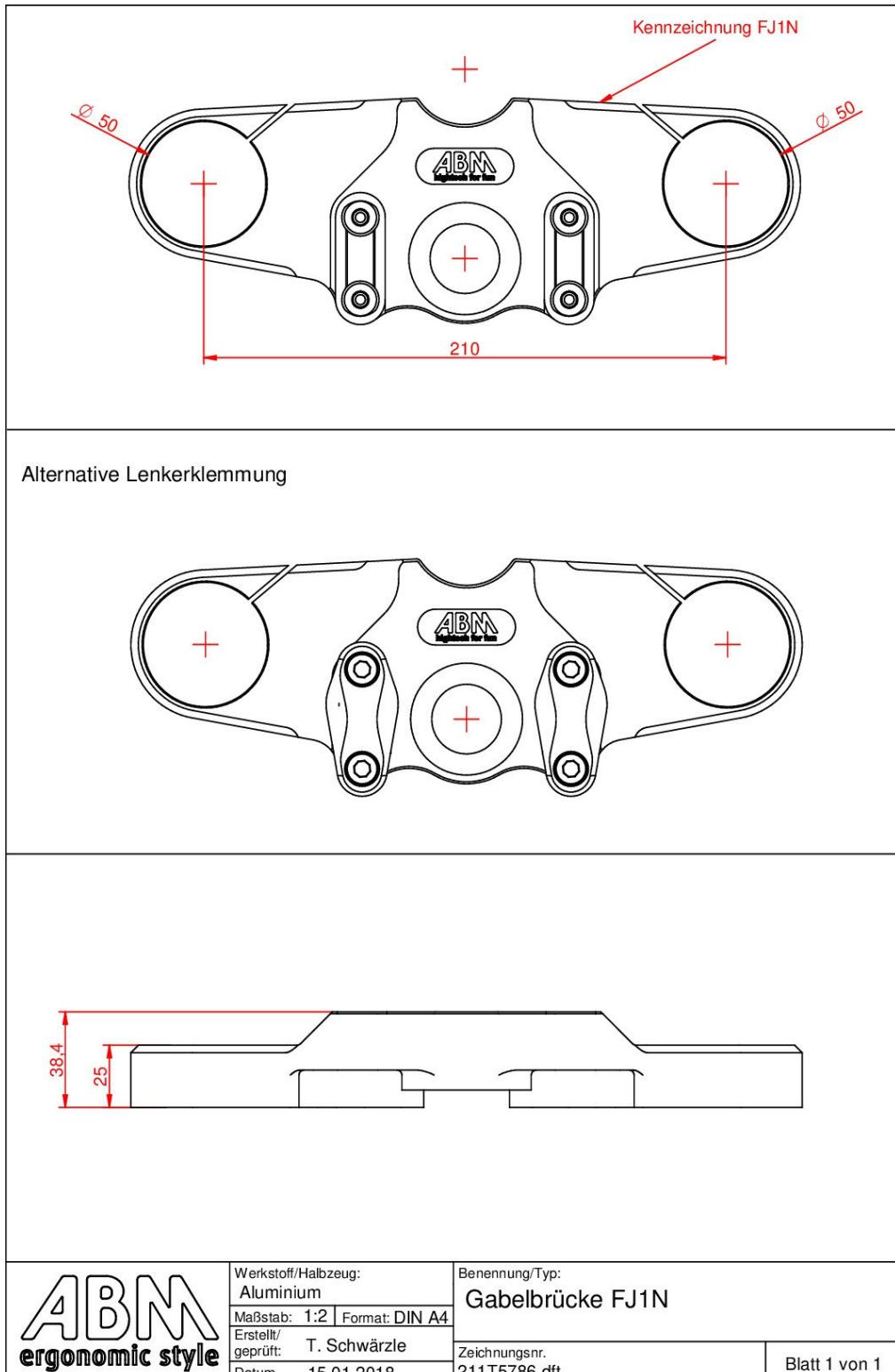
	ABN ergonomic style	Dicke der Grundplatte 15 mm	Maßstab %
Erstellt/ geprüft:	M. Fischer	Bezeichnung/Typ Aufsatzzadapter	
Datum:	11.08.2015	Urheberrecht nach DIN 34, Absatz 2.1 wird beansprucht!	PE

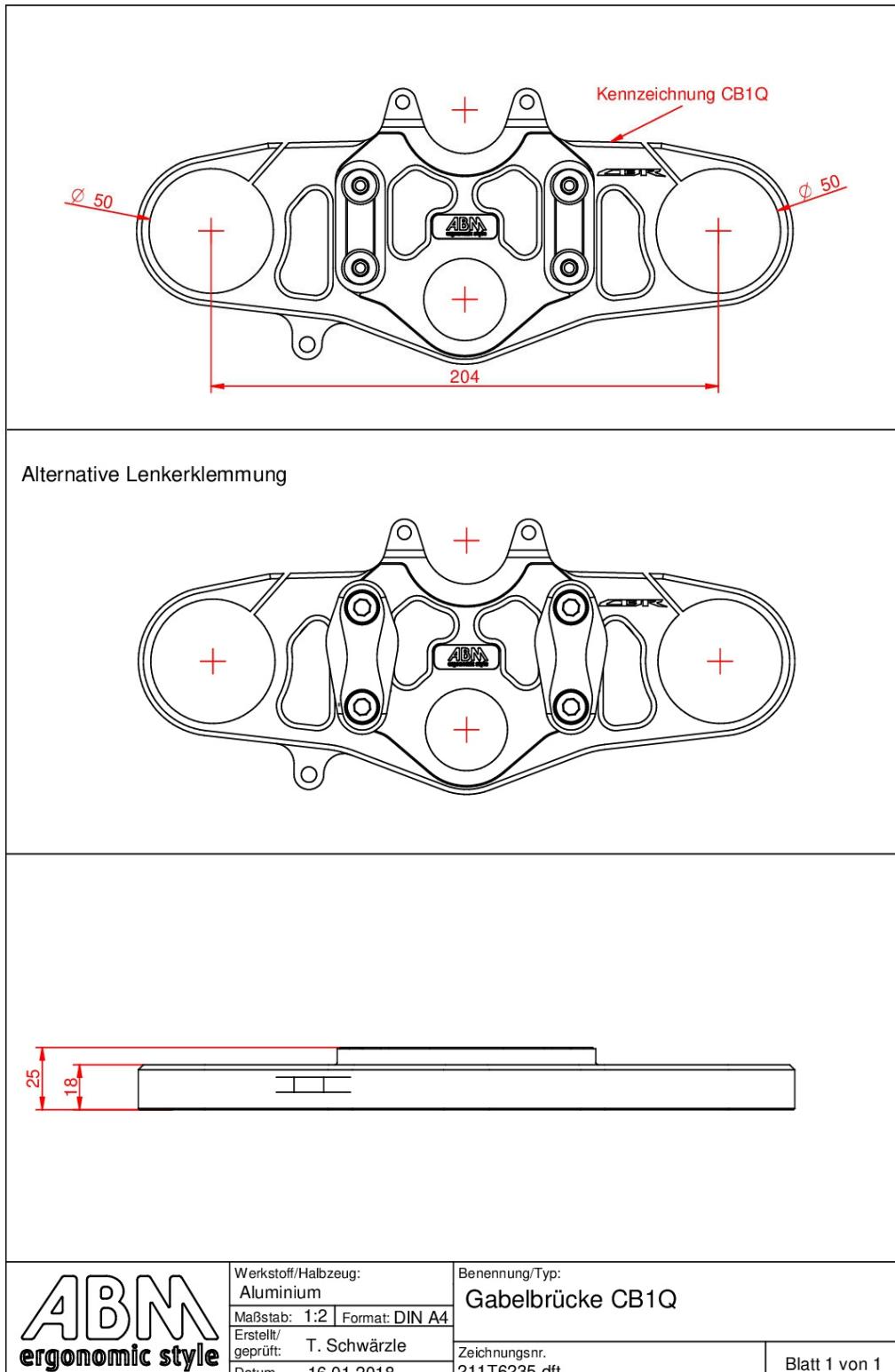


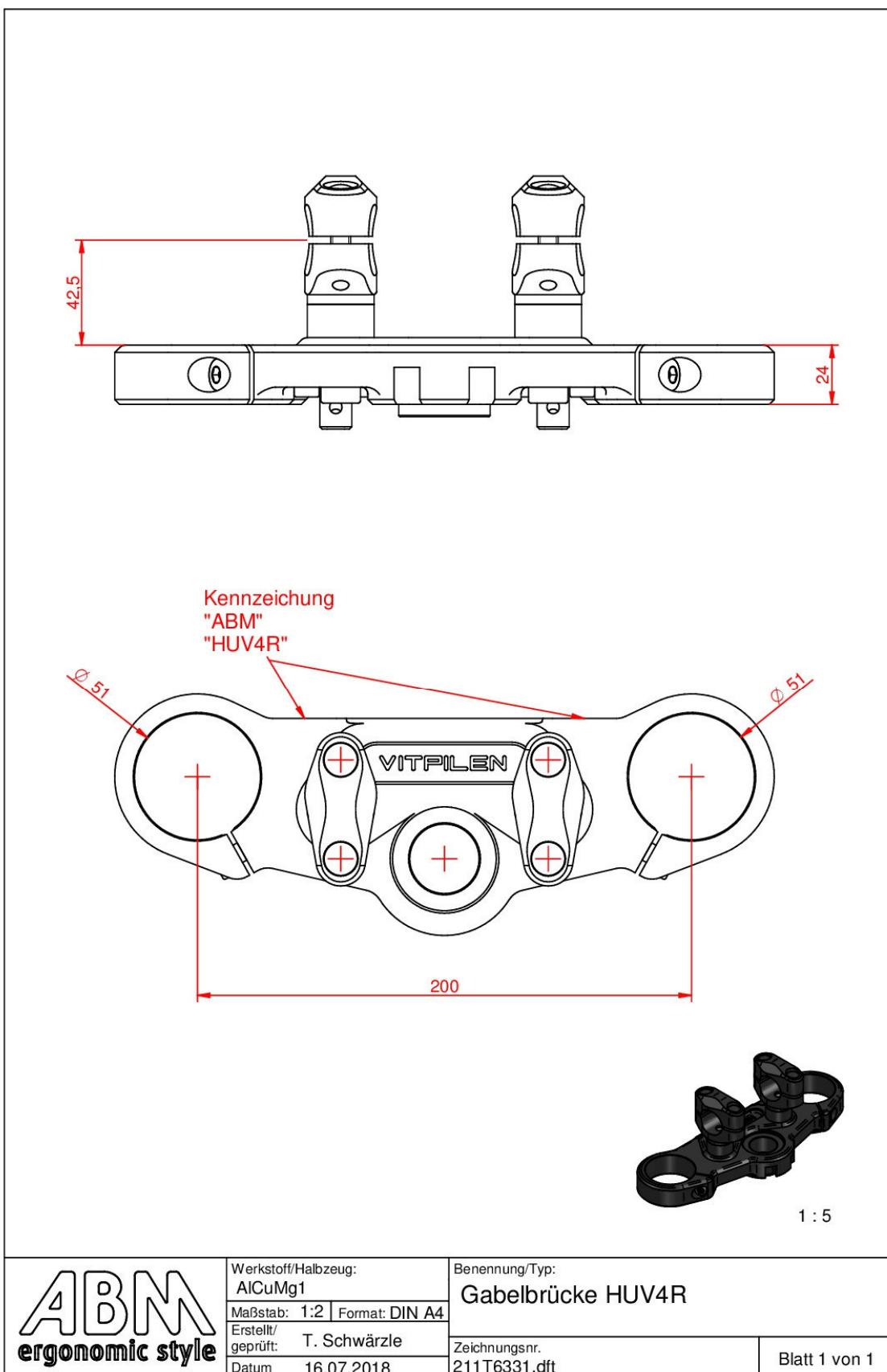


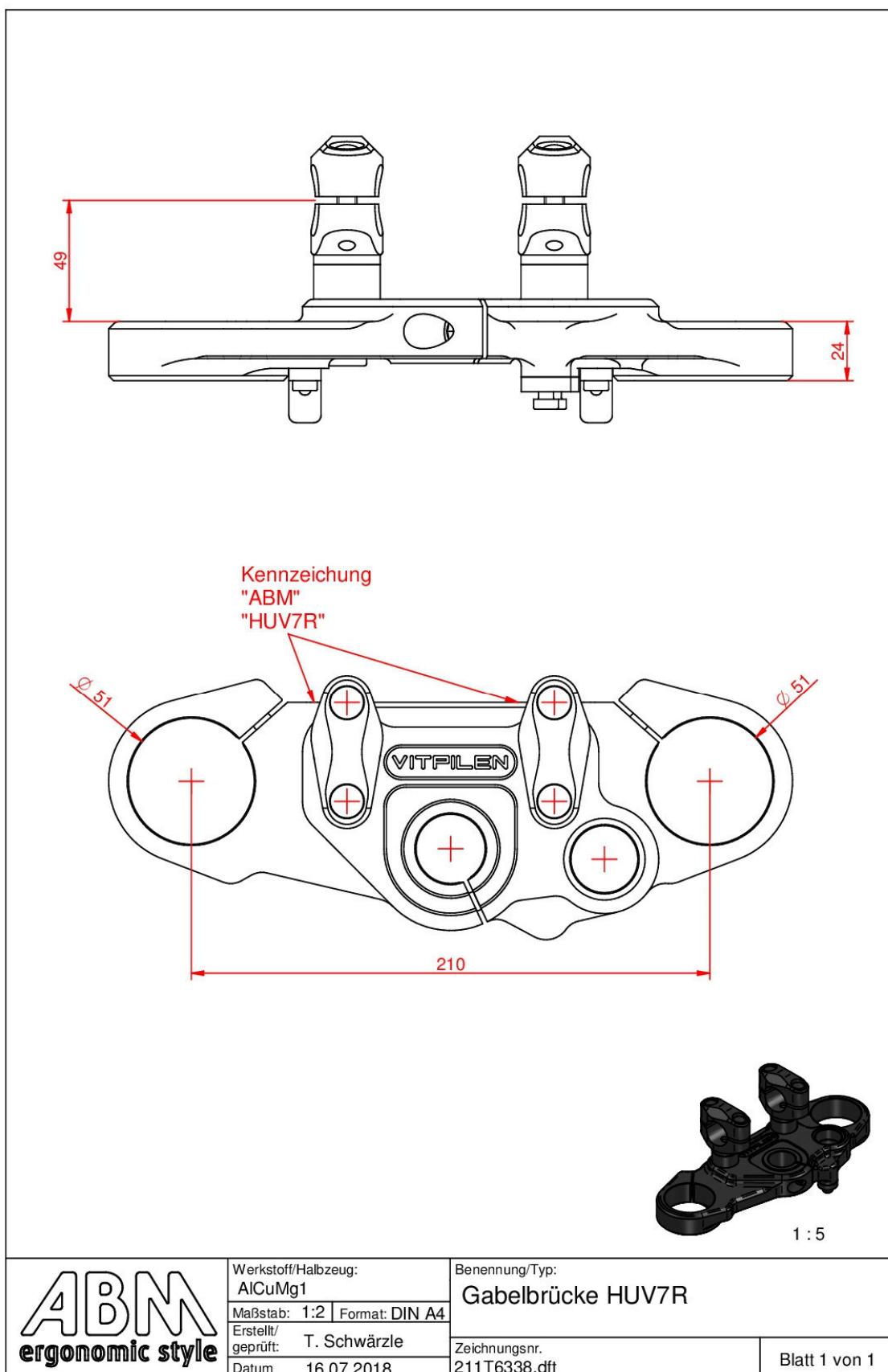


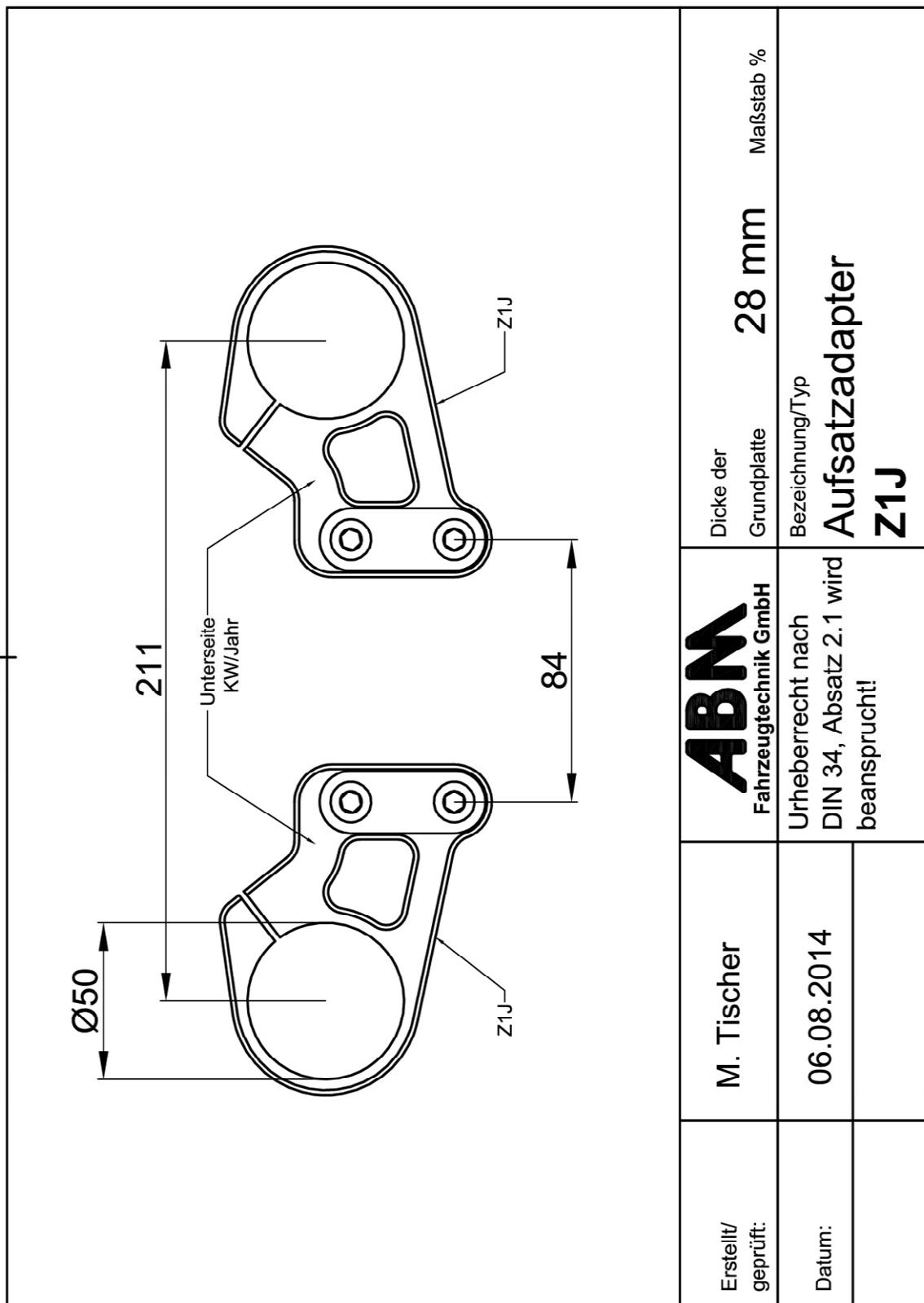


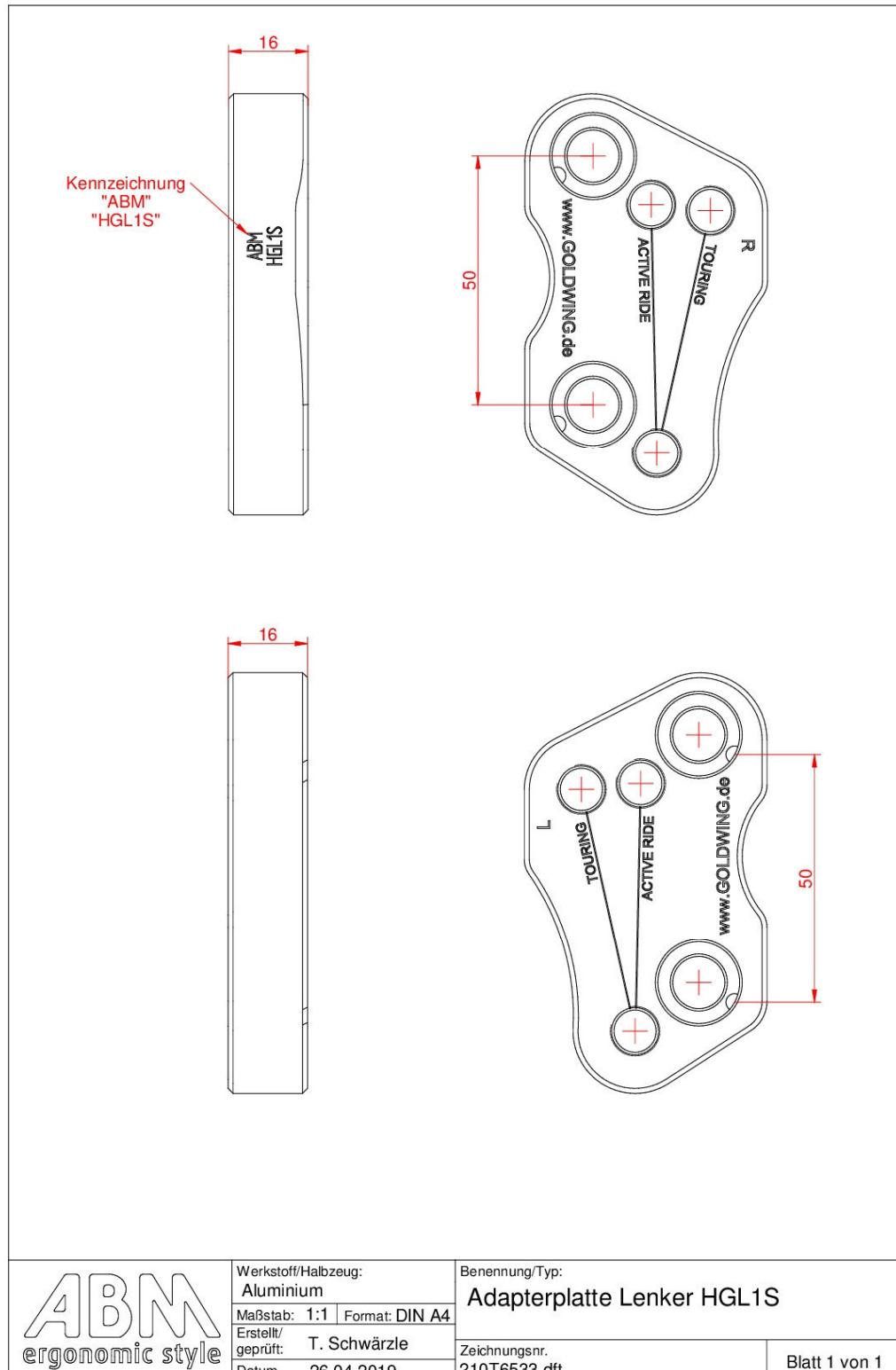


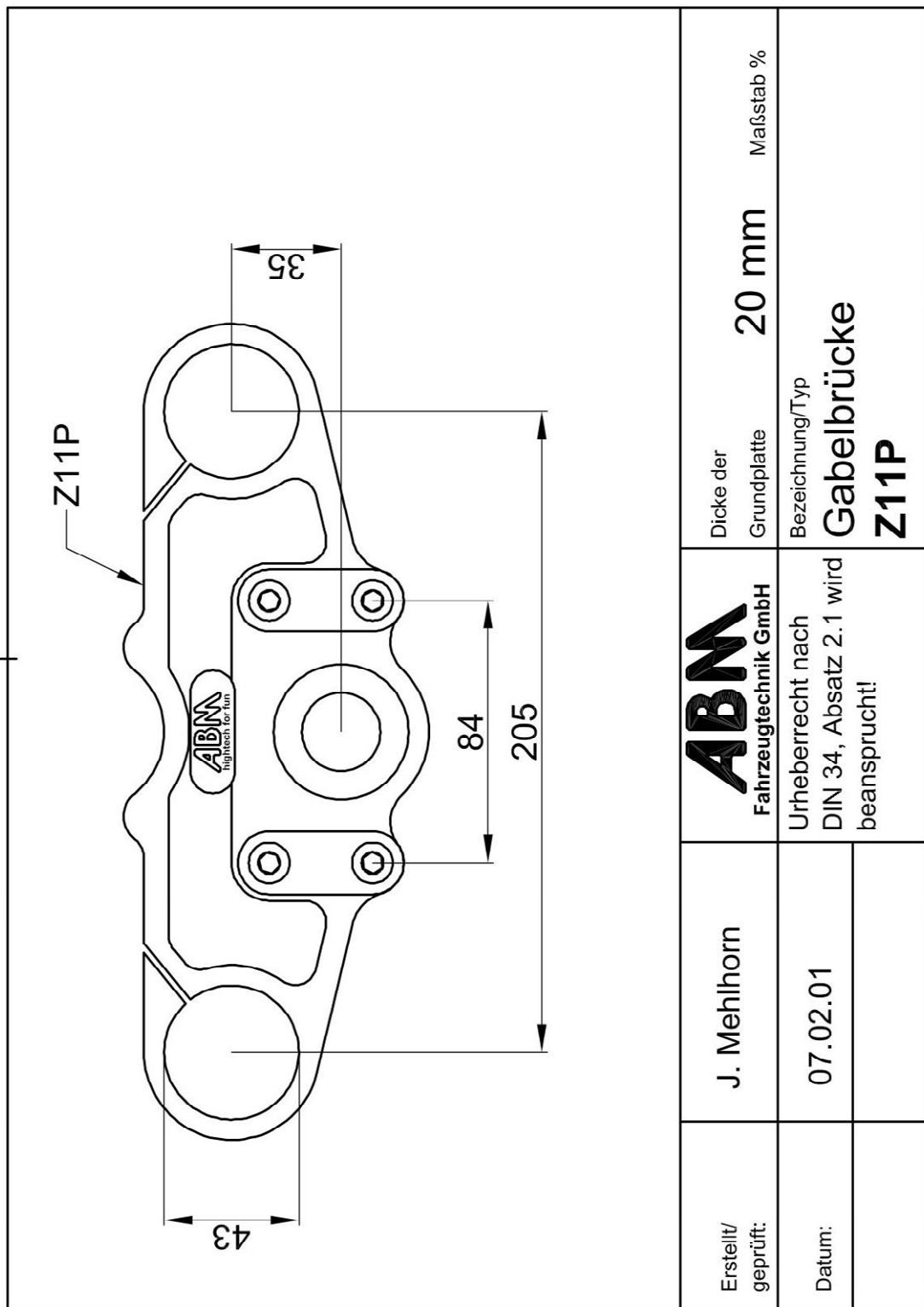


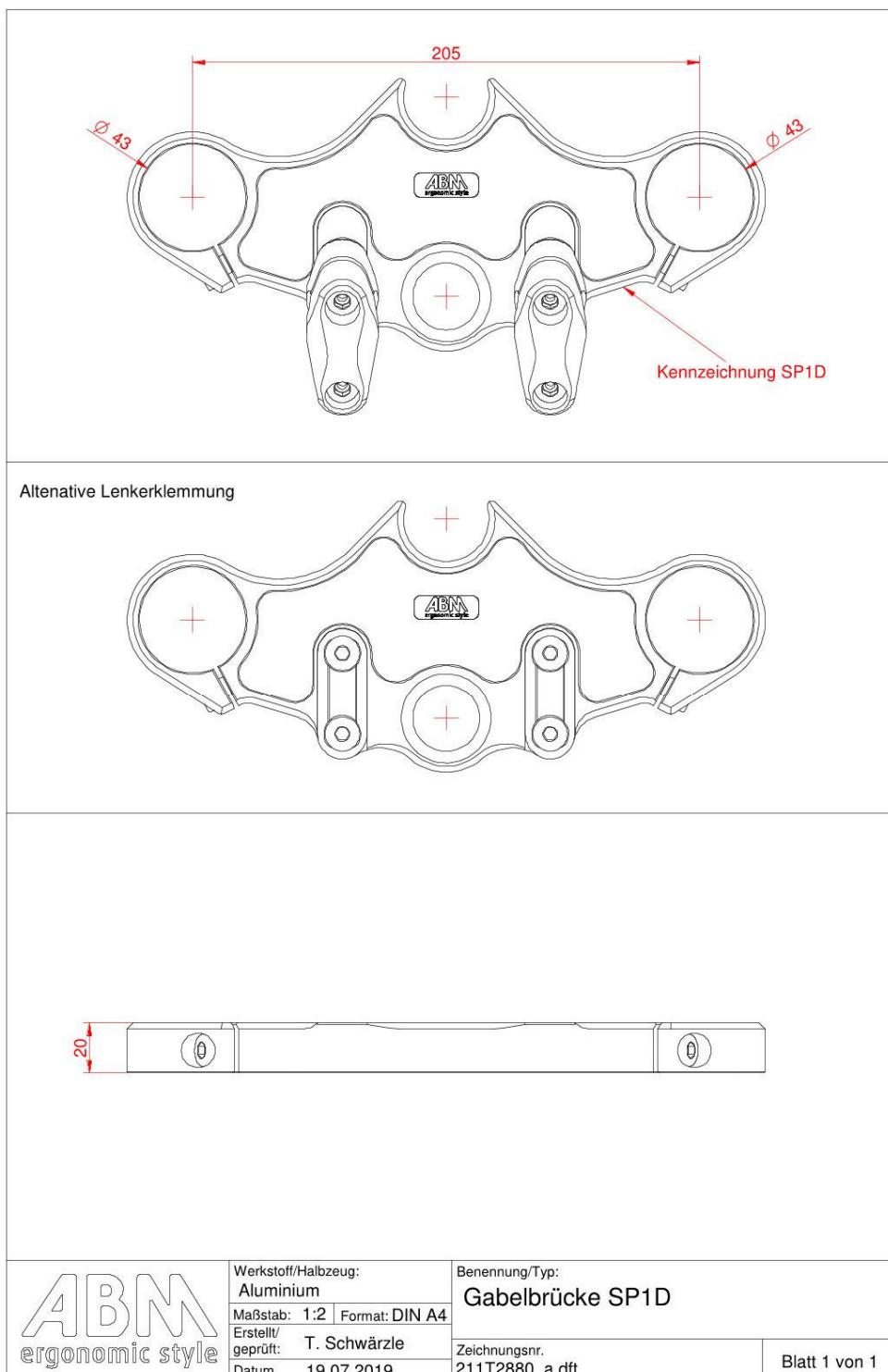


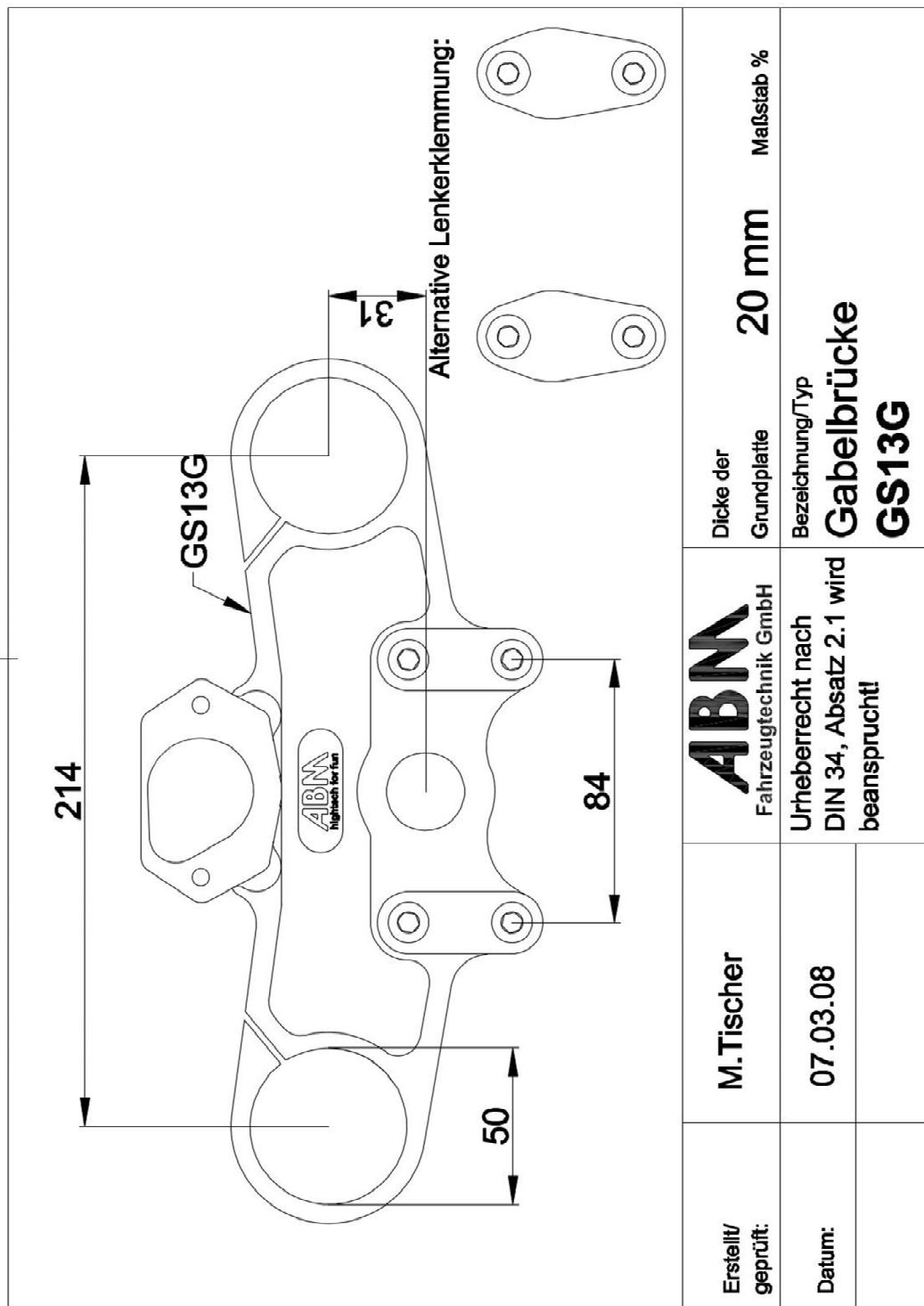


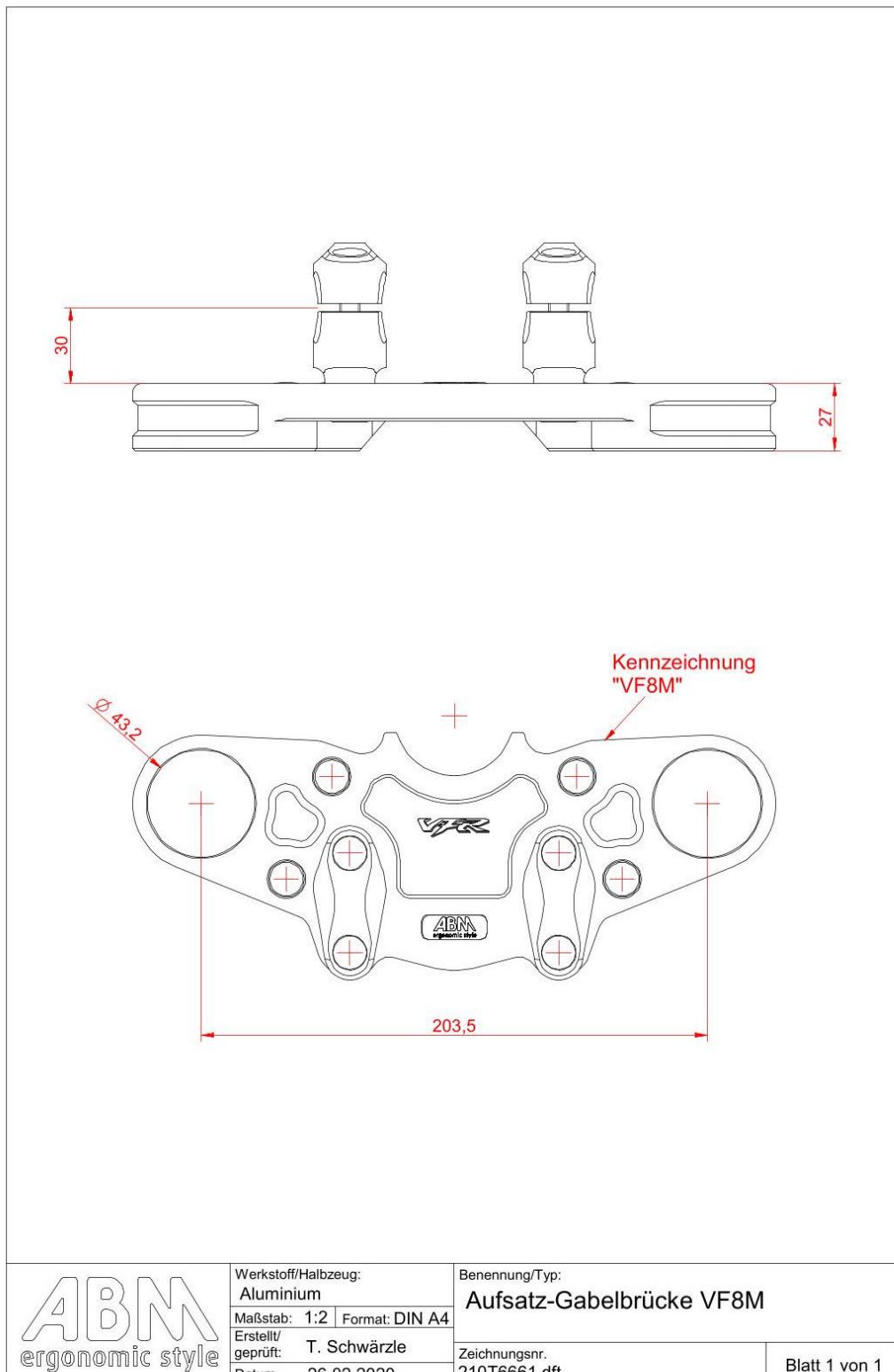


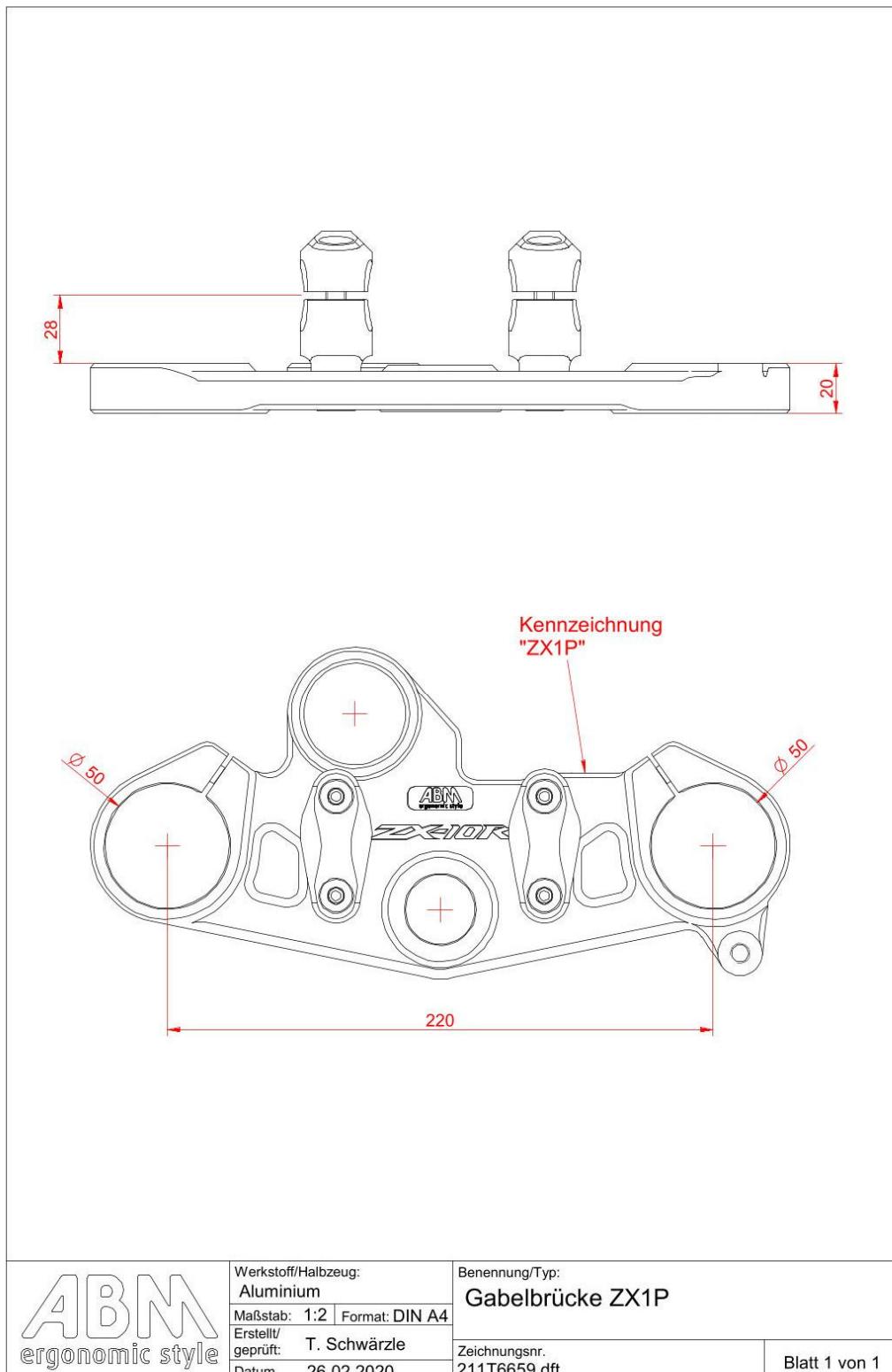


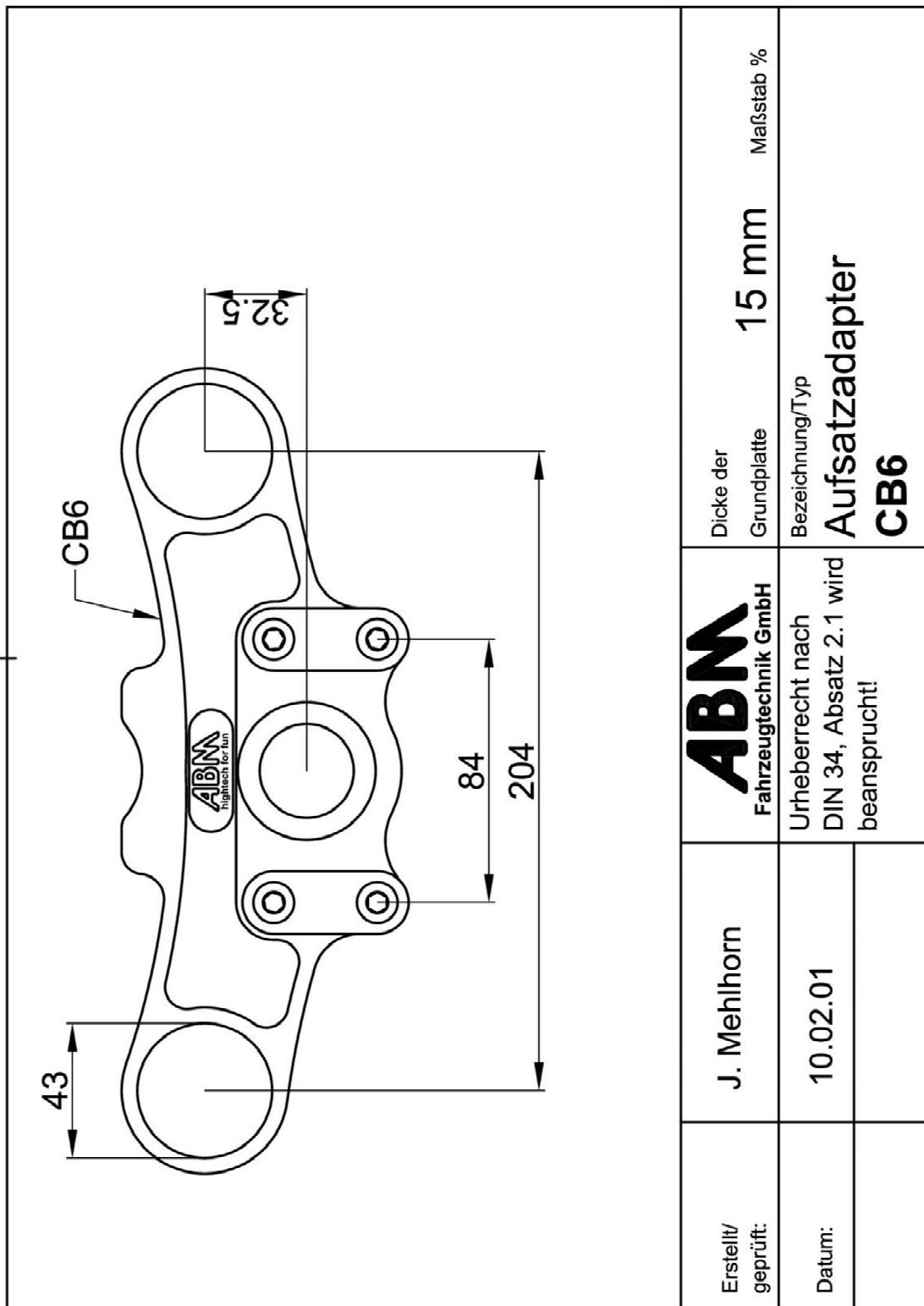


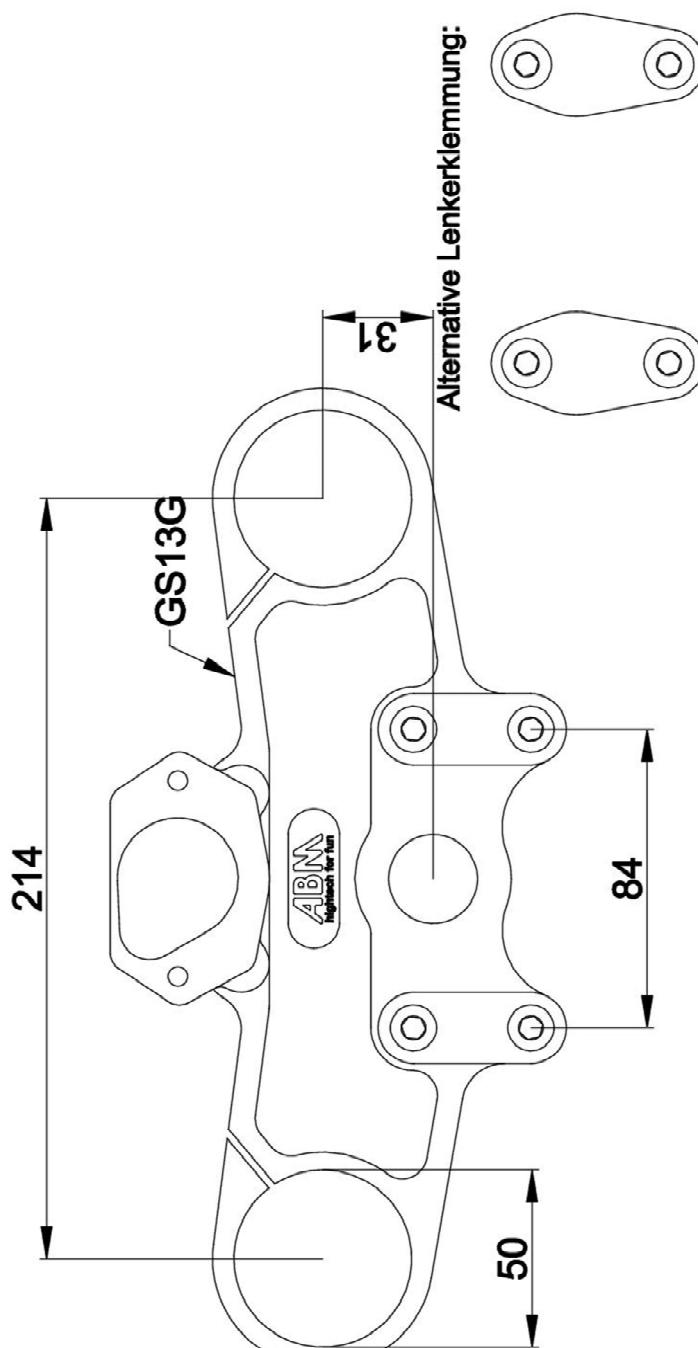


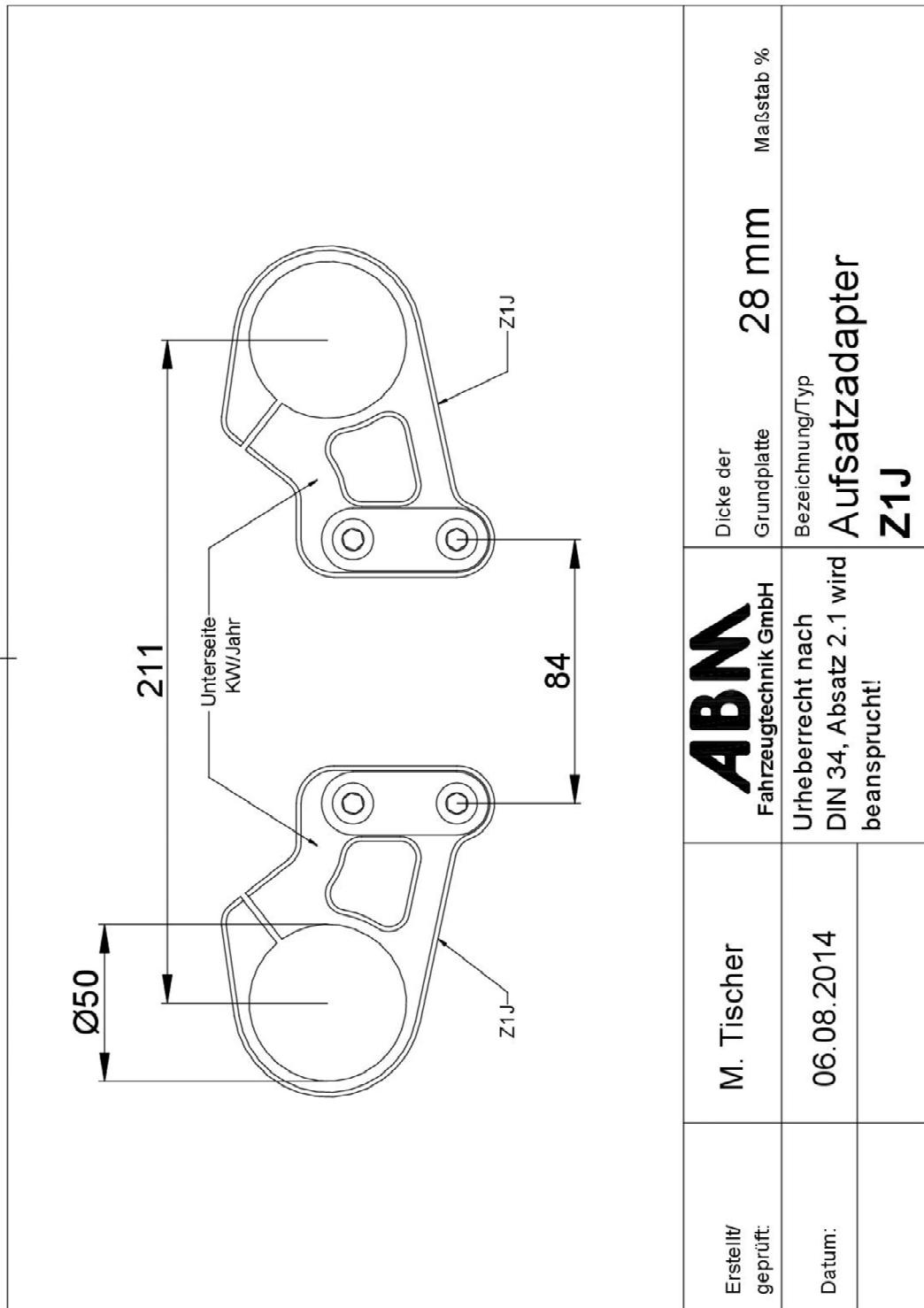




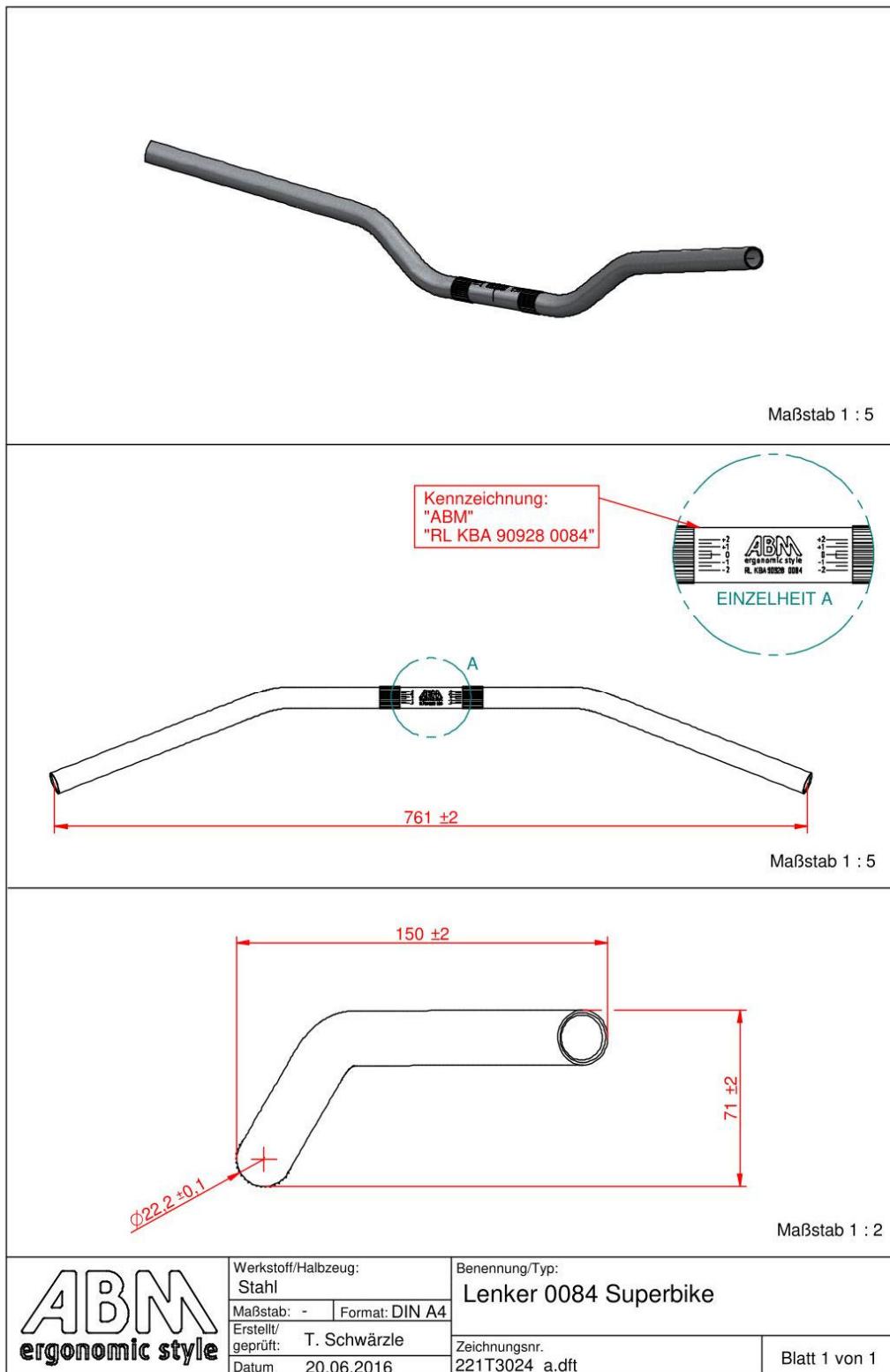


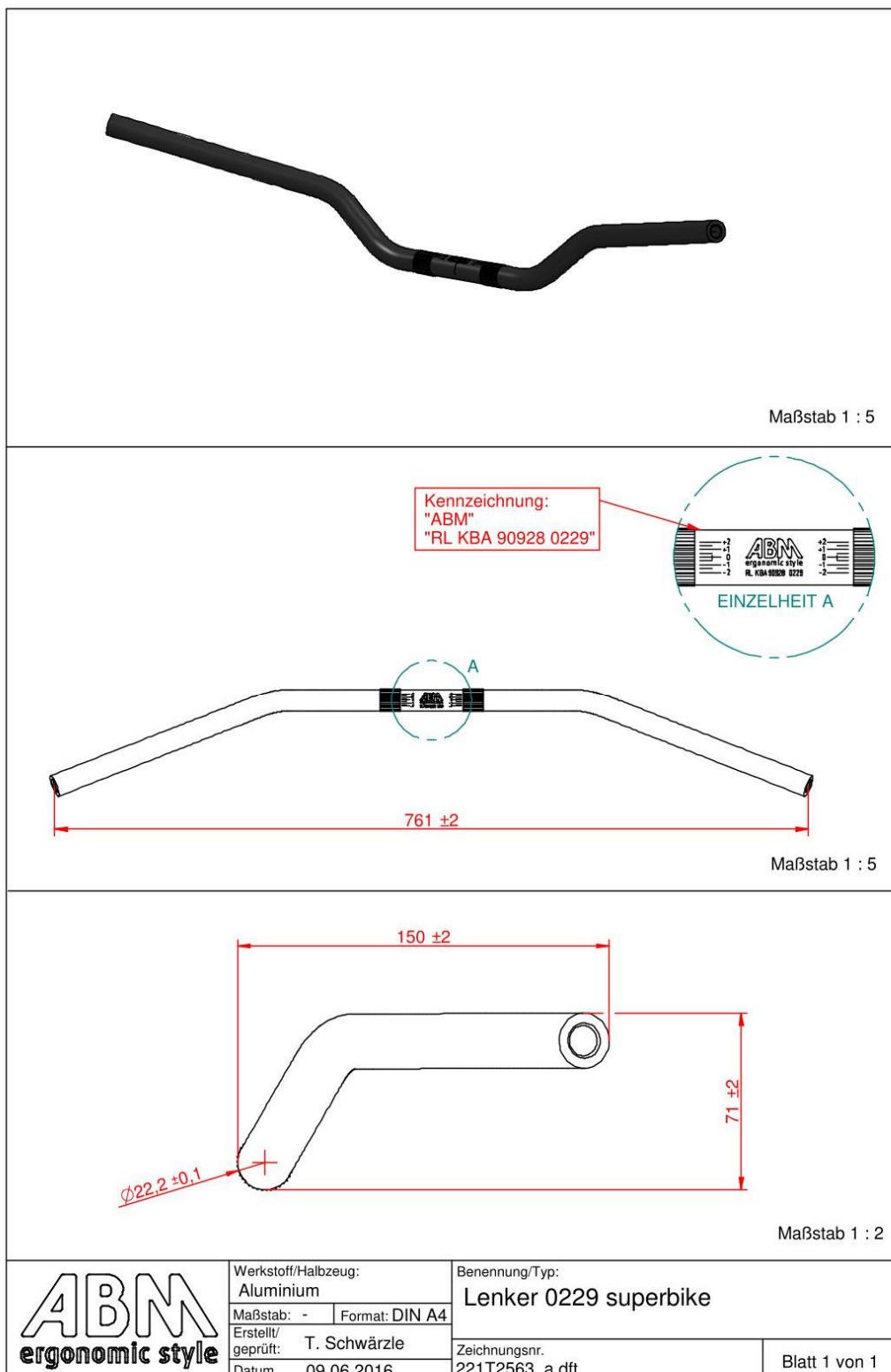


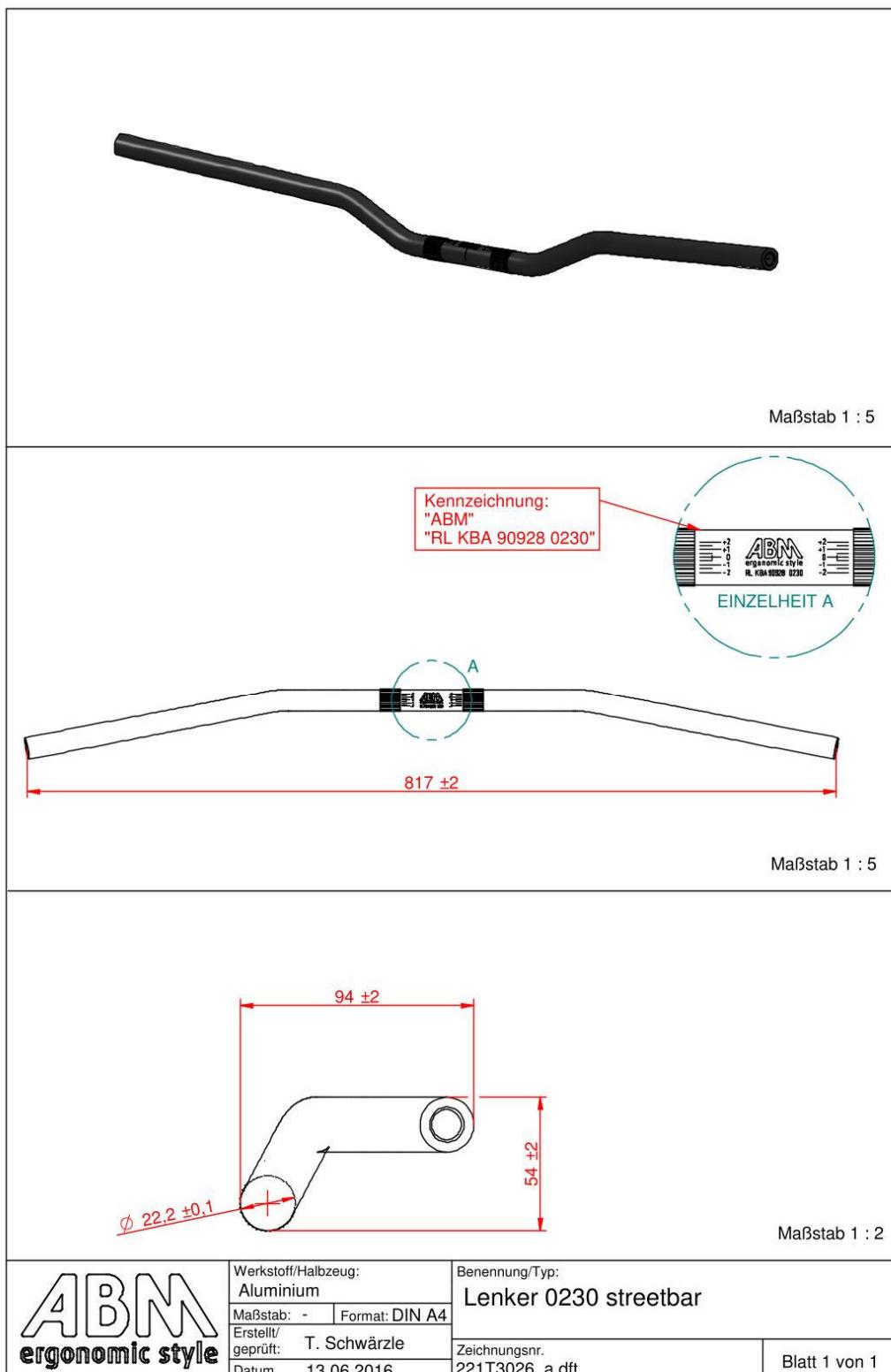
	<table border="1"><tr><td>ABN Fahrzeugtechnik GmbH</td><td>Dicke der Grundplatte</td><td>20 mm</td><td>Maßstab %</td></tr><tr><td>Urheberrecht nach DIN 34, Absatz 2.1 wird beansprucht!</td><td>Bezeichnung/Typ</td><td colspan="2">Gabelbrücke GS13G</td></tr><tr><td>M. Tischer</td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td>Datum:</td><td>07.03.08</td><td></td><td></td></tr></table>	ABN Fahrzeugtechnik GmbH	Dicke der Grundplatte	20 mm	Maßstab %	Urheberrecht nach DIN 34, Absatz 2.1 wird beansprucht!	Bezeichnung/Typ	Gabelbrücke GS13G		M. Tischer				Datum:	07.03.08		
ABN Fahrzeugtechnik GmbH	Dicke der Grundplatte	20 mm	Maßstab %														
Urheberrecht nach DIN 34, Absatz 2.1 wird beansprucht!	Bezeichnung/Typ	Gabelbrücke GS13G															
M. Tischer																	
Datum:	07.03.08																

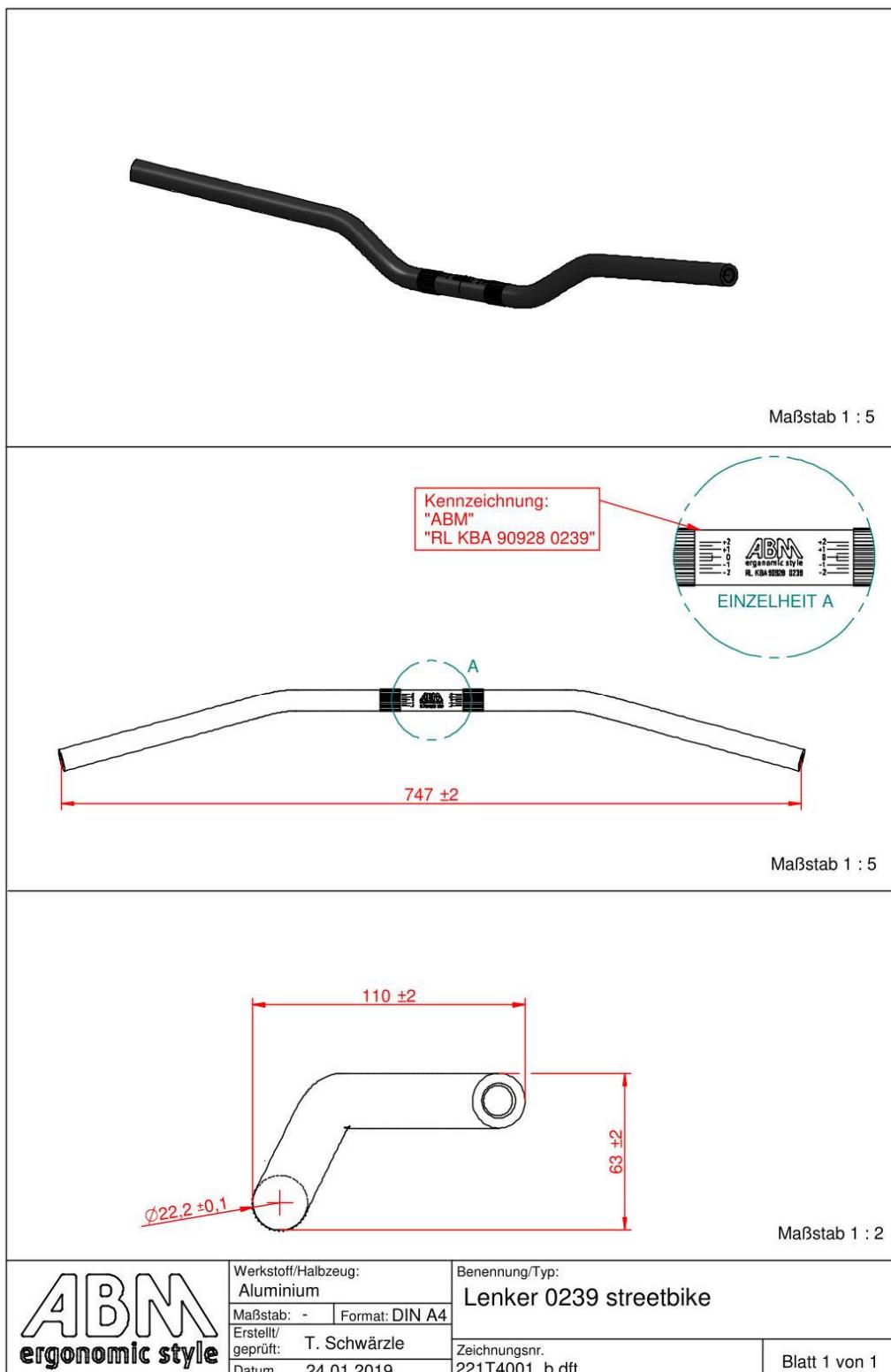


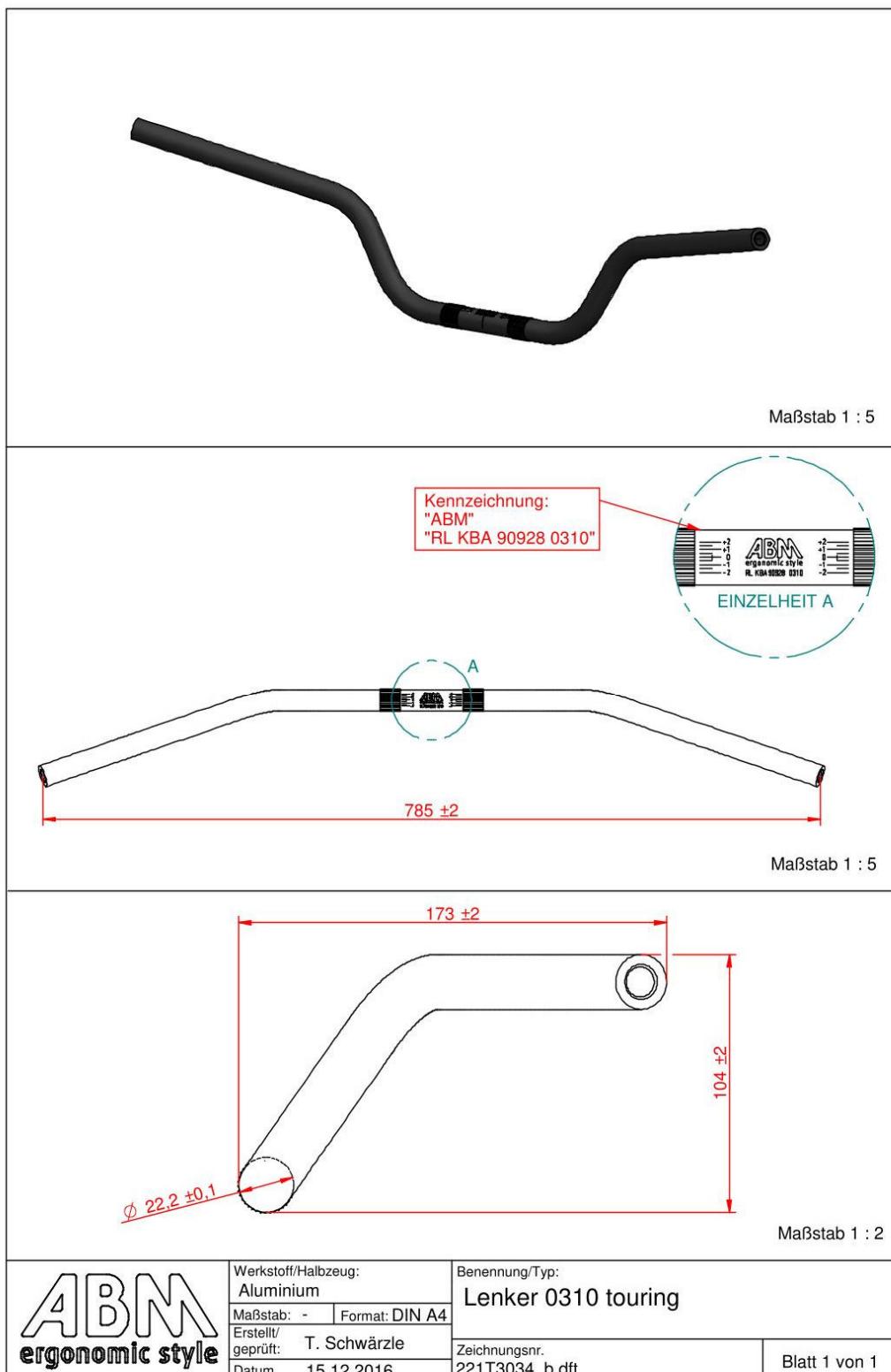
Zeichnungen Lenker

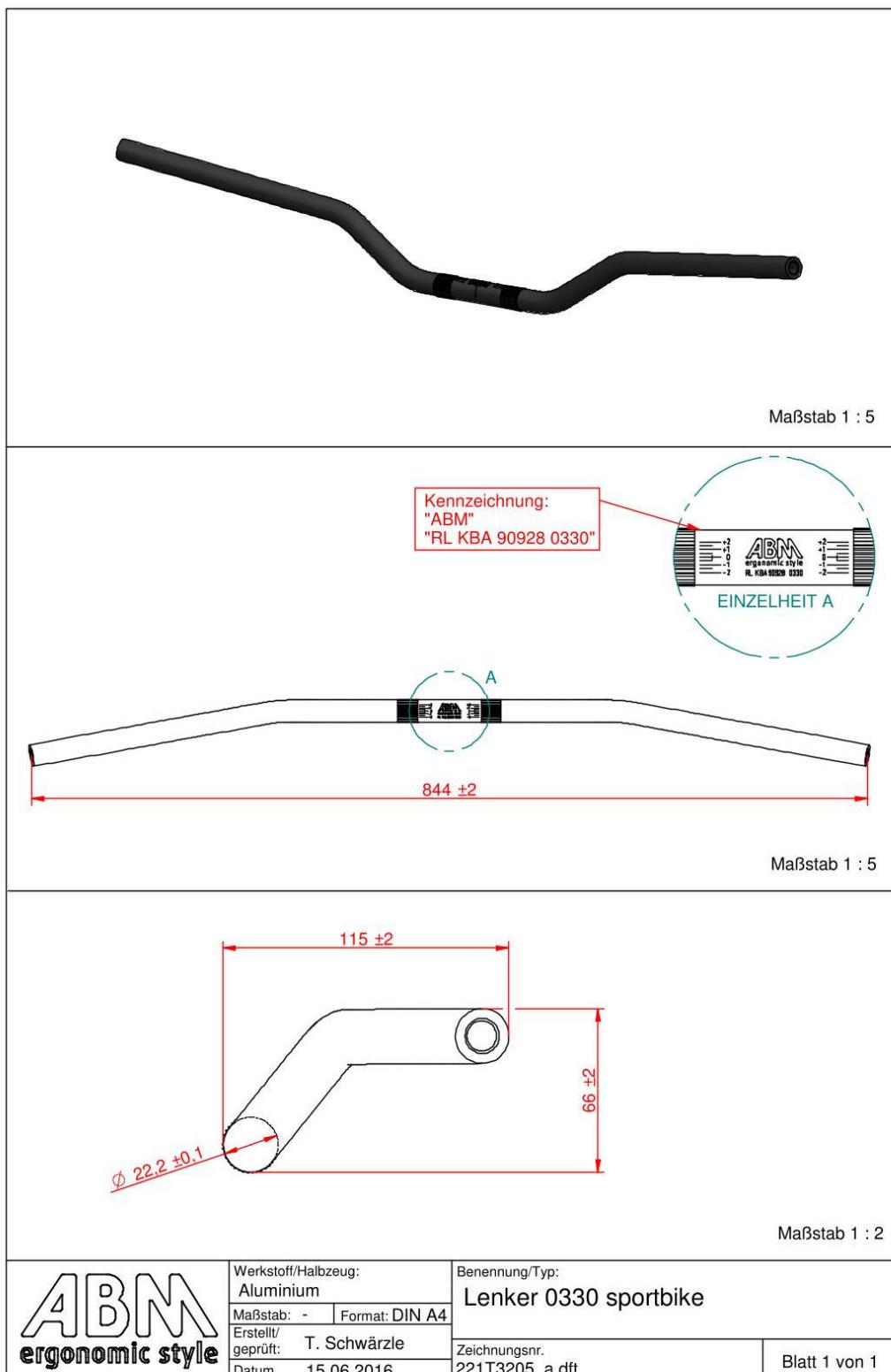


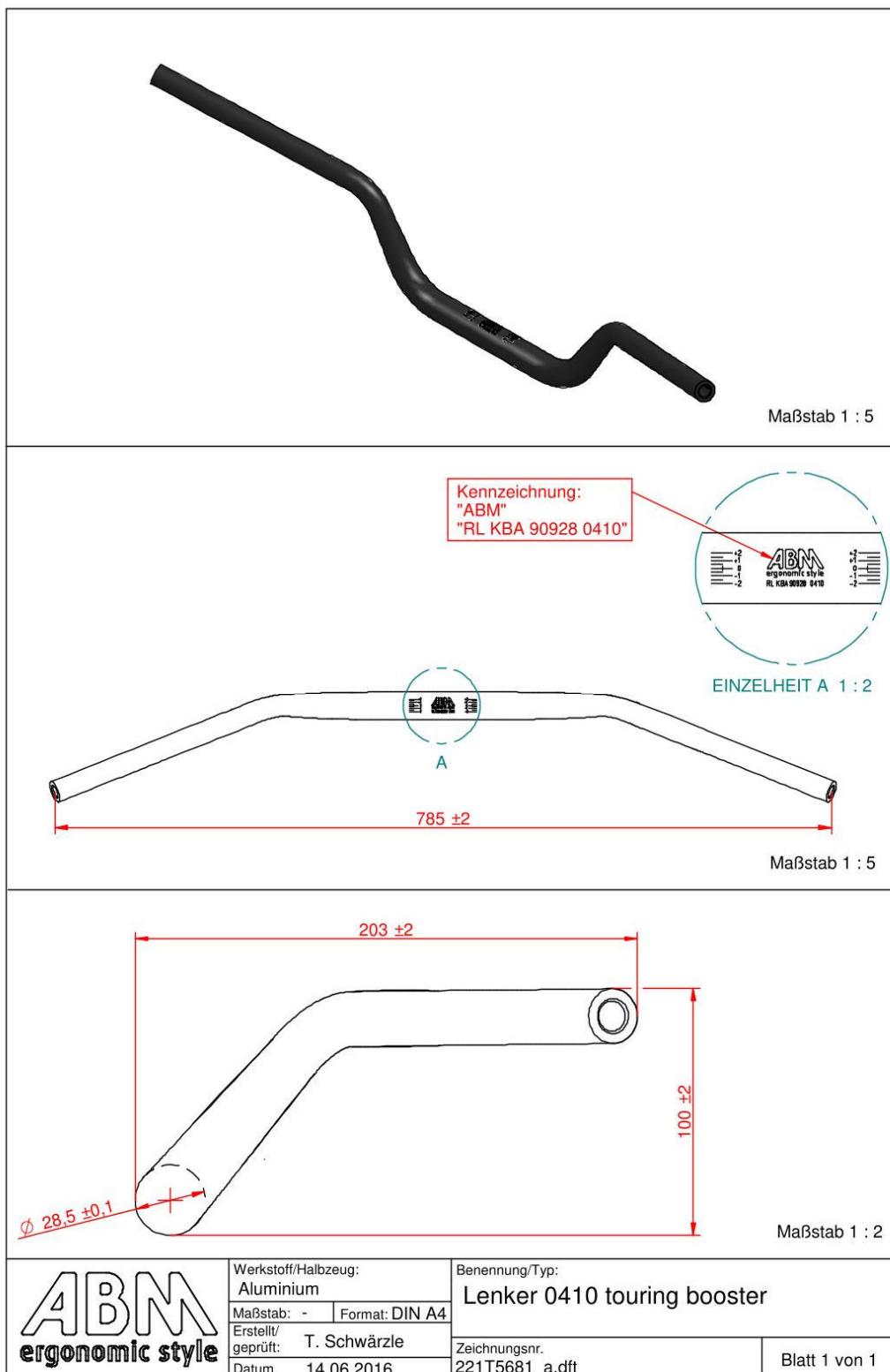


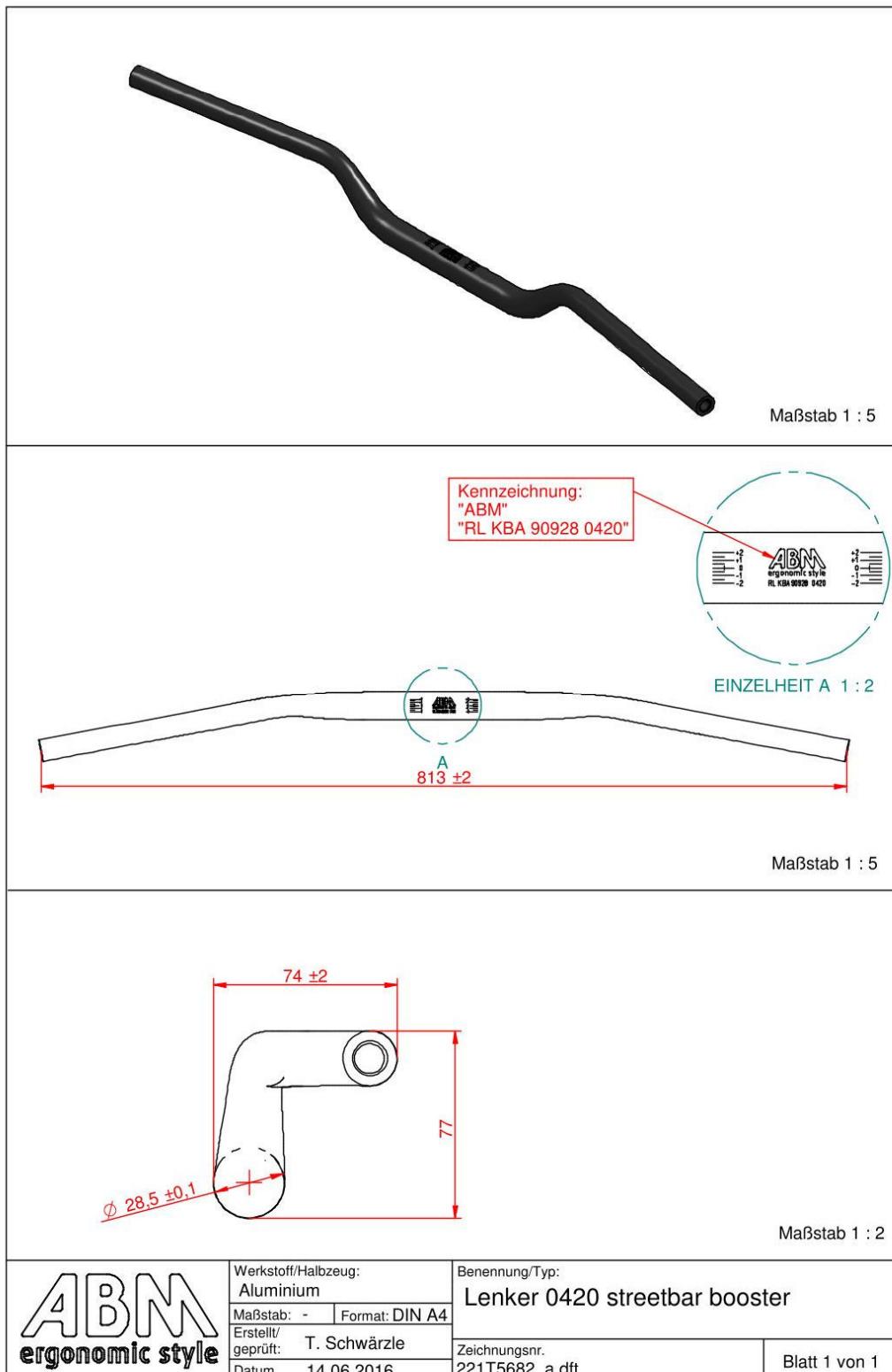


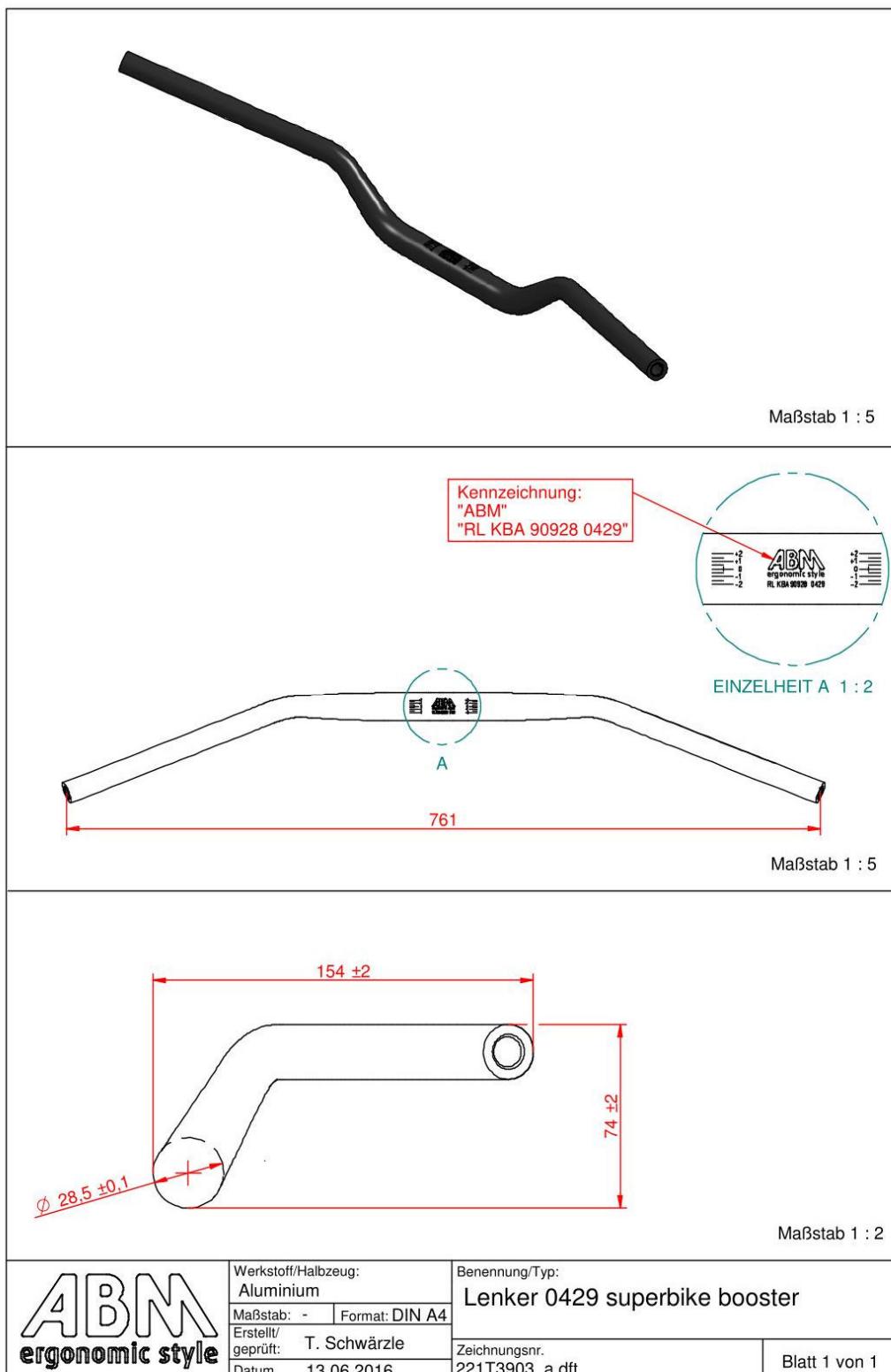


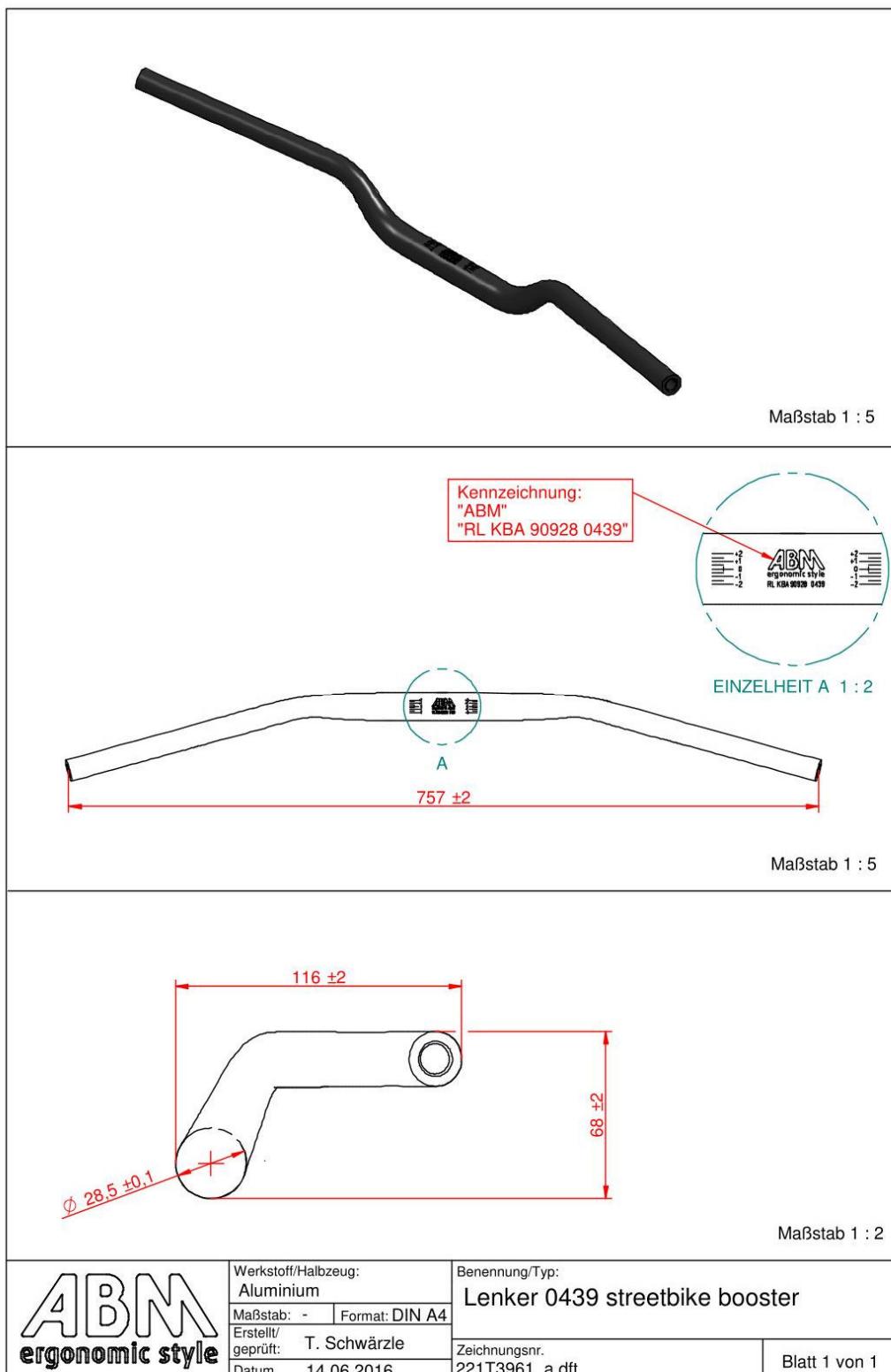


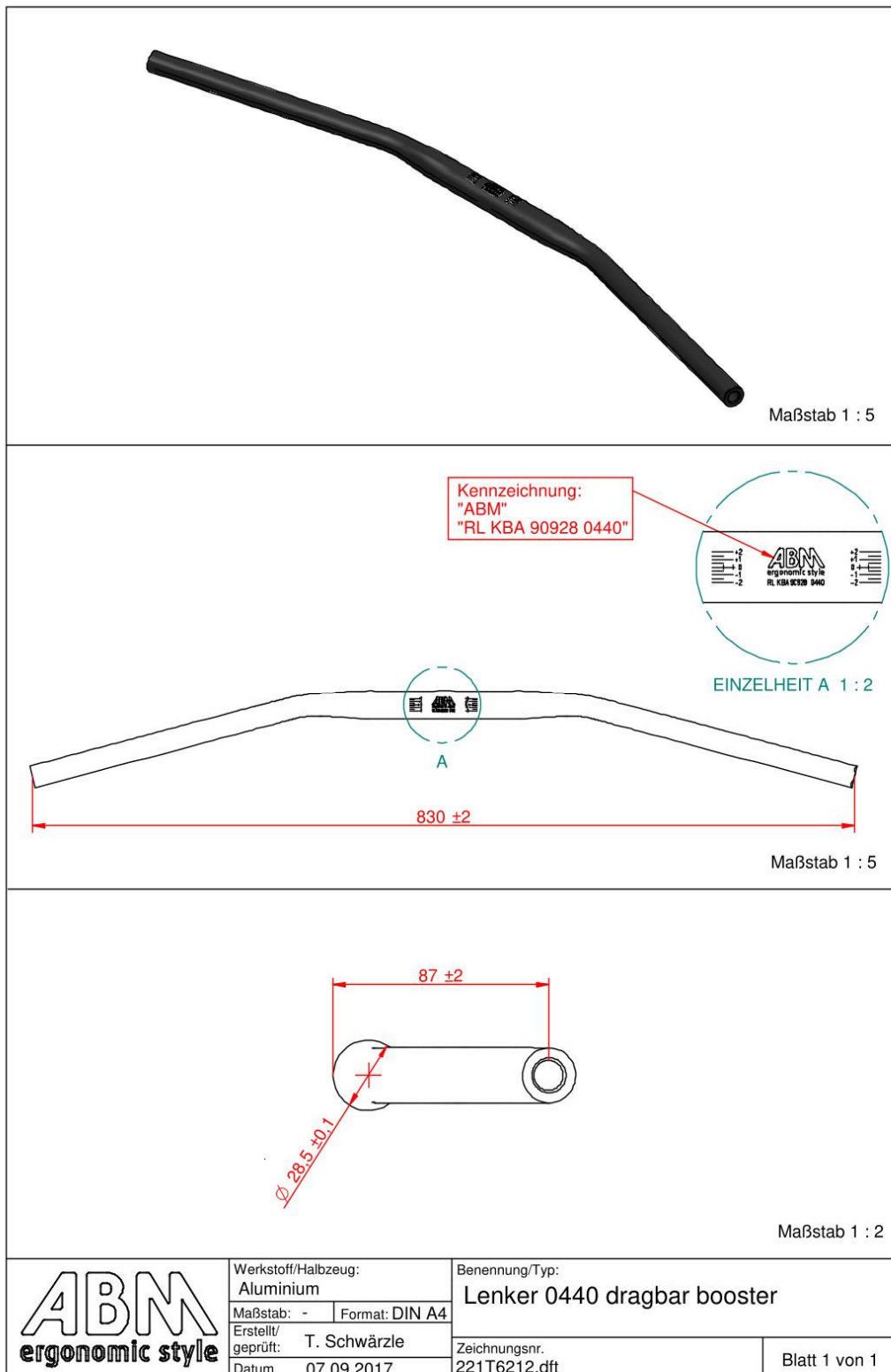


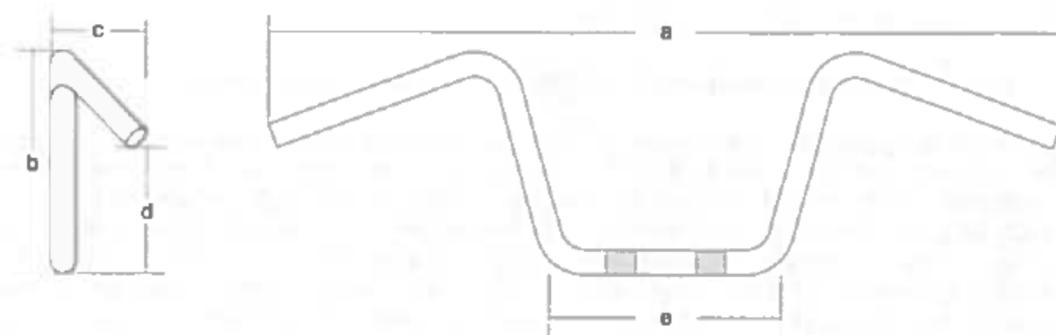




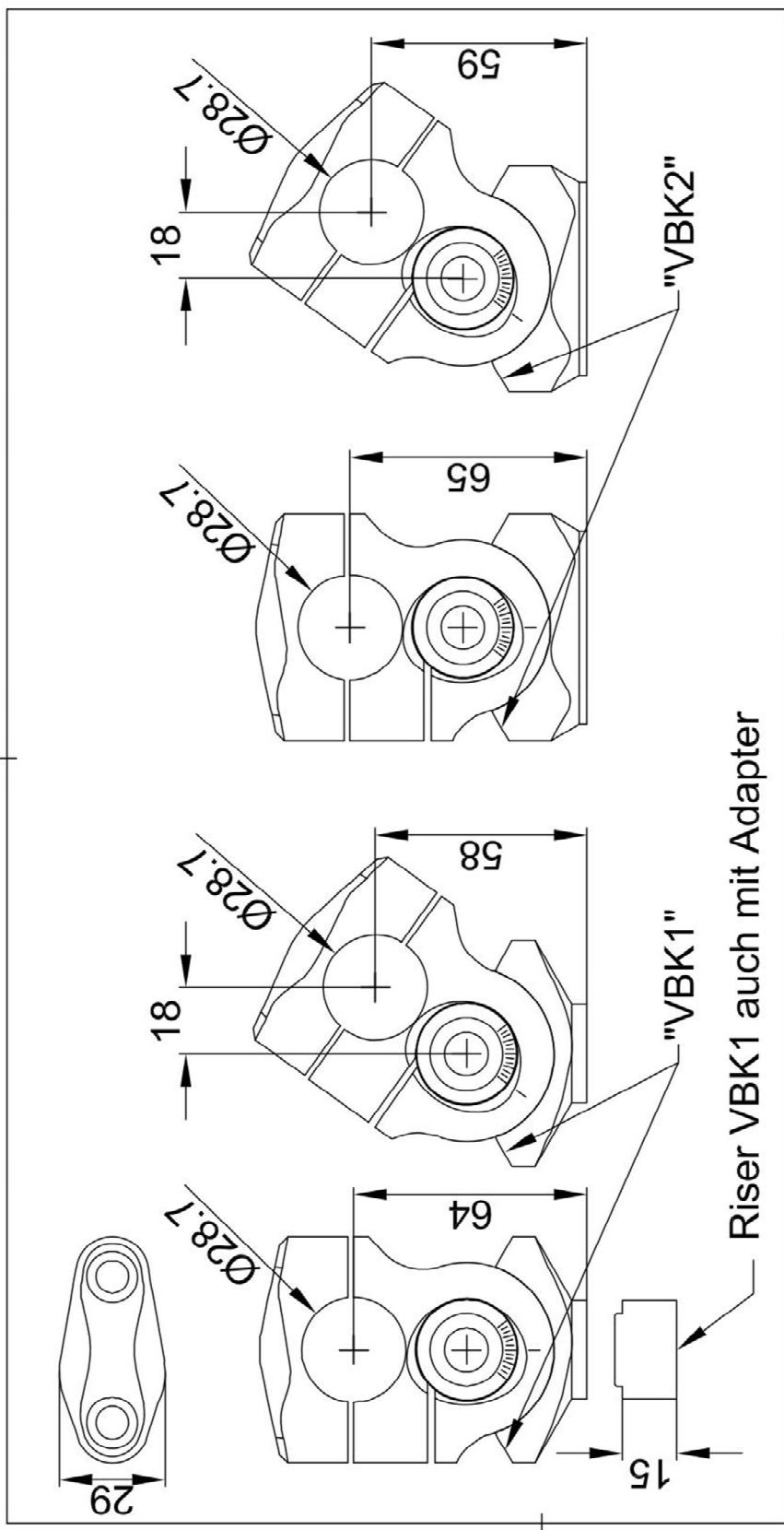


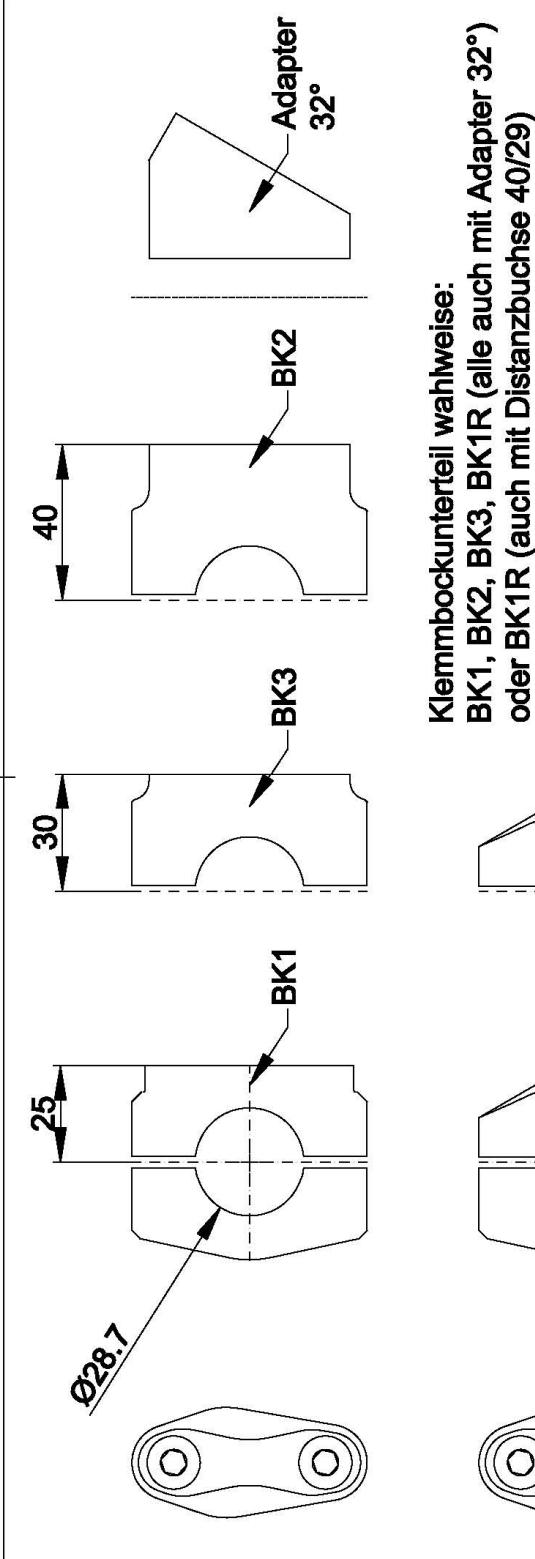
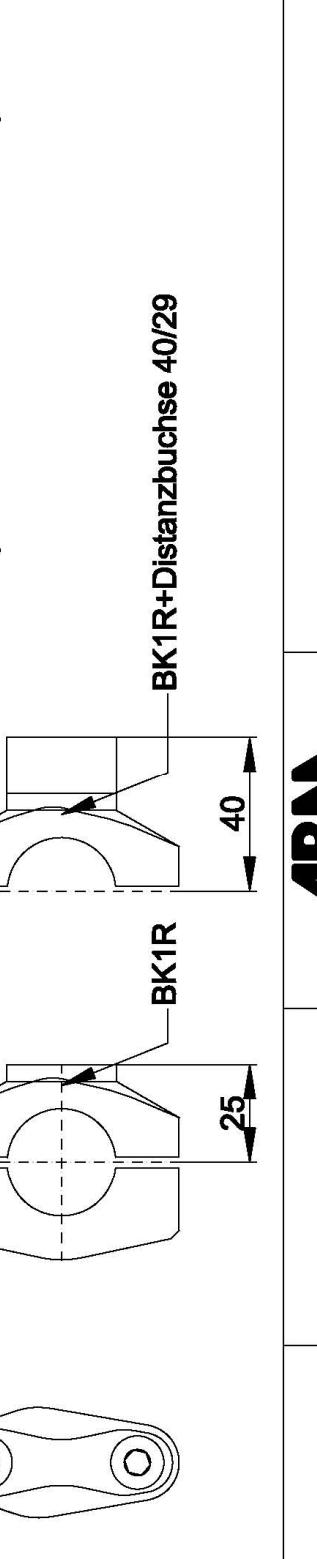






Ausführung	Breite [mm]	Max Tiefe [mm]	Max Höhe [mm]	Profil
LN 44 HD	760	105	75	25,4x3

	<table border="1" data-bbox="1079 260 1388 1920"> <thead> <tr> <th>Erstellt/ geprüft:</th><th>M.Tischer</th><th>Fahrzeugtechnik GmbH</th><th>Dicke der Grundplatte</th><th>Maßstab %</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Datum:</td><td>18.11.2014</td><td>Urheberrecht nach DIN 34 Absatz 2.1 wird beansprucht!</td><td colspan="2">Bezeichnung/Typ Klemmbock Vario VBK1 und VBK2</td></tr> </tbody> </table>	Erstellt/ geprüft:	M.Tischer	Fahrzeugtechnik GmbH	Dicke der Grundplatte	Maßstab %	Datum:	18.11.2014	Urheberrecht nach DIN 34 Absatz 2.1 wird beansprucht!	Bezeichnung/Typ Klemmbock Vario VBK1 und VBK2	
Erstellt/ geprüft:	M.Tischer	Fahrzeugtechnik GmbH	Dicke der Grundplatte	Maßstab %							
Datum:	18.11.2014	Urheberrecht nach DIN 34 Absatz 2.1 wird beansprucht!	Bezeichnung/Typ Klemmbock Vario VBK1 und VBK2								

	<p>Klemmbockunterteil wahlweise: BK1, BK2, BK3, BK1R (alle auch mit Adapter 32°) oder BK1R (auch mit Distanzbuchse 40/29)</p> 	<table border="1" data-bbox="1107 271 1369 1830"> <thead> <tr> <th>Erstellt/ geprüft:</th><th>M. Tischer</th><th>ABN Fahrzeugtechnik GmbH</th><th>Dicke der Grundplatte</th><th>entfällt</th><th>Maßstab %</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Datum:</td><td>03.07.2013</td><td>Urheberrecht nach DIN 34 Absatz 2.1 wird beansprucht!</td><td>Bezeichnung/Typ</td><td colspan="2">Klemmbocke Booster</td></tr> <tr> <td></td><td></td><td></td><td></td><td colspan="2">Ø28,7 mm</td></tr> </tbody> </table>	Erstellt/ geprüft:	M. Tischer	ABN Fahrzeugtechnik GmbH	Dicke der Grundplatte	entfällt	Maßstab %	Datum:	03.07.2013	Urheberrecht nach DIN 34 Absatz 2.1 wird beansprucht!	Bezeichnung/Typ	Klemmbocke Booster						Ø28,7 mm	
Erstellt/ geprüft:	M. Tischer	ABN Fahrzeugtechnik GmbH	Dicke der Grundplatte	entfällt	Maßstab %															
Datum:	03.07.2013	Urheberrecht nach DIN 34 Absatz 2.1 wird beansprucht!	Bezeichnung/Typ	Klemmbocke Booster																
				Ø28,7 mm																



Gabelbrücken / HL-Adapter

Teilegutachten + Montageanleitung

Teilegutachten TGA-Art 9

Nr. 07-TAAS-0687/E5/SRA

über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßem Ein- oder Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

für den Änderungsumfang : Superbike- Umbau (Hochlenkerumbau)

vom Typ : HL

des Herstellers : **ABM Fahrzeugtechnik GmbH**
Krummholtzstraße 5
D-79206 Breisach

Handelsmarken : **ABM / Spiegler / ST**

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden! Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage dieses Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Prüfstelle,
Inspektionsstelle,
Technischer Dienst (KBA)

Einhaltung von Auflagen und Hinweisen

Die unter III. und IV. aufgeführten Auflagen und Hinweise sind dabei zu beachten.

Mitführen von Dokumenten

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Geschäftsführung:
Dipl.-Ing. Walter BUSSEK
Mag. Christoph
WENNINGER

Sitz:
Krugerstraße 16
1015 Wien/Österreich

weitere
Geschäftsstellen:
Bludenz, Lauterach,
Linz und Filderstadt (D)

Firmenbuchgericht/
-nummer:
Wien / FN 288473 a

Bankverbindung:
Bernhauser Bank
Kto. 215 68 006
BLZ: 61262345
IBAN DE616126234
50021568006

BIC GENODES1BBF

USt-IdNr.:
DE 255372441

Berichtigung der Fahrzeugpapiere

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

I. Verwendungsbereich

Siehe Anlage 1

II. Beschreibung des Änderungsumfanges / der Teile

Die Fahrzeuge werden durch den Anbau von Kraftrad Sonderlenkern mitsamt der zur Befestigung notwendigen Austausch- Gabelbrücken mit Lenkerklemmung verändert.

Gabelbrücken

Typ	: HL
Ausführungen	: siehe Verwendungsbereich, Anlage 1
Handelsbezeichnungen	: ABM / Spiegler / ST
Kennzeichnungen	: ABM und Ausführungsbezeichnung (siehe Anlage 1) oder Spiegler und Ausführungsbezeichnung (siehe Anlage 1) oder ST und Ausführungsbezeichnung (siehe Anlage 1)
Ort der Kennzeichnung	: auf der Gabelbrücke
Art der Kennzeichnung	
Handelsmarke ABM/Spiegler/ST	: Typschild oder eingraviert
Ausführungsbezeichnung	: eingraviert
Werkstoff	: Aluminiumlegierung
Lenkerklemmung für Lenker mit Durchmesser an der Einspannstelle 22 mm sind auf der Gabelbrücke vormontiert.	

Lenker

	Kennzeichnungen ABM oder Spiegler	Ausführungsbezeichnung
a	: 0084	a : 0084 Superbike ST
b	: 0229	b : 0229 Superbike ww.
c	: 0230	c : 0230 Streetbar ww.
d	: 0239	d : 0239 Streetbike ww.
e	: 0310	e : 0310 Touring ww.
f	: 0330	f : 0330 Sportbike
g	: 0429	g : 0429 BOOSTER SB
h	: 0420	h : 0420 BOOSTER Streetbar
i	: 0439	i : 0439 BOOSTER Streetbike

Hauptabmessungen [mm]

Durchmesser an der Einspannstelle

Lenkerausführung a-f : 22 mm

Lenkerausführung g-i : 28,5 mm

Art der Kennzeichnung : eingeprägt

Ort der Kennzeichnung : mittig

Werkstoff : Stahl / Aluminiumlegierung

Lenkerklemmung 28,5 mm

Ausführung / Kennzeichnungen

für Lenkerausführungen g-h : BK1 / BK2 / BK3 eingefräst

Hauptabmessungen [mm]

Durchmesser an der Einspannstelle : 28,5 mm

Höhe : BK1 25 mm

: BK3 30 mm

: BK2 40 mm

Werkstoff : Aluminiumlegierung

III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

Hinsichtlich der Kombinierbarkeit mit anderen möglichen Umrüstmaßnahmen gibt es folgende Einschränkungen:

- Die oben beschriebene Änderung ist zulässig in Kombination mit den unter Punkt II. aufgeführten geprüften Sonderlenkern mit einem ø von 22,0 mm bzw. 28,5 mm sowie dem Stahl Sonderlenker Typ LSL LM1 (TGA Nr. 64XT0025-00) mit Durchmesser 22mm (nur für BMW Modelle). Bei Verwendung anderer Lenker ist eine gesonderte Begutachtung durchzuführen.
- Die Verwendung von geprüften Austauschbremsleitungen mit entsprechendem Teilegutachten oder ABE ist zulässig.

IV. Hinweise und Auflagen

Auflagen und Hinweise für den Hersteller

- Dieses Teilegutachten ist den Teilen mitzuliefern. Bei Verkleinerung ist auf die Lesbarkeit zu achten.
- Mit der Beigabe des Teilegutachtens bescheinigt der Hersteller die Übereinstimmung von Prüfmuster und Handelsware.
- Es ist eine fahrzeugspezifische Montageanleitung und Zeichnung mitzuliefern.

Auflagen und Hinweise für den Anbau

- Die Angaben der vom Hersteller mitgelieferten Montageanleitung sind genau zu beachten.
- Alle Leitungen und Bowdenzüge müssen so verlegt sein, dass sie bei allen Lenk- und Einfederungsbewegungen knick- und spannungsfrei sind sowie ausreichender Abstand zu Scheuerstellen vorhanden ist. Die Bremsschläuche dürfen einen Biegeradius von 40 mm nicht unterschreiten. Bei vollem Lenkeinschlag, bei laufendem Motor, nach beiden Seiten darf sich die Motordrehzahl nicht ändern.
- Es ist auf eine funktionsgerechte Lage aller am Lenker befindlichen Bedienteile, auch bei vollem Lenkeinschlag zu achten. Der HBZ und der Vorratsbehälter müssen sich in der vom Fahrzeug - hersteller vorgegebenen Arbeitslage befinden.
- Es ist auf die Freigängigkeit des Lenkers, seiner Anbauteile und ausreichenden Lenkeinschlag nach jeder Seite zu achten. Der Lenker muss sich leicht von Lenkanschlag zu Lenkanschlag bewegen lassen. Das Lenkkopflager muss gemäß Herstellerangabe eingestellt sein.
- Nach der Montage ist eine Funktionskontrolle der Bremse, Kupplung; Gasgriff, Beleuchtung und Hupe durchzuführen.

Auflagen und Hinweise für die Änderungsabnahme

- Der fachgerechte Anbau ist zu kontrollieren.
- Dabei sind die Hinweise und Auflagen für den Anbau zu beachten.

Auflagen und Hinweise für den Fahrzeughalter

- Die unter Punkt 0 auf Seite 1 dieses Teilegutachtens aufgeführten Hinweise sind zu beachten.
- Die Montage sollte in einer Fachwerkstatt erfolgen.
- Die Hinweise und Auflagen für den Anbau sind zu beachten.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist nicht vorgeschrieben aber möglich. Sollte die Berichtigung auf Wunsch des Fahrzeughalters erfolgen, wird folgender Wortlaut vorgeschlagen:

Ziffer	Feld	Eintragung
33	22	MIT HOCHLENKERUMBAU DES HERSTELLERS ABM FAHRZEUGTECHNIK GMBH, KENNZ. GABELBRÜCKE: ABM ODER SPIEGLER ODER ST UND AUSFÜHRUNG XXX; LENKER, KENNZ.: XXX, BREITE XXX MM; EVENTUELL AUSTAUSCH BREMSLEITUNG, KENNZ.:XXX (ABE NUMMER)****

V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

Der Lenkerumbau wurde gemäß §38 StVZO, Richtlinie für die Prüfung von Sonderlenkern für Krad, Kleinkrad und FmH. BMV/StV 13 / 36.25.10-07 vom 22.8.1978, VkBl S 366 sowie dem VdTÜV Merkblatt für die Prüfung von Sonderlenkern für zwei- und dreirädrige Kraftfahrzeuge geprüft. Er entspricht den Forderungen dieser Richtlinien und den Bestimmungen der StVZO.

- **Fahrverhalten und Bremsverhalten im leeren und beladenen Zustand**

Bei Fahrdynamikprüfungen bis zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit konnten keine negativen Auswirkungen auf das Fahr-, Lenk- und Bremsverhalten an den Prüffahrzeugen festgestellt werden. Die Dosierbarkeit der Bremsen ist gewährleistet.

Die Prüffahrzeuge blieben bei allen Bremsprüfungen stabil.

- **Anbau**

Der Anbau ist dauerhaft und sicher, wenn die mitzuliefernde Montageanleitung beachtet wird. Die Gefahr oder Schwere von Verletzungen wird durch den Anbau nicht vergrößert.

- **Betriebsfestigkeit Gabelbrücke**

Die Betriebsfestigkeit der Gabelbrücken ist nachgewiesen.

- **Betriebsfestigkeit Lenker**

Die Betriebsfestigkeit der Lenker mitsamt Klemmung wurde durch Festigkeitsprüfungen gemäß § 38 StVZO und dem VdTÜV Merkblatt für die Prüfung von Sonderlenkern für zwei- und dreirädrige Kraftfahrzeuge nachgewiesen.

- **Lichttechnische Einrichtungen / Sicht auf Instrumente und Kontrollleuchten**

Die vorgeschriebenen lichttechnischen Einrichtungen werden durch den Anbau der Bauteile in ihrer Wirkung nicht beeinträchtigt.

Die Sicht auf die vorgeschriebenen Instrumente- u. Kontrollleuchten wird nicht beeinträchtigt.

- **Bedienteile und Anbauteile am Lenker**

Die Funktion der Bedienteile und die Funktionsgerechte Arbeitslage der am Lenker befindlichen Bauteile wird nicht beeinträchtigt.

Hauptbremszylinder und Vorratsbehälter liegen, unter Beachtung der Montageanleitung, in funktionsgerechter Arbeitslage.

- **Äußere Gestaltung**

Die Vorschriften der § 30 und 30c StVZO und 97/24/EG Kapitel 3 sowie die Richtlinie über die Beschaffenheit und Anbringung der äußeren Fahrzeugteile sind erfüllt.

- **Sicherung gegen unbefugte Benutzung**

Die Sicherung gegen unbefugte Benutzung wird nicht beeinträchtigt.

- **Ablesbarkeit der Fahrzeugidentnummer**

Durch den Anbau des Sonderlenkers wird die Ablesbarkeit der Fahrgestellnummer nicht beeinträchtigt.

- **Sichtfeld durch Rückspiegel**

Die Forderungen der Richtlinie 97/24/EG Kapitel 4 Anhang III werden, unter Beachtung der mitgelieferten Montageanleitung, erfüllt.

Der Hersteller liefert jedem Umbausatz eine fahrzeugspezifische Montageanleitung mit Zeichnungen mit. Alle technischen Zeichnungen sind beim Technischen Dienst hinterlegt.

VI. Anlagen

Anlage 1: Verwendungsbereich

VII. Schlussbescheinigung

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise/Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.

Der Hersteller (Firma ABM Fahrzeugtechnik GmbH) hat den Nachweis (Verifizierung Reg.-Nr.: 12 102 20354 TMS, Zertifizierungsstelle der TÜV SÜD Management Service GmbH) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO, unterhält.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen an den Fahrzeugteilen oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung der Teile beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Teilegutachten umfasst die Seiten 1 bis 6 und die unter VI. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

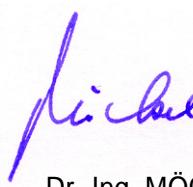
Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt.

Die Prüfergebnisse und Feststellungen beziehen sich nur auf die gegenständlichen Prüfobjekte.

Filderstadt, 13.03.2012

TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH

Der Zeichnungsberechtigte
Authorized signatory



Dr.-Ing. MÖCKEL

Der Prüfer
Test engineer



Rainer SCHARFY



I. Verwendungsbereich

Fahrzeugherrsteller : APRILIA

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
RSV Mille R	RR	e11*0093*	2004	-	RS1C	_2,3,4,6,8,9,11
RST 1000 Futura	PW	e3*0057*	2000	-	RS1Z	_2,9
SL 1000 Falco	PA	e11*0003*	2001	-	RSV	_2,3,4,6,7,9
RSV Mille 1000	RP	e11*0027*	2001	-	RSV	_2,3,4,6,7,9
RSV Mille 1000	ME	H827	1997	2000	RSV	_2,3,4,6,7,9

Hinweise:

- _1: Es müssen Austausch- Rückspiegel mit Prüfzeichen montiert werden
- _2: Es müssen geprüfte längere Bremsleitungen mit ABE oder Teilegutachten montiert werden
- _3: Es muss ein längerer Kupplungszug bzw. Kupplungsleitung montiert werden
- _4: Die mitgelieferte Befestigung für die Hydraulikvorratsbehälter muss montiert werden
- _5: Die elektrischen Leitungen müssen verlängert werden
- _6: Die serienmäßige Verkleidung und/oder Verkleidungsscheibe muss gemäß Montageanleitung modifiziert, Kantenschutz angebracht werden
- _7: Der Lenkanschlag muss gemäß Montageanleitung begrenzt werden
- _8: Es müssen längere Choke und Gaszüge montiert werden
- _9: Das serienmäßige Zündschloss muss an die neue Gabelbrücke montiert werden
- _10: Die mitgelieferten Halter für die originalen Lenkungsdämpfer sind zu montieren
- _11: Die mitgelieferten Distanzen für die originalen Spiegel müssen montiert werden
- _12: Die mitgelieferten Distanzen zwischen Verkleidungshalter und Verkleidung müssen montiert werden

I. Verwendungsbereich

Fahrzeugherrsteller : BAYER.MOT.WERKE-BMW

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
K 1300 R Sport	K12S	e1*0217*	2009	-	BM1C	_8,9
K 1300 R	K12S	e1*0217*	2009	-	BM1C	_8,9
K 1300 S	K12S	e1*0217*	2009	-	BM1C	_9
K 1200 R Sport	K12R	e1*0234*	2007	-	BM1C	_8,9
K 1200 R	K12R	e1*0234*	2005	-	BM1C	_8,9
K 1200 S	K12S	e1*0217*	2004	-	BM1C	_9,11
K 1200 GT	K12	e1*0196*	2003	-	BM12V	-
K 1200 GT	K12	e1*0104*	2001	2003	BM12V	-
K 1200 RS	K12	e1*0104*	2001	-	BM12V	-
K 1200 RS	589	H646	1997	-	BM12V	-
S 1000 RR ABS	K10	e1*0421*	2012	-	BM1K	_2,4,7,9,12
S 1000 RR	K10	e1*0421*	2012	-	BM1K	_2,4,7,9,12
S 1000 RR ABS	K10	e1*0421*	2009	2011	BM1H	_2,3,4,7,9,12
S 1000 RR	K10	e1*0421*	2009	2011	BM1H	_2,3,4,7,9,12
R 1200 ST	R1ST	e1*0230*	2004	-	ST1D	_8,9
R 1150 RS	R22	e1*0101*	2001	2005	RS11	_2,9
R 1100 RS	259	G239	1992	2000	RS11	_2,9
R 1100 S	R11S	e1*0210*	2004	-	BM11S	_2,9
R 1100 S	R2S	e1*0102*	2002	2003	BM11S	_2,9
R 1100 S	R2S	K083	1999	2001	BM11S	_2,9
R 1100 R	259	G239	1997	-	BMV	-
R 1100 R	259	G239	1995	1996	BMS	-
R 850 R	259	G239	1997	-	BMV	-
R 850 R	259	G239	1995	1996	BMS	-

Hinweise:

- _1: Es müssen Austausch- Rückspiegel mit Prüfzeichen montiert werden
- _2: Es müssen geprüfte längere Bremsleitungen mit ABE oder Teilegutachten montiert werden
- _3: Es muss ein längerer Kupplungszug bzw. Kupplungsleitung montiert werden
- _4: Die mitgelieferte Befestigung für die Hydraulikvorratsbehälter muss montiert werden
- _5: Die elektrischen Leitungen müssen verlängert werden
- _6: Die serienmäßige Verkleidung und/oder Verkleidungsscheibe muss gemäß Montageanleitung modifiziert, Kantenschutz angebracht werden
- _7: Der Lenkanschlag muss gemäß Montageanleitung begrenzt werden
- _8: Es müssen längere Choke und Gaszüge montiert werden
- _9: Das serienmäßige Zündschloss muss an die neue Gabelbrücke montiert werden
- _10: Die mitgelieferten Halter für die originalen Lenkungsdämpfer sind zu montieren
- _11: Die mitgelieferten Distanzen für die originalen Spiegel müssen montiert werden
- _12: Die mitgelieferten Distanzen zwischen Verkleidungshalter und Verkleidung müssen montiert werden

I. Verwendungsbereich

Fahrzeugherrsteller : Ducati

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
ST3	S3	e3*0217*	2004	-	ST2	-
ST 3 S ABS	S3	e3*0217*	2004	-	ST2	-
ST 4	S2	e1*0013*	1999	-	ST2	-
ST 2	S1	e1*0030*	1999	-	ST2	-
ST 2	S1	H965	1998	1999	ST2	-
Monster ie 1000/900/800/750/620	M4	e3*0030*	2002	-	MO1B	-
Monster S4	M4	e3*0030*	2001	-	S49Z	-
1000 SS	V5	e3*0142*	2003	-	DUC	_1,2,3,4,6,9
900 SS ie	V1	e1*0004*	1998	-	DUC	_1,2,4,6,7,9
900 SS	S	G801	1994	1998	DUC	_1,2,6,9
900 SS	S	EBE	1991	1993	DUC	_1,2,6,9
888	888	EBE	1993	1994	DUC	_1,2,6,9
851	851	EBE	1989	1992	DUC	_1,2,6,9
800 SS	V5	e3*0142*	2003	-	DUC	_1,2,3,4,6,9
750 SS ie	V2	e1*0026*	1999	-	DUC	_1,2,4,6,7,9
750 SS	S	EBE	1991	1993	DUC	_1,2,6,9
750 SS	S	G801	1994	1999	DUC	_1,2,6,9
620 SS	V5	e3*0142*	2003	-	DUC	_1,2,3,4,6,9
600 SS	S	EBE	1992	1993	DUC	_1,2,6,9
600 SS	S	G801	1994	-	DUC	_1,2,6,9
400 SS	J	EBE	1991	1992	DUC	_1,2,6,9

Hinweise:

- _1: Es müssen Austausch- Rückspiegel mit Prüfzeichen montiert werden
- _2: Es müssen geprüfte längere Bremsleitungen mit ABE oder Teilegutachten montiert werden
- _3: Es muss ein längerer Kupplungszug bzw. Kupplungsleitung montiert werden
- _4: Die mitgelieferte Befestigung für die Hydraulikvorratsbehälter muss montiert werden
- _5: Die elektrischen Leitungen müssen verlängert werden
- _6: Die serienmäßige Verkleidung und/oder Verkleidungsscheibe muss gemäß Montageanleitung modifiziert, Kantenschutz angebracht werden
- _7: Der Lenkanschlag muss gemäß Montageanleitung begrenzt werden
- _8: Es müssen längere Choke und Gaszüge montiert werden
- _9: Das serienmäßige Zündschloss muss an die neue Gabelbrücke montiert werden
- _10: Die mitgelieferten Halter für die originalen Lenkungsdämpfer sind zu montieren
- _11: Die mitgelieferten Distanzen für die originalen Spiegel müssen montiert werden
- _12: Die mitgelieferten Distanzen zwischen Verkleidungshalter und Verkleidung müssen montiert werden

I. Verwendungsbereich

Fahrzeugherrsteller : Honda

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
CBR 1100 XX Blackbird	SC35	e13*0043*	2001	-	SCB11X	_3,9
CBR 1100 XX Blackbird	SC35	e13*0043*	2001	-	CB11X	_3,9
CBR 1100 XX Blackbird	SC35	H541	1999	2000	SCB11X	_3,9
CBR 1100 XX Blackbird	SC35	H541	1999	2000	CB11X	_3,9
CBR 1100 XX Blackbird	SC35	H541	1997	1998	SCB11	_3,8
CBR 1100 XX Blackbird	SC35	H541	1997	1998	CB11	_3,9
X-Eleven	SC42	e4*0026*	1999	-	SXE1Y	-
X-Eleven	SC42	e4*0026*	1999	-	XE1Y	-
CBR 1000 F	SC24	F143	1993	-	SCB1	_9
CBR 1000 F	SC24	F143	1993	-	CB1	-
CBR 1000 F	SC24	F143	1989	1992	SCB1	_2,9
CBR 1000 F	SC24	F143	1989	1992	CB1	_2
CBR 1000 F	SC21	E513	1987	1988	SCB1	_2,9
CBR 1000 F	SC21	E513	1987	1988	CB1	_2
CBR 1000 RR ABS	SC59	e4*1726*	2009	-	CB1G	_2,3,6,9,11
CBR 1000 RR	SC59	e4*1726*	2008	-	CB1G	_2,3,6,9,11
CBR 1000 RR	SC57	e4*0269*	2006	-	CB1C	_2,3,4,5,6,9,12
CBR 1000 RR	SC57	e4*0269*	2004	2005	CB1C	_2,3,4,5,9,12
CBR 900 RR	SC50	e13*0052*	2002	-	SCB9Y	_2,3,9
CBR 900 RR	SC50	e13*0052*	2002	-	CB9Y	_2,3,5,9
CBR 900 RR	SC44	e13*0019*	2000	2001	SCB9Y	_2,3,6,9
CBR 900 RR	SC44	e13*0019*	2000	2001	CB9Y	_2,3,5,6,9
CBR 900 RR	SC33	H294	1998	1999	SCB9W	_2,3,9
CBR 900 RR	SC33	H294	1998	1999	CB9W	_2,3,4,5,6,9
CBR 900 RR	SC33	H294	1995	1997	SCB9	_2,3,9
CBR 900 RR	SC33	H294	1995	1997	CB9	_1,2,3,5,6,9
CBR 900 RR	SC29	EBE	1992	1997	CB9	_1,2,3,5,6,9
CBR 900 RR	SC28	G034	1992	1995	SCB9	_2,3,9
CBR 900 RR	SC28	G034	1992	1995	CB9	_1,2,3,5,6,9
CBR 600 F	PC41	e3*0454*	2011		CB6J	_2,3,6,7,9
CBR 600 F ABS	PC41	e3*0454*	2011		CB6J	_2,3,6,7,9
CBR 600 RR ABS	PC40	e4*1247*	2009		CB6F	_2,3,4,9,12
CBR 600 RR	PC40	e4*1247*	2007		CB6F	_2,3,4,9,12
CBR 600 RR	PC37B	e4*0190*	2005	2006	CB6D	_2,3,7,9,12
CBR 600 RR	PC37	e4*0190*	2003	2004	CB6B	_2,3,7,9
CBR 600 F/S	PC35	e4*0101*	2001	2002	SCB6Z	_2,3,9
CBR 600 F/S	PC35	e4*0101*	2001	2002	CB6	_2,3,5,6
CBR 600 F	PC35	K294	1999	2000	SCB6	_2,3,9
CBR 600 F	PC35	K294	1999	2000	CB6	_2,6
CBR 600 F	PC31	H002	1995	1998	CB1	_2,6
CBR 600 F	PC25	F648	1991	1994	CB1	_2,6
CBR 600 F	PC23	E978	1989	1990	VF	_2
CBR 600 F	PC19	E515	1987	1988	VF	_2
CB1	NC27	EBE	1989	1992	SA41	_2

Fahrzeugherrsteller : Honda

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
NTV 650 Revere	RC33	E888/1	1992	-	NT65	-
NTV 650 Revere	RC33	E888	1988	1991	NT65	-
NTV 650 Hawk	RC31	E8E	1989	-	SA41	-
VFR 1200 F / FD / ABS	SC63	e4*2383*	2010	-	VF1I	2,9
VFR 800 FI	RC46	e1*0132*	2001	-	SVF8A	9
VFR 800 FI	RC46	e1*0132*	2001	-	VF8A	-
VFR 800 FI	RC46	K011	2000	2001	SVF8Y	9
VFR 800 FI	RC46	K011	2000	2001	VF8	5
VFR 800 FI	RC46	K011	1998	1999	SVF8	9
VFR 800 FI	RC46	K011	1998	1999	VF8	5
VFR 750 F	RC36	F372	1990	1997	SVF3	2,8,9
VFR 750 F	RC36	F372	1990	1997	VF3	2,6
VFR 750 F	RC24	E159	1988	1989	VF2	2,6
VFR 750 F	RC24	E159	1986	1987	VF	2
VTR 1000 SP2	SC45	e4*0061*	2002	-	VT1Z	1,2,3,6,9
VTR 1000 SP2	SC45	e4*0061*	2000	2001	VT1Y	1,2,3,6,9
VTR 1000 F Firestorm	SC36	e13*0044*	2001	-	SVT1Z	2,8,9
VTR 1000 F Firestorm	SC36	e13*0044*	2001	-	CB1	2,3,5,6
VTR 1000 F Firestorm	SC36	H687	1997	-	SVT1Y	2,8,9
VTR 1000 F Firestorm	SC36	H687	1997	2000	CB1	2,3,5,6

Hinweise:

- _1: Es müssen Austausch- Rückspiegel mit Prüfzeichen montiert werden
- _2: Es müssen geprüfte längere Bremsleitungen mit ABE oder Teilegutachten montiert werden
- _3: Es muss ein längerer Kupplungszug bzw. Kupplungsleitung montiert werden
- _4: Die mitgelieferte Befestigung für die Hydraulikvorratsbehälter muss montiert werden
- _5: Die elektrischen Leitungen müssen verlängert werden
- _6: Die serienmäßige Verkleidung und/oder Verkleidungsscheibe muss gemäß Montageanleitung modifiziert, Kantenschutz angebracht werden
- _7: Der Lenkanschlag muss gemäß Montageanleitung begrenzt werden
- _8: Es müssen längere Choke und Gaszüge montiert werden
- _9: Das serienmäßige Zündschloss muss an die neue Gabelbrücke montiert werden
- _10: Die mitgelieferten Halter für die originalen Lenkungsdämpfer sind zu montieren
- _11: Die mitgelieferten Distanzen für die originalen Spiegel müssen montiert werden
- _12: Die mitgelieferten Distanzen zwischen Verkleidungshalter und Verkleidung müssen montiert werden

I. Verwendungsbereich

Fahrzeugherrsteller : Kawasaki

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
ZZR 1400	ZXT40C	e4*1560*	2008	-	ZZ1E	_2,4
ZZR 1400	ZXT40A	e4*0912*	2006	-	ZZ1E	_2,4
ZX 12 R	ZXT20A	e1*0065*	2004	-	ZX12A	_2,3,7,9
ZX 12 R	ZXT20A	e1*0065*	2002	-	ZX12A	_2,3,7,9
ZX 12 R	ZXT20A	e1*0065*	2000	2001	ZX12Y	_2,3,9
ZZ-R 1200	ZXT20C	e1*0142*	2002	-	Z11A	_2
ZZ-R 1100	ZXT10D	G203	1993	1997	Z11P	_2,9
ZZ-R 1100	ZXT10C	F381	1989	1992	Z11A	_2
ZZ-R 1100	ZXT10C	F381	1990	1992	Z11	_2,9
ZZ-R 600	ZX600E	G202	1992	2000	Z6	_2,6
ZZ-R 600	ZX600D	F382	1990	1992	Z6	_2
GPZ 1100	ZXT10F	EBE	1994	-	K	_2
GPZ 1100	ZXT10E	G936	1994	1996	K	_2
GPZ 1000 RX	ZXT00A	D994	1986	1989	K	_2
GPZ 1100 Unitrak	ZXT10B	C170	1981	1985	GP11U	_2
ZX-10 R / ABS	ZXT00J	e4*2549*	2011	-	ZX1J	_2,3,6,9
ZX-10 R	ZXT00E	e1*0350*	2008	2010	ZX1G	_2,3,4,9,10
ZX-10 R	ZXT00D	e1*0270*	2006	2007	ZX1E	_2,3,4,6,9,10,12
ZX 10 R Ninja	ZXT00C	e4*0246*	2004	2005	ZX1C	_2,3,4,12
ZX 10	ZXT00B	E795	1988	1992	K	_2
ZX 9 R Ninja	ZX900E	e1*0054*	2002	2003	ZX9A	_2,3,4,6,9
ZX 9 R Ninja	ZX900E	e1*0054*	2000	2001	ZX9Y	_1,2,3,4,6,9
ZX 9 R Ninja	ZX900C	H884	1998	1999	ZX9W	_1,2,3,4,6,9
ZX 9 R Ninja	ZX900B	G588	1994	1997	ZX9	_1,2,6,9
ZX 7 RR	ZX750N	H202	1996	-	ZX7	_1,2,4,6,9
ZX 7 R	ZX750N	H202	1996	-	ZX7	_1,2,4,6,9
ZX 6 R	ZX636C	e4*0229*	2005	-	ZX1C	_2,3,4,6,9,11
ZX 6 R	ZX636B	e4*0047*	2003	2004	ZX6B	_2,4,6,9
ZX 6 R	ZX636A	e1*0141*	2002	2003	ZX6A	_2,3,4,9
ZX 6 R	ZX600J	e4*0042*	2000	2001	ZX6A	_2,3,4,9
ZX 6 R	ZX600G	H967	1998	1999	ZX6W	_2,4,6,9
ZX 6 R	ZX600F	G937	1995	1997	ZX6	_1,2,4,6,9
ZXR 750	ZX750L	G154	1993	1995	ZXR1	_1,2,4,6,9
ZXR 750	ZX750J	F671	1991	1992	ZXR1	_1,2,4,6,9
ZXR 750	ZX750H	F102	1989	1990	ZXR	_1,2,4,6,9

Fahrzeugherrsteller : Kawasaki

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
GPZ 900 R	ZX900A	D363	1990	1993	K9	<u>2</u>
GPZ 900 R	ZX900A	D363	1984	1989	K	<u>2</u>
GPX 750 R	ZX750F	E396	1987	1989	K	<u>2</u>
GPZ 750	KZ750E	B635	1980	1987	K	<u>2</u>
GPZ 750 R	ZX750G	D608	1984	1987	K	<u>2</u>
GPZ 750 Turbo	ZX750E	D184	1984	1986	GP11U	<u>2</u>
GPZ 750 Turbo	KZ750E	EBE	1983	1988	GP11U	<u>2</u>
GPZ 600 R	ZX600A	D753	1985	1988	K	<u>2</u>
GPX 600 R	ZX600C	G418	1993	-	K6	<u>2</u>
GPX 600 R	ZX600A	D753	1985	1990	K6	<u>2</u>

Hinweise:

- 1: Es müssen Austausch- Rückspiegel mit Prüfzeichen montiert werden
- 2: Es müssen geprüfte längere Bremsleitungen mit ABE oder Teilegutachten montiert werden
- 3: Es muss ein längerer Kupplungszug bzw. Kupplungsleitung montiert werden
- 4: Die mitgelieferte Befestigung für die Hydraulikvorratsbehälter muss montiert werden
- 5: Die elektrischen Leitungen müssen verlängert werden
- 6: Die serienmäßige Verkleidung und/oder Verkleidungsscheibe muss gemäß Montageanleitung modifiziert, Kantenschutz angebracht werden
- 7: Der Lenkanschlag muss gemäß Montageanleitung begrenzt werden
- 8: Es müssen längere Choke und Gaszüge montiert werden
- 9: Das serienmäßige Zündschloss muss an die neue Gabelbrücke montiert werden
- 10: Die mitgelieferten Halter für die originalen Lenkungsdämpfer sind zu montieren
- 11: Die mitgelieferten Distanzen für die originalen Spiegel müssen montiert werden
- 12: Die mitgelieferten Distanzen zwischen Verkleidungshalter und Verkleidung müssen montiert werden

I. Verwendungsbereich

Fahrzeugherrsteller : Suzuki

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
GSF 1200 Bandit	WVA9	e4*0086*	2001	-	GSF1	_9
GSF 1200 Bandit S	WVA9	e4*0086*	2001	-	GSF1	_9
GSF 1200 Bandit	GV75A	H344	1996	2000	GSF	_9
GSF 1200 Bandit S	GV75A	H344	1996	2000	GSF	_9
GSX 1400	WVBN	e4*0116*	2001	-	GSX1	_9
GSX 600 F	AJ	H928	1998	2002	SA41	_2
GSX 600 F	GN72B	E775	1987	1997	GSX6	_2
GSX 1300 R Hayabusa	WVCK	e4*1618*	2008	-	GS13G	_2,3,6,9,11
GSX 1300 R Hayabusa	WVA1	e4*0012*	1999	-	GS13	_2,3,6,9,11
GSX-R 1100 W	GU75C	G253	1995	1998	GS11S	_1,2,6,9
GSX-R 1100 W	GU75B	EBE	1995	1998	GS11S	_1,2,6,9
GSX-R 1100 W	GU75E	EBE	1994	1998	GS11S	_1,2,6,9
GSX-R 1100 W	GU75E	EBE	1993	1994	GS11P	_1,2,6,9
GSX-R 1100 W	GU75D	EBE	1993	1994	GS11P	_1,2,6,9
GSX-R 1100 W	GU75C	G253	1993	1994	GS11P	_1,2,6,9
GSX-R 1100 W	GU75B	EBE	1993	1994	GS11P	_1,2,6,9
GSX-R 1100 W	GU75A	EBE	1993	1994	GS11P	_1,2,6,9
GSX-R 1100	GV73E	EBE	1990	1992	GS11L	_1,2,6,9
GSX-R 1100	GV73C	F024	1990	1992	GS11L	_1,2,6,9
GSX-R 1100	GV73B	EBE	1990	1992	GS11L	_1,2,6,9
GSX-R 1100	GV73E	EBE	1989	1990	GSJ/K	_1,2,6,9
GSX-R 1100	GV73C	F024	1989	1990	GSJ/K	_1,2,6,9
GSX-R 1100	GV73B	EBE	1989	1990	GSJ/K	_1,2,6,9
GSX-R 1100	GV73A	EBE	1989	1990	GSJ/K	_1,2,6,9
GSX-R 1100	GU74D	EBE	1986	1988	GS11	_1,2,6,9
GSX-R 1100	GU74C	E117	1986	1988	GS11	_1,2,6,9
GSX-R 1000	WVCY	e4*2132*	2009	-	GS1F	_2,3,4,7,9,12
GSX-R 1000	WVCL	e4*1343*	2007	-	GS1F	_2,3,4,9,12
GSX-R 1000	WVB6	e4*0375*	2005	2006	GS1D	_2,3,4,9,12
GSX-R 1000	WVBZ	e4*0193*	2003	-	GS1B	_2,4,6,9
GSX-R 1000	WVBL	e4*0108*	2000	2002	GS71Y	_2,4,6,9,11
GSX-R 750	C4	e4*2587*	2011	-	GS7E	_2,4,7,9,12
GSX-R 750	WVCW	e4*1852*	2008	2010	GS7E	_2,3,4,9,12
GSX-R 750	WVCF	e4*0890*	2006	-	GS7E	_2,3,4,9,12
GSX-R 750	WVB3	e4*0261*	2004	-	GS7C	_2,4,8,9,12
GSX-R 750	WVBD	e4*0068*	2000	2003	GS71Y	_2,4,6,9,11
GSX-R 750	GR7DC	EBE	1996	1999	GS75T	_1,2,4,6,9
GSX-R 750	GR7DB	H254	1996	1999	GS75T	_1,2,4,6,9
GSX-R 750 W	GR7BC	EBE	1994	1995	GS75R	_1,2,4,6,9
GSX-R 750 W	GR7BB	F971	1994	1995	GS75R	_1,2,4,6,9
GSX-R 750 W	GR7BC	EBE	1992	1993	GS75N	_1,2,6,9
GSX-R 750 W	GR7BB	F971	1992	1993	GS75N	_1,2,6,9
GSX-R 750	GR7AC	EBE	1990	-	GS75L	_1,2,6,9
GSX-R 750	GR7AB	F345	1990	1991	GS75L	_1,2,6,9
GSX-R 750	GR7AA	EBE	1990	1993	GS75L	_1,2,6,9

Fahrzeugherrsteller

: Suzuki

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
GSX-R 750	GR77D	EBE	1988	1989	GSJ/K	_1,2,6,9
GSX-R 750	GR77A	EBE	1988	1989	GSJ/K	_1,2,6,9
GSX-R 750	GR77B	E776	1988	1989	GSJ/K	_1,2,6,9
GSX-R 750 R	GR79B	F195	1989	1990	GSJ/K	_1,2,6,9
GSX-R 750	GR75A	D788	1985	1987	GS7	_1,2,6,9
GSX-R 600	C3	e4*2578*	2011	-	GS7E	_2,4,7,9,12
GSX-R 600	WVCV	e4*1756*	2008	-	GS7E	_2,3,4,9,12
GSX-R 600	WVCE	e4*0849*	2006	-	GS7E	_2,3,4,9,12
GSX-R 600	WVB2	e4*0253*	2004	2005	GS7C	_2,4,8,9,12
GSX-R 600	WVBG	e4*0100*	2000	2003	GS6Z	_2,4,6,9,11
GSX-R 600	AD	H583	1997	2000	GS6V	_1,2,4,6,9
GS 500 E	GM51B	F114	1989	1996	GS5	_2
RF 900 R	GT73C	EBE	1994	-	RF9	_2
RF 900 R	GT73B	G616	1994	1997	RF9	_2
RF 600 R	GN76A	EBE	1993	1997	RF6	_2
RF 600 R	GN76B	G319	1993	1997	RF6	_2
SV 1000 / S	WVBX	e4*0191*	2003	-	SV1B	_2,3,4,9
SV 650 S ABS	WVBY	e4*0192*	2007	-	SV6B	_2,4,9
SV 650 S	WVBY	e4*0192*	2003	-	SV6B	_2,4,9
SV 650 S	AV	K329	1999	2002	SV65	_2,4,6,9
TL 1000 R	AM	H977	1998	-	TL1W	_1,2,4,6,9,10
TL 1000 S	AG	H632	1997	-	TL1	_1,2,4,6,9,10

Hinweise:

- _1: Es müssen Austausch- Rückspiegel mit Prüfzeichen montiert werden
- _2: Es müssen geprüfte längere Bremsleitungen mit ABE oder Teilegutachten montiert werden
- _3: Es muss ein längerer Kupplungszug bzw. Kupplungsleitung montiert werden
- _4: Die mitgelieferte Befestigung für die Hydraulikvorratsbehälter muss montiert werden
- _5: Die elektrischen Leitungen müssen verlängert werden
- _6: Die serienmäßige Verkleidung und/oder Verkleidungsscheibe muss gemäß Montageanleitung modifiziert, Kantenschutz angebracht werden
- _7: Der Lenkanschlag muss gemäß Montageanleitung begrenzt werden
- _8: Es müssen längere Choke und Gaszüge montiert werden
- _9: Das serienmäßige Zündschloss muss an die neue Gabelbrücke montiert werden
- _10: Die mitgelieferten Halter für die originalen Lenkungsdämpfer sind zu montieren
- _11: Die mitgelieferten Distanzen für die originalen Spiegel müssen montiert werden
- _12: Die mitgelieferten Distanzen zwischen Verkleidungshalter und Verkleidung müssen montiert werden

I. Verwendungsbereich

Fahrzeugherrsteller : Triumph

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
Daytona 955i	595N	e1*0040*	2004	-	DA9C	_2,4,9
Daytona 955i	595N	e1*0040*	2001	2003	DA9Z	_2,4,9
Daytona 955i	595SPP	e1*0004*	1999	2001	T595	_2,4,9
Daytona 955i	T595	H658	1999	2001	T595	_2,4,9
Daytona T 595	T595	H658	1997	1998	T595	_2,4,9
Daytona 1200	T300D	G609	1993	1996	TR12	_2,6,9
Daytona 1200	T300	G190	1993	1994	TR12	_2,6,9
Daytona 900	T300D	G609	1993	1999	TR9	_2,6,9
Daytona 900	T300D	EBE	1993	1994	TR9	_2,6,9
Daytona Super III	T300B	G677	1994	1996	TR9	_2,6,9
Sprint ST mit ABS	215NA	e11*0136*	2005	-	SP1D	_3,4,9
Sprint ST	215NA	e11*0136*	2005	-	SP1D	_2,3,4,9
Sprint RS	695AC	e11*0014*	2001	2005	SP1X	_2,3,4
Sprint ST	695AB	e11*0006*	2001	2005	SP1X	_2,3,4
Sprint RS	T695	K310	1998	2001	SP1X	_2,3,4
Sprint ST	T695	K310	1998	2001	SP1X	_2,3,4
Sprint 900	T300A	G413	1993	1997	TR9	_2,6,9
Speed Triple 900	T300B	G677	1994	1996	ST9	_2,9
Trophy 1200	T300	G190	1992	1994	TR12	_2,9
Trophy 1200	T300E	G610	1994	1996	TR12	_2,9
Trophy 900	T300E	G610	1994	1996	TR9	_2,9
Trophy 900	T300	G190	1992	1994	TR9	_2,9
Trident 900	T300C	G601	1993	1999	TR9	_2,9
Trident 900 Sprint	T300C	EBE	1993	1994	TR9	_2,9
Trident 750	T300C	G601	1995	1999	TR9	_2,9
Trident 750	T300	EBE	1992	1993	TR9	_2,9
Trident 750	T300	G190	1992	1994	TR9	_2,9
Thunderbird	T309RT	H046	1999	-	TR9	_2,9
Thunderbird	T309RT	H046	1995	1996	TR9	_2,9

Hinweise:

- _1: Es müssen Austausch- Rückspiegel mit Prüfzeichen montiert werden
- _2: Es müssen geprüfte längere Bremsleitungen mit ABE oder Teilegutachten montiert werden
- _3: Es muss ein längerer Kupplungszug bzw. Kupplungsleitung montiert werden
- _4: Die mitgelieferte Befestigung für die Hydraulikvorratsbehälter muss montiert werden
- _5: Die elektrischen Leitungen müssen verlängert werden
- _6: Die serienmäßige Verkleidung und/oder Verkleidungsscheibe muss gemäß Montageanleitung modifiziert, Kantenschutz angebracht werden
- _7: Der Lenkanschlag muss gemäß Montageanleitung begrenzt werden
- _8: Es müssen längere Choke und Gaszüge montiert werden
- _9: Das serienmäßige Zündschloss muss an die neue Gabelbrücke montiert werden
- _10: Die mitgelieferten Halter für die originalen Lenkungsdämpfer sind zu montieren
- _11: Die mitgelieferten Distanzen für die originalen Spiegel müssen montiert werden
- _12: Die mitgelieferten Distanzen zwischen Verkleidungshalter und Verkleidung müssen montiert werden

I. Verwendungsbereich

Fahrzeugherrsteller : Yamaha

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
YZF-R1	RN22	e13*0325*	2009	-	YZF1H	_2,4,5,6,9,12
YZF-R1	RN19	e13*0163*	2007	-	YZF1F	_2,3,4,5,6,8,9
YZF-R1	RN12	e13*0084*	2004	-	YZF1C	_2,3,4,5,6,8,11
YZF-R1	RN09	e13*0054*	2002	2003	YZF1A	_2,3,4,9
YZF-R1	RN04	e1*0063*	2000	2001	YZF1W	_1,2,3,4,6,9
YZF-R1	RN01	H917	1998	1999	YZF1W	_1,2,3,4,6,9
YZF 1000 R Thunder-race	4SV	EBE	1996	1997	YZF1	_1,2,4,5,6,9
YZF 1000 R Thunder-race	4VF	EBE	1996	1997	YZF1	_1,2,4,5,6,9
YZF 1000 R Thunder-race	4VD	H443	1996	1997	YZF1	_1,2,4,5,6,9
YZF 750 SP	4HO	EBE	1995	1999	YZFT	_1,2,4,5,6,9
YZF 750 SP	4HT	G347	1995	1999	YZFT	_1,2,4,5,6,9
YZF 750 R	4HN	G346	1995	1999	YZFT	_1,2,4,5,6,9
YZF 750 R	4HD	EBE	1995	1999	YZFT	_1,2,4,5,6,9
YZF 750 R	4FM	EBE	1995	1999	YZFT	_1,2,4,5,6,9
YZF 750 SP	4HT	G347	1993	1994	YZF	_1,2,4,5,6,9
YZF 750 R	4HR	EBE	1993	-	YZF	_1,2,4,5,6,9
YZF 750 R	4HN	G346	1993	1994	YZF	_1,2,4,5,6,9
YZF 750 R	4HD	EBE	1993	1994	YZF	_1,2,4,5,6,9
YZF 750 R	4FM	EBE	1993	1994	YZF	_1,2,4,5,6,9
YZF-R6	RJ15	e13*0223*	2008	-	R6E	_2,3,4,8,9
YZF-R6	RJ11	e13*0038*	2006	-	R6E	_2,3,4,5,8,9,11
YZF-R6	RJ09	e13*0073*	2005	-	R6D	_2,3,4,5,6,9,11
YZF-R6	RJ09	e13*0073*	2004	-	R6B	_2,3,4,5,9,11
YZF-R6	RJ05	e13*0060*	2003	2003	R6B	_2,3,4,5,9,11
YZF-R6	RJ03	K265	1999	-	R6	_1,2,3,4,5,6,9
YZF 600 R Thundercat	4WD	H653	1996	-	FZR6R	_2,4,5,6,9
YZF 600 R Thundercat	4TV	H441	1996	-	FZR6R	_2,4,5,6,9
FZS 1000 Fazer	RN14	e13*0021*	2005	-	FZS1	_9
FZS 1000 Fazer	RN06	e1*0103*	2000	2004	FZS1	_9
FZ 750	3KT	F558	1990	1996	FZ	_2
FZ 750	2KK	E486	1987	1991	FZ	_2
FZ 750	1FN	D795	1985	1988	FZ	_2
FZR 1000 Exup	3GM	EBE	1994	1996	2EX	_1,2,4,5,6,9
FZR 1000 Exup	3LL	EBE	1991	1993	2EX	_1,2,4,5,6,9
FZR 1000 Exup	3LK	EBE	1991	1996	2EX	_1,2,4,5,6,9
FZR 1000 Exup	3LG	EBE	1991	1996	2EX	_1,2,4,5,6,9
FZR 1000 Exup	3LF	EBE	1991	1996	2EX	_1,2,4,5,6,9
FZR 1000 Exup	3LH	EBE	1991	-	2EX	_1,2,4,5,6,9
FZR 1000 Exup	3GM	F128	1991	1993	2EX	_1,2,4,5,6,9
FZR 1000 Exup	3LE	F128	1991	1996	2EX	_1,2,4,5,6,9
FZR 1000 Exup	3LG	EBE	1989	1991	1EX	_1,2,6,9
FZR 1000 Exup	3LF	EBE	1989	1991	1EX	_1,2,6,9
FZR 1000 Exup	3LK	EBE	1989	1991	1EX	_1,2,6,9

Fahrzeughersteller : Yamaha

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
FZR 1000 Exup	3GM	EBE	1989	1991	1EX	_1,2,6,9
FZR 1000 Exup	3LE	F128	1989	1991	1EX	_1,2,6,9
FZR 1000 Exup	3LH	EBE	1989	1991	1EX	_1,2,6,9
FZR 1000	2LH	EBE	1987	1988	FZR	_1,2,6,9
FZR 1000	2GH	EBE	1987	1988	FZR	_1,2,6,9
FZR 1000	2RG	EBE	1987	1988	FZR	_1,2,6,9
FZR 1000	2LL	EBE	1987	1988	FZR	_1,2,6,9
FZR 1000	2LK	EBE	1987	1988	FZR	_1,2,6,9
FZR 1000	3CB	EBE	1988	1988	FZR	_1,2,6,9
FZR 1000	2LF	EBE	1987	1988	FZR	_1,2,6,9
FZR 1000	2LE	EBE	1987	1988	FZR	_1,2,6,9
FZR 1000	2LA	E558	1987	1988	FZR	_1,2,6,9
FZR 600 R	4MM	EBE	1993	1995	FZR6R	_1,2,4,6,9
FZR 600 R	4MH	G663	1993	1995	FZR6R	_1,2,4,6,9
FZR 600 R	4JH	G653	1993	1995	FZR6R	_1,2,4,6,9
FZR 600 R	4FH	EBE	1993	1995	FZR6R	_1,2,4,6,9
FZR 600	3HE	F103	1991	1994	FZR6	_1,2,6,9
FZR 600	3RH	F153	1989	1994	FZR6	_1,2,6,9
FZR 600	3RG	F152	1989	1994	FZR6	_1,2,6,9
FZR 600	3HF	EBE	1989	1990	FZR6	_1,2,6,9
FZR 600	3HE	F103	1989	1990	FZR6	_1,2,6,9
SRX-600	1XM	E120	1986	1990	SR	_2
SRX-600	1XL	E125	1986	1990	SR	_2
SRX-600	1JK	EBE	1986	1990	SR	_2
TRX 850	4UN	H283	1996	1999	FZR6R	_1,2,4,5,6,9
FJR 1300	RP13	e13*0041*	2006	-	FJ1A	_9
FJR 1300	RP11	e13*0081*	2004	-	FJ1A	_9
FJR 1300	RP08	e13*0062*	2003	-	FJ1A	_9
FJR 1300	RP04	e13*0045*	2002	2003	FJ1A	_9
FJ 1200	3YA	F559	1990	1998	FJ	_2
FJ 1200	3SK	EBE	1990	1996	FJ	_2
FJ 1200	4CR	EBE	1988	1990	FJ	_2
FJ 1200	4AH	EBE	1988	1990	FJ	_2
FJ 1200	1WH	EBE	1988	1990	FJ	_2
FJ 1200	3CW	E745	1988	1990	FJ	_2
FJ 1200	1XJ	E119	1986	1987	FJ	_2
FJ 1200	3YA	F559	1990	1998	FJ1	_2,9
FJ 1200	3SK	EBE	1990	1996	FJ1	_2,9
FJ 1200	4CR	EBE	1988	1990	FJ1	_2,9
FJ 1200	4AH	EBE	1988	1990	FJ1	_2,9
FJ 1200	1WH	EBE	1988	1990	FJ1	_2,9
FJ 1200	3CW	E745	1988	1990	FJ1	_2,9
FJ 1200	1XJ	E119	1986	1987	FJ1	_2,9

Fahrzeugherrsteller : Yamaha

Handelsbezeichnung	Fahrzeugtyp	ABE-Nr. / EG-BE-Nr.	Baujahr		Ausführung (Bauteile)	Hinweise
			von	bis		
FJ 1100	47E	D400	1984	1986	FJ	_2
FJ 1100	47E	D400	1984	1986	FJ1	_2,9
VMX 1200 (V-Max)	2WF	EBE	1993	-	VMAX	_9
VMX 1200 (V-Max)	2WE	EBE	1993	-	VMAX	_9
VMX 1200 (V-Max)	2LT	EBE	1993	-	VMAX	_9
VMX 1200 (V-Max)	2EN	EBE	1993	-	VMAX	_9
XJR 1300	RP10	e1*0204*	2004	-	XJR	_9
XJR 1300	RP06	e1*0134*	2001	2003	XJR	_9
XJR 1300	RP02	K266	1998	2000	XJR	_9
XJR 1300	RP01	EBE	1999	2000	XJR	_9
XJR 1200	4PU	G978	1995	1998	XJR	_9

Hinweise:

- _1: Es müssen Austausch- Rückspiegel mit Prüfzeichen montiert werden
- _2: Es müssen geprüfte längere Bremsleitungen mit ABE oder Teilegutachten montiert werden
- _3: Es muss ein längerer Kupplungszug bzw. Kupplungsleitung montiert werden
- _4: Die mitgelieferte Befestigung für die Hydraulikvorratsbehälter muss montiert werden
- _5: Die elektrischen Leitungen müssen verlängert werden
- _6: Die serienmäßige Verkleidung und/oder Verkleidungsscheibe muss gemäß Montageanleitung modifiziert, Kantenschutz angebracht werden
- _7: Der Lenkanschlag muss gemäß Montageanleitung begrenzt werden
- _8: Es müssen längere Choke und Gaszüge montiert werden
- _9: Das serienmäßige Zündschloss muss an die neue Gabelbrücke montiert werden
- _10: Die mitgelieferten Halter für die originalen Lenkungsdämpfer sind zu montieren
- _11: Die mitgelieferten Distanzen für die originalen Spiegel müssen montiert werden
- _12: Die mitgelieferten Distanzen zwischen Verkleidungshalter und Verkleidung müssen montiert werden

Tipps und Hinweise



Liebe Motorradfahrerin, lieber Motorradfahrer!

Wir danken Ihnen für den Kauf eines unserer hochwertigen Produkte.

Bevor Ihre Gabelbrücke oder Ihr Hochlenker-Adapter unser Haus verlässt, wird sie/er mit größter Sorgfalt gefertigt und einer Vielzahl von Prüfungen unterzogen. Haben Sie einen kompletten Superbike-Umbaukit erworben, so garantieren wir Ihnen auch hier die Kombination bester Komponenten zu einem Gesamtpaket, dass Ihnen später höchsten Fahrgenuss ermöglichen wird. Falls Sie dennoch einmal Grund zur Beanstandung haben sollten, so kontaktieren Sie doch einfach unsere Kundenberatung. Dort stehen wir Ihnen mit Rat und Tipps zur Verfügung und werden umgehend eine Lösung für Sie finden. Denn uns liegt Ihre Zufriedenheit sehr am Herzen.

Bevor Sie mit der Montage der Teile beginnen, bitten wir Sie folgende Hinweise sowie die anhängende Montageanleitung sorgfältig durchzulesen.

Achtung: Alle Komponenten der Lenkung sind sicherheitsrelevante Fahrzeugteile. Daher dürfen erforderliche Arbeiten nur von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Nach Abschluss der Arbeiten muss das Fahrzeug einem anerkannten Sachverständigen vorgeführt werden, der den fachgerechten Einbau und die einwandfreie Funktion überprüft und die Fahrzeugpapiere dementsprechend ändert. Findet diese Vorführung nicht statt, führt das zum Erlöschen der Betriebserlaubnis Ihres Fahrzeugs.

Allgemeine Empfehlungen vor Beginn der Arbeiten

Für alle Montagearbeiten an originalen Fahrzeugteilen beachten Sie bitte unbedingt das Werkstatthandbuch.

Wir empfehlen den Tank und eventuell vorhandene Verkleidungsinnen- bzw. -seitenteile abzudecken oder zu demontieren, um Beschädigungen z.B. an der Lackierung vorzubeugen.

Da wir die Gabelbrücken sehr präzise fertigen, lassen sie sich nur montieren, wenn die Gabel vollkommen entlastet ist. Dazu ist es ratsam, das Motorrad vorn aufzubocken und das Vorderrad auszubauen.

Adapter hingegen werden zusätzlich zur oberen Gabelbrücke montiert. Dabei werden originale Befestigungspunkte verwendet, an denen der Adapter mit den vom Fahrzeughersteller vorgegebenen Drehmomenten (siehe Werkstatthandbuch) angeschraubt wird. Umschließt der Adapter auch die Standrohre der Gabel (sog. Aufsatzgabelbrücke), dann kann es notwendig sein, zur Montage die Gabelklemmung an der Originalgabelbrücke etwas zu lösen. Nach Montage des Adapters Gabelklemmschrauben wieder nach Herstellerangabe festziehen.

Achtung: Bitte ziehen Sie die Klemmschrauben zur Befestigung des Rohrlenkers mit 18-21 Nm gleichmäßig an. Achten Sie dabei auf eine parallele Ausrichtung von Ober- und Unterteil der Klemmung. Wir empfehlen außerdem sämtliche von uns mitgelieferten Schrauben mit Schraubensicherungsmittel zu sichern.

Wir wünschen Ihnen eine reibungslose Montage und viel Spaß bei der Entdeckung eines souveränen Fahrgefühls.

Superbike-Gabelbrücken / Aufsatzadapter / Aufsatzgabelbrücken

Achtung: Alle Komponenten der Lenkung sind sicherheitsrelevante Fahrzeugteile. Daher dürfen erforderliche Arbeiten nur von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Nach Abschluss der Arbeiten muss das Fahrzeug einem anerkannten Sachverständigen vorgeführt werden, der den fachgerechten Einbau und die einwandfreie Funktion überprüft und die Fahrzeugpapiere dementsprechend ändert. Findet diese Vorführung nicht statt, führt das zum Erlöschen der Betriebserlaubnis Ihres Fahrzeugs.

- für alle Montagearbeiten an originalen Fahrzeugteilen unbedingt das Reparaturhandbuch beachten
- den Tank und eventuell vorhandene Verkleidungsinnen- bzw. -seitenteile abdecken oder demontieren, um Beschädigungen z.B. an der Lackierung vorzubeugen
- sämtliche von uns mitgelieferten Schrauben mit Schraubensicherungsmittel sichern

bei Aufsatzadapters und Aufsatzgabelbrücken:

- Aufsatzadapter werden zusätzlich zur oberen Gabelbrücke montiert. Dabei werden originale Befestigungspunkte verwendet, an denen der Adapter mit den vom Fahrzeughersteller vorgegebenen Drehmomenten angeschraubt wird.
- Aufsatzgabelbrücken sind Adapter welche die Standrohre der Gabel umschließen. Zur Montage kann es notwendig sein, die Gabelklemmung an der Originalgabelbrücke etwas zu lösen. Nach Montage der Aufsatzgabelbrücke die Gabelklemmschrauben wieder nach Herstellerangabe festziehen.

bei Gabelbrücken:

- zur Montage ist es notwendig die Vorderradgabel vollkommen zu entlasten.
- Gabelbrücke gemäß Reparaturhandbuch demontieren
- Zündschloss von der demontierten Gabelbrücke mit Hilfe von Spezialwerkzeug (bei entsprechenden Schrauben) oder durch Ausbohren der Befestigungsschrauben demontieren

Zündschloss:

- mit Distanzrollen (1) mit Bohrungs-Ø8 und Schrauben (2) mit 18-21 Nm an der Gabelbrücke befestigen oder
- mit Distanzrollen mit M6 Gewinde zuerst die beiliegenden Gewindestifte in die Gabelbrücke eindrehen und die Distanzrolle anschließend auf den Gewindestift aufdrehen und festziehen. Danach das Zündschloss mit 15-17 Nm an der Gabelbrücke befestigen
- in beiden Fällen Schraubenköpfe ausbohren (Diebstahlsicherung)
- den mitgelieferten Distanzring (3), nicht bei allen Modellen notwendig, auf das Gabelrohr aufstecken und anschließend die Gabelbrücke mit der originalen Mutter, U-Scheibe (Drehmoment nach Herstellerangaben, s. Reparaturhandbuch) und 2 x M8x20 Klemmschrauben (4) mit 18-21 Nm befestigen.

Montage des Lenkers:

- die Klemmschrauben (5) zur Befestigung des Rohrlenkers mit 18-21 Nm gleichmäßig anziehen. Dabei auf eine parallele Ausrichtung von Ober- und Unterteil der Klemmung achten.

